

Maibaumaufstellen mit Musik und Brotzeit Sonntag 1. Mai ab 9.30 Uhr

Seite 11



Nächster
Redaktionsschluss:

**Freitag
13. Mai**



AUS DEM INHALT

Chiemseer Tafel

**Geld- und Lebensmittel-
spenden dringend benötigt**

Seite 39

Bernauer Wichtl

**Endlich wieder Kleider-
und Spielzeugmarkt**

Seite 40



Bürgermeisterbrief



Liebe Bernauerinnen und Bernauer,

endlich ist es so weit – wir können wieder einen Maibaum aufstellen!

Wir können wieder ein Fest feiern, wir können wieder zusammenkommen.

Ich muss zugeben, ich freue mich sehr darauf. Jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen, dann dürfen wir unseren Maibaum, den die Landjugend Rottau gestohlen hat, am 1. Mai wieder entgegennehmen.

Die Verhandlungen sollen gegen 9:30 Uhr beim Penny-Parkplatz stattfinden, danach wird der Baum traditionell aufgestellt. Sollte es regnen, verschiebt sich die Veranstaltung um eine Woche auf den 8. Mai.

Dem Spender des fast 30 Meter langen Maibaumes, der die nächsten Jahre unsere Ortsmitte zieren wird, spreche ich meinen herzlichsten Dank aus! Vergelt's Gott für den schönen Baum und die damit verbundene Arbeit!

ROSI-mobil geht in Betrieb

Wer nach der Aufstellung des Maibaums nicht mehr selbst nach Hause fahren möchte, kann anschließend mit dem ROSI-mobil nach Hause fahren. Der on-demand-Service geht am 1. Mai in Betrieb und ermöglicht Fahrten in Bernau von und zu 55 Haltestellen, die über das gesamte Gemeindegebiet verteilt sind.

Bei dem Service handelt es sich um zeitlich flexible Busfahrten ohne feste Linie. Der Rufbus ist per App oder Telefon bestellbar. Abgerechnet wird je nach Entfernung, die kürzeste Strecke bis zu 4 km kostet 2,50 €. Der Rufbus geht in 11 Gemeinden an den Start und ermöglicht so Alt und Jung flexible Fahrten zu ausgedehnten Betriebszeiten, die sowohl Nachtschwärmern als auch Tageseinkäufern entgegenkommen sollten. Mehr über „ROSI“ erfahren Sie auf den folgenden Seiten des BERNAUER als auch auf www.rosi-mobil.de. Die Elektroflotte von ROSI wird auch den Bernauer Ortsbus ablösen, so der Beschluss des Gemeinderates. Leider kann in den Fahrzeugen von ROSI die Kurkarte noch nicht anerkannt werden. Dafür haben sich aber sämtliche Tourismusgemeinden zusammen stark gemacht und so wurde uns dies ab 2023 in Aussicht gestellt.

Aus dem Gemeinderat

Die Deutsche Bahn beschäftigt den Gemeinderat derzeit an vielen Stellen. Die Bürgerbefragung, ob Bernau einen aktiven Lärmschutz bekommen soll oder nicht, läuft noch bis 30.4. Anschließend werden die Fragebögen ausgewertet und die Ergebnisse in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen vorgestellt.

Der Gemeinderat muss dann schließlich entscheiden, ob er einer aktiven Lärmschutzmaßnahme für Bernau näher treten möchte oder nicht.

Wann das Thema wieder auf der Tagesordnung einer Sitzung steht, erfahren Sie über den Kommunenfunk oder das Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde.

Weiter beschäftigt uns die Bahn mit dem Thema „Bahnübergang Wiedendorf“. Aus wirtschaftlichen Gründen soll dieser rückgebaut werden. Der Gemeinderat hat sich aus vielerlei Gründen einstimmig dagegen ausgesprochen. Als Kompromiss hat die Bahn die Verbreiterung des Weges an der Bahn vorgeschlagen auf rund 4,50 m zwischen dem Bahnübergang Weisham und dem Bahnübergang Wiedendorf. Hier fordert der Gemeinderat im Falle einer Auflassung des Bahnübergangs, dass auch der Weg zwischen dem Bahnübergang Wiedendorf und Bernau verbreitert wird.

So haben landwirtschaftliche Maschinen und Radfahrer wenigstens die Chance, gut aneinander vorbeizukommen, auch wenn die Breite von ca. 4,50 m immer noch sehr knapp scheint für den Begegnungsverkehr. Weitere Infos über die Auflassung des Bahnübergangs finden Sie im gemeindlichen Teil dieser Ausgabe.

Gedenken an Hans Pummer

Leider hat uns im Rathaus die traurige Nachricht ereilt, dass unser ehemaliger Kämmerer Hans Pummer verstorben ist. Der gelernte Bankkaufmann hatte am 1.1.69 in der Finanzverwaltung begonnen und hat dann das Amt des Kämmerers übernommen.

Bei seinen Kollegen war Hans immer aufgrund seiner akkuraten Arbeitsweise und seiner Geradlinigkeit sehr geschätzt. Die Gemeinde Bernau bedankt sich bei Hans Pummer für seinen Einsatz und sein Engagement. Der Familie darf ich im Namen der Gemeinde unser tiefes Mitgefühl aussprechen. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Ihnen, liebe Bernauerinnen und Bernauer, wünsche ich nun einen schönen Mai! Eine kurze Nachricht habe ich noch für alle, die ukrainische Flüchtlinge beherbergen: am 30.4. findet um 14 Uhr im ev. Pfarrheim ein Vernetzungstreffen für die Flüchtlinge statt.

Die Einladung finden Sie auch in ukrainischer Sprache im Bernauer. Bitte geben Sie diese Einladung an die Ukrainer weiter – vielen Dank!

Ihre

Irene Biebl-Daiber



Meldungen aus dem



Müllabfuhr im Mai Bernau und Hittenkirchen

Restmülltonnen

Mittwoch, 11. Mai

Dienstag, 24. Mai

Altpapier (blaue Tonne) Chiemgau-Recycling

Montag, 2. Mai

Montag, 30. Mai

Altpapier (Remondis)

Freitag, 27. Mai

Auf der Homepage der Gemeinde Bernau finden Sie den Link zu dem Müllabfuhrkalender des Landratsamts.

Öffnungszeiten Wertstoffhof im Sommerhalbjahr von 1. April bis 30. September

Dienstag 13.45 - 17.00 Uhr Freitag 13.45 - 17.00 Uhr

Mittwoch 15.45 - 19.00 Uhr Samstag 08.45 - 12.30 Uhr



Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am **Freitag, den 27.5.2022** geschlossen. Für Ihre Anliegen sind wir gerne am **Montag, den 30.5.** wieder da.

Gemeindlicher Sitzungskalender

Tag	Datum	Uhrzeit	Gremium / Anlass
Donnerstag	12.05.2022	18:30	Bauausschuss
Donnerstag	12.05.2022	19:00	Gemeinderat

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal des Bernauer Rathauses, Rathausplatz 1, Bernau statt. **Änderungen sind vorbehalten.** Bitte informieren Sie sich dazu auch tagesaktuell in unserem Ratsinformationssystem (RIS) auf der Homepage der Gemeinde Bernau.

Über das Ratsinformationssystem der Gemeinde Bernau können neben den geplanten Sitzungsterminen und Tagesordnungspunkten auch die zurückliegenden Beschlussfassungen aus öffentlichen Gemeinderats- und Ausschusssitzungen abgerufen werden. Informieren Sie sich über die Arbeit der verschiedenen Gremien unter <https://www.gemeinde-bernaue.de/rathaus/ratsinformationssystem>

Möchten Sie an der Sitzung teilnehmen, bitten wir um Anmeldung bei Frau Fitzner (Vorzimmer) unter 08051/8008-16 oder fitzner@bernaue-am-chiemsee.de.

Wir bitten Sie die aktuellen Coronaregeln zu beachten. Sofern aufgrund hoher Besucherzahlen die Abstände nicht eingehalten werden können, besteht weiterhin Maskenpflicht.

Das Rathaus putzt jetzt LK Gebäudereinigung Chiemsee



Die LK Gebäudereinigung Chiemsee hat zum Anfang des Jahres 2022 die Reinigungsleistung für die Unterhaltsreinigung im Bernauer Rathaus und in der Mehrzweckhalle übernommen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



Запрошення на зустріч для всіх
Українців в Бернау для
знайомства та обміну
інформації.

Де: протестантська церква,
Sommerlandstr 1,
Коли: 30.04.2022 о 14.00 годині.

**Einladung zu einem Treffen für alle Ukrainer in Bernau
zum Kennenlernen und Austauschen.**

**Wo: Evangelische Kirche, Sommerlandstraße 1
Am: Samstag 30.4.2022 um 14.00 Uhr**

Die Gemeinde Bernau am Chiemsee trauert um

Herrn Hans Pummer

Hans Pummer war von 01.01.1969 bis 30.06.2010
zuerst in der Finanzverwaltung, dann als Kämmerer
in der Gemeinde Bernau a. Chiemsee beschäftigt.

Aufgrund seines fundierten Fachwissens und seiner Geradlinigkeit
wurde er von allen Kolleginnen und Kollegen sehr geschätzt.

Die Gemeinde dankt Hans Pummer für sein Mitwirken
sowie sein Engagement und wird ihm stets
in Dankbarkeit und Wertschätzung gedenken.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.



Gemeinde Bernau am Chiemsee
Irene Biebl-Daiber
Erste Bürgermeisterin

Sicher zur Schule – Gemeinderat stellt Antrag auf Druckampel

Für die meisten Schulkinder unserer Gemeinde führt der Schulweg über den oberen Zebrastreifen in der Chiemseestraße. Dort stehen Schulweghelfer zur Verfügung, die sie sicher über die Straße begleiten. Da die Straße stark befahren ist, kommt es laut Aussagen der Schulweghelfer immer wieder zu gefährlichen Situationen. Leider, so Katrin Hofherr, Organisatorin der Schulweghelfer, sei es immer schwieriger, ausreichend Schulweghelfer zu finden. Viele Eltern seien berufstätig und könnten sich nicht vormittags an den Zebrastreifen stellen.



Aufgrund der Situation am Zebrastreifen und der immer wiederkehrenden Forderung des Gemeinderats, die Chiemseestraße auf Tempo 30 zu beschränken, fand zusammen mit der Polizei Prien und der Verkehrsbehörde des Landratsamtes Rosenheim eine Begehung statt.

Aufgrund der schwierigen Verkehrssituation und den doch immer wieder schnell fahrenden Autos brachte Bürgermeisterin Biebl-Daiber den schon sehr lange gehegten Wunsch nach einer Bedarfsampel nochmals auf. Eine Ampel sei sicherer als ein Zebrastreifen und man könne sich nicht ewig auf das ehrenamtliche Engagement der Schulweghelfer verlassen.

Die Polizei Prien befürwortete eine Druckampel in diesem Bereich, das Landratsamt bat um entsprechende Antragsstellung über den Gemeinderat. Zur noch besseren Sichtbarkeit des Fußgängerüberwegs werden an vorhandenen Betonpollern rot-weiß-Markierungen angebracht. Auch der Zebrastreifen selbst soll durch einen neuen Anstrich wieder besser sichtbar gemacht werden. Aus Sicht des Landratsamtes Rosenheim und der Polizei kann im Bereich der Chiemseestraße kein Tempo 30 angeordnet werden, weil dies die

StVO dies nicht zulässt bzw. keine rechtliche Grundlage dafür vorhanden ist. Der Bundestag, so die Vertreter des Landratsamtes, arbeite gerade an einer Änderung der StVO, vielleicht sei dann eine Beschränkung solcher Kreisstraßen auf Tempo 30 möglich.

Bereits in der folgenden Gemeinderatssitzung fasste der Gemeinderat einstimmig den Beschluss, den Antrag für eine Bedarfsampel zu stellen. Auch an der Tempo-30-Beschränkung in der Chiemseestraße werden Verwaltung und Gemeinderat dran bleiben. Dies ist ein Wunsch der Anwohner, um sie vor den Emissionen der vorbeifahrenden Autos zu schützen.

Foto: Berger

Neue Holzlokomotive für den Kindergarten Hittenkirchen

Die Kinder des Kindergarten Hittenkirchen dürfen sich auf ihre neue Holzlokomotive freuen. Bauhofmitarbeiter Richard Hofmann stellte nach dem Vorbild der alten, bereits verwitterten Lokomotive eine Neue her. Der Arbeitsumfang für ein solches Projekt beträgt mehrere Tage. Bald ist die Lokomotive fertiggestellt und wird zu seinem Einsatzbereich in den Garten des Kindergarten Hittenkirchen gebracht. Die Gemeinde Bernau und die Mitarbeiter des Bauhofs wünschen den Kindern viel Freude mit dem neuen Gartenspielgerät.



Die Gemeinde Bernau am Chiemsee

sucht ab sofort

**eine Leitung für das Bauamt (m,w,d)
in Vollzeit**



Die Gemeinde Bernau mit ca. 7.000 Einwohnern liegt eingebettet zwischen dem Südufer des Chiemsees und der Kampenwand.

Wir erwarten:

- ✓ eine verantwortliche Leitung des gemeindlichen Bauamts und dessen Personalführung
- ✓ Raumordnung und Bauleitplanung, einschl. der Steuerung von städtebaulich bedeutsamen Prozessen und Projekten
- ✓ Bauordnung
- ✓ Beitragswesen
- ✓ Sitzungsdienst

Wir bieten Ihnen:

- ✓ eine sehr interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ✓ Aufstiegsmöglichkeiten bei Bewährung bis nach Entgeltgruppe 11 bzw. A 12
- ✓ eine unbefristete Anstellung
- ✓ Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.gemeinde-bernau.de.

Für Fragen steht Ihnen Frau Aberger (Tel. 08051 8008-15) gerne zur Verfügung. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@bernau-am-chiemsee.de oder per Post an Gemeinde Bernau a. Chiemsee, Rathausplatz 1, 83233 Bernau am Chiemsee



Bitte beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz auf unserer Homepage.

Kinderhaus Eicht – neue Gebührensatzung zum Kindergartenjahr 2022/2023

Im Kindergartenjahr 2021/2022 wurde auf eine Erhöhung der Kindergartengebühren auf Grund der pandemiebedingten Lage und der verbundenen Notbetreuung im Kinderhaus Eicht verzichtet. Gemäß dem Beschluss vom 03.04.2014 werden die Kindergartengebühren jährlich auf der Grundlage der Tarifierhöhung im öffentlichen Dienst angehoben. Die Elternbeiträge beim Kinderhaus Eicht werden zum 01.09.2022 angepasst. Diese erhöhen sich im Kinder-

garten um 3,00 € und in der Krippengruppe um 6,00 € je Buchungszeitkategorie und werden auf ganze Beträge gerundet.



Alle Eltern von ein- und zweijährigen Kindern, unabhängig von Einkommen und Erwerbstätigkeit der Eltern,

erhalten das bayerische Familiengeld in Höhe von 250,00 €/Monat und ab dem dritten Kind 300,00 €/Monat. Zudem gewährt der Freistaat Bayern Familien einen Elternbeitragszuschuss in Höhe von 100,00 € ab Beginn des Kindergartenjahr (September) in dem das

Kind drei Jahre alt wird. Dieser Zuschuss wird bis zum Ende der Kindergartenzeit gezahlt. Geschwisterkinder erhalten eine Gebührenermäßigung von 10,00 €. Die aktuellen Gebührensätze können Sie auch der Homepage der Gemeinde entnehmen.

Durchschnittliche tägliche Buchungszeit

	Kindergarten	Krippengruppe
mehr als 1 bis 2 Stunden	-	198,00 €
mehr als 2 bis 3 Stunden	-	225,00 €
mehr als 3 bis 4 Stunden	-	253,00 €
mehr als 4 bis 5 Stunden	129,00 €	280,00 €
mehr als 5 bis 6 Stunden	141,00 €	308,00 €
mehr als 6 bis 7 Stunden	154,00 €	335,00 €
mehr als 7 bis 8 Stunden	166,00 €	362,00 €
mehr als 8 bis 9 Stunden	179,00 €	390,00 €

Das Kinderhaus Eicht in Bernau am Chiemsee






sucht dich ab sofort als
**Kinderpfleger (m/w/d) /
pädagogische Fachkraft (m/w/d)**



Unsere Kindertagesstätte Eicht ist eine dreigruppige Einrichtung in der Gemeinde Bernau am Chiemsee. Dein Einsatzgebiet ist unsere Krippe (1-3 Jahre) oder unser Kindergarten (3-6 Jahre).

Bist du

-  engagiert und aufgeschlossen
-  teamfähig und
-  hast Freude im Umgang mit Kindern ?

Wir freuen uns auf dich!

Wenn ja, dann bist du bei uns genau richtig!

Wir bieten dir:

- ✓ eine unbefristete Teil- oder Vollzeitstelle
- ✓ geregelte Arbeitszeiten
- ✓ Entgelt nach dem TVÖD
- ✓ regelmäßige Fortbildungen und Supervisionen
- ✓ ein gutes, organisiertes und motiviertes Team, das dir Zeit für eine qualitative Einarbeitung gibt und dich dabei unterstützt

Möchtest du mehr über uns erfahren? Deine Fragen beantwortet dir die Kindergartenleitung Martina Lackerschmid-Schenk unter Tel. 08051 806101. Besuche uns auch auf unserer Homepage www.gemeinde-bernaue.de.

Sende uns deine Bewerbung per E-Mail an bewerbung@bernaue-am-chiemsee.de oder per Post an Gemeinde Bernau a. Chiemsee, Rathausplatz 1, 83233 Bernau am Chiemsee



Bitte beachte bei deiner Bewerbung die Hinweise zum Datenschutz auf unserer Homepage.

Das Kinderhaus Eicht in Bernau am Chiemsee



sucht dich ab sofort als
**Erzieher (m/w/d) im Anerkennungsjahr /
SEJ - Praktikant (m/w/d)**



Unsere Kindertagesstätte Eicht ist eine dreigruppige Einrichtung in der Gemeinde Bernau am Chiemsee.

Wir arbeiten mit dem teiloffenen Konzept und sind werktags von 7:00 - 15:00 Uhr für die Kinder da.

„Spielen und lernen, wo man sich wohlfühlt!“

Dein Einsatzgebiet ist unsere Krippe (1-3 Jahre) oder unser Kindergarten (3-6 Jahre).

Wir bieten dir:

- ✓ eine unbefristete Teil- oder Vollzeitstelle
- ✓ geregelte Arbeitszeiten
- ✓ Entgelt nach dem TVÖD
- ✓ regelmäßige Fortbildungen und Supervisionen
- ✓ ein gutes, organisiertes und motiviertes Team, das dir Zeit für eine qualitative Einarbeitung gibt und dich dabei unterstützt

Sei dabei! Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Möchtest du mehr über uns erfahren? Deine Fragen beantwortet dir die Kindergartenleitung Martina Lackerschmid-Schenk unter Tel. 08051 806101. Besuche uns auch auf unserer Homepage www.gemeinde-bernaue.de.


Sende uns deine Bewerbung per E-Mail an bewerbung@bernaue-am-chiemsee.de oder per Post an Gemeinde Bernau a. Chiemsee, Rathausplatz 1, 83233 Bernau am Chiemsee



Bitte beachte bei deiner Bewerbung die Hinweise zum Datenschutz auf unserer Homepage.

ROSI Mobil am Chiemsee


Bernauer Ortsbus



innerörtlich | saisonal | täglich
Felden bis Hinterschwendt

**Entfällt
Ab sofort**

On-Demand Bus



Innerörtlich &
kommunenübergreifend |
saisonunabhängig | täglich

Felden, Hinterschwendt, Weißham,
Hittenkirchen Aschau, Frasdorf,
Bernau, Prien, Rimsting, Bad Endorf,
Breitbrunn, Gstadt, Eggstätt,
Höslwang und Samerberg

Kurkartenanerkennung ab
2023 lt. RVO

Nicht jeder hat ein eigenes Auto oder kann selbst fahren. Auf dem Land ist das oft ein Problem, besonders für Senioren und Jugendliche. Damit sich das Mobilitätsangebot im Chiemgau verdichtet ist die Gemeinde Bernau bei dem On-Demand-Verkehrsprojekt „ROSI Mobil am Chiemsee“ eine der 11 beteiligten Gemeinden. In Bernau können 55 Haltestellen angefahren werden und gelangt somit in den Ortsteilen von A nach B. Natürlich sind auch Fahrten in die Nachbarorte möglich die 655 Haltestellen abdecken. Die Fahrten sind zeitlich flexibel und nach Bedarf buchbar.



ROSI Mobil am Chiemsee wird ab 01.05.2022 starten. Mit den flotten Elektrofahrzeugen werden die Kunden und Kundinnen schnell und zuverlässig nach Aschau im Chiemgau, Bad Endorf, Breitbrunn, Eggstätt, Frasdorf, Gstadt am Chiemsee, Höslwang, Prien am Chiemsee, Rimsting, Samerberg und natürlich in Bernau chauffiert. Das Tarifsystem orientiert

sich an festgelegten Tarifzonen. Die Zonen ergeben sich aus der Distanz zwischen den Sammelhaltepunkten nach Kundenwunsch. Die Preise gelten pro Person und Fahrt.

<u>Zone</u>	<u>Zonenpreis</u>	<u>Zonendistanz</u>
1	2,50 €	< 4 km
2	3,50 €	4 - 8 km
3	4,50 €	8 - 10 km
4	6,00 €	10 - 15 km
5	1,10 € pro km	>15 km

Die Bekanntgabe von Wunschabfahrtszeit sowie Start- und Zielhaltepunkt ist für die Kunden und Kundinnen durch mehrere Kanäle möglich. ROSI kann über eine App, Online am PC oder per Anruf in der Mobilitätszentrale bestellt werden. Die Fahrt beginnt laut Kundenwunsch zur angegebenen Abfahrtszeit und vom Abfahrtspunkt. Eine Bezahlung des Dienstes funktioniert einfach bar, per Abrechnung oder über die Kundenkarte.

Das ROSI Mobil ist täglich zu diesen Zeiten unterwegs:

Mo-Do	7:00-22:00 Uhr
Freitag	7:00-3:00 Uhr
Samstag	9:00-5:00 Uhr
So & Feiertag	9:00-20:00 Uhr

Ein Teil der ROSI Fahrzeuge verfügt über Rollstuhlrampen und kann im Rollstuhl sitzende Fahrgäste mitnehmen. In einem Bedarfsfall

sollte dies bei der Buchung mit angegeben werden. Die Mitnahme von Kinderwägen und Buggys ist ebenso möglich. Für die Beförderung von E-Rollstühlen ist ROSI leider nicht geeignet. Größere Gepäckstücke, Fahrräder oder elektrisch angetriebene Leichtfahrzeuge können aus Kapazitätsgründen nicht befördert werden.

Alle wichtigen Infos und weitere Details zu ROSI finden Sie unter www.rosi-mobil.de oder telefonisch unter 08031/400 700. Die Mobilitätszentrale ist zu den Betriebszeiten von ROSI für Sie erreichbar und steht für Fragen zur Verfügung. Der Bernauer Ortsbus wird von der ROSI Mobil am Chiemsee abgelöst.

Startschuss für „Rosi“: Landkreis Rosenheim und RVO unterzeichnen Verkehrsvertrag für On-Demand-Service im Chiemgau

(Rosenheim, 25.03.2022) Der Startschuss für den Ausbau des ÖPNV-Angebotes am Chiemsee mit einem innovativen On-Demand-Verkehr ist nunmehr gefallen: Der Verkehrsvertrag für das neue Mobilitätsangebot wurde vom Landrat des Landkreises Rosenheim, Otto Lederer, und dem Geschäftsführer der Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO), Stefan Kühn, im Beisein des Geschäftsführers der Rosenheimer Verkehrsgesellschaft, Oliver Kirchner, RVO-Projektleiterin Nina Brosinger sowie Landtagsabgeordneter Klaus Stöttner unterzeichnet. Der Landkreis Rosenheim hat die beiden Deutsche Bahn-Töchter Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO) und ioki GmbH für die Durchführung des On-Demand-Verkehrs für die kommenden sechs Jahre beauftragt. Das neue flexible Angebot, mit dem der Landkreis Rosenheim seinen Nahverkehr deutlich ausbaut, trägt den Namen „Rosi“ und startet am 1. Mai. Die Nutzer können „Rosi“ je nach Fahrtwunsch über eine App oder per Telefon anfordern. Mit dem Shuttle fahren sie dann ohne feste Route oder Fahrplan an ihr individuelles Wunschziel. Dafür sind fünf Elektrofahrzeuge in den Gemeinden Aschau im Chiemgau, Bad Endorf sowie Bernau, Breitbrunn, Prien und Gstadt am Chiemsee, Eggstätt, Frasdorf, Höslwang, Rimsting und Samerberg im Einsatz. Spezielle Haltestellenschilder zeigen an, wo „Rosi“ überall hält und wo ein Zu- und Ausstieg möglich ist.

Die RVO hat die Konzession für den On-Demand-Verkehr inne und verantwortet die zentrale Koordination des Projektes. Das DB-Technologieunternehmen ioki liefert mit der Fahrgast-App, der Fahrzeug-App und seiner Schaltzentrale das digitale Betriebssystem für den neuen On-Demand-Service. Die intelligente Plattform von ioki ermöglicht eine individuelle und flexible Routenplanung nach den Wünschen der Fahrgäste und bildet bedarfsgerechte Fahrgemeinschaften. Den Betrieb des Verkehrs übernimmt im Auftrag der RVO die DB-Tochter CleverShuttle. CleverShuttle ist für die komplette operative Umsetzung des Verkehrs verantwortlich, von der Schichtplanung bis hin zum Management der E-Flotte und des Fahrpersonals. Seit 2019 hat die DB den ÖPNV in Deutschland schon mit rund 330 Bedarfsverkehren erweitert und damit über sieben Millionen Fahrgäste befördert.

Der Landrat Otto Lederer mit seinem RoVG Geschäftsführer Oliver Kirchner sehen diese Mobilitätskonzept als einen Meilenstein für die Chiemsee als Modell-Region für ganz Rosenheim.

Klaus Stöttner, als zuständiger Stimmkreisabgeordneter hat von Beginn an das Projekt begleitet und die Förderung des Freistaates Bayern in den ersten 6 Jahren von über 3 Mio initiiert. „Ich bin sehr dankbar, dass „Rosi-Mobil am Chiemsee“ durch die Unterstützung der 11 Gemeinden und Bürgermeister nun Fahrt aufnimmt.“ so Klaus Stöttner.

„Es freut mich sehr, dass wir gemeinsam mit der Rosenheimer Verkehrsgesellschaft und dem Landkreis Rosenheim innovative Mobilität voranbringen und das ÖPNV-Angebot für Fahrgäste deutlich verbessern und attraktiver gestalten können. Die kommenden Wochen nutzen wir intensiv für die letzten Vorbereitungen für einen reibungslosen Betrieb von „Rosi“, so Stefan Kühn.

Landrat Lederer, ergänzt: „Dieses moderne Nahverkehrsangebote wie der neue On-Demand-Service „Rosi-Mobil am Chiemsee“ orientieren sich am tatsächlichen Bedarf der ländlichen Räume. Damit rückt das Angebot näher an die Wünsche der Fahrgäste und ermöglicht in der Tourismusregion Chiemsee mehr Mobilität - auch ohne eigenen PKW.“

Bahnübergang Wiedendorf – Bahn beabsichtigt Auflassung

In der jüngsten Sitzung des Bernauer Gemeinderates berichtete ein Vertreter der Deutschen Bahn, dass die Bahn beabsichtige, den Bahnübergang Wiedendorf aufzulassen, das heißt, zu schließen. Der Bahnübergang müsse dringend saniert werden. Diese Sanierung müsse nach den aktuellen technischen Anforderungen geschehen, so Herr Dr. Rauscher in seinem online-Vortrag. Die Kosten-schätzung für die Sanierung belaufe sich auf rund 3 Mio Euro. Da die Baumaßnahmen der Bahn strengen wirtschaftlichen Prüfungen vom Bundeseisenbahnamt unterliegen, werde diese Sanierung nicht genehmigt, da der Bahnübergang von zu wenigen Fahrzeugen genutzt werde und sich zudem in jeweils 800 Metern Entfernung wiederum zwei Bahnübergänge (Weisham und die Chiemseestraße) befänden.

Aufgrund eines vorangegangenen Treffens mit den betroffenen Landwirten, die den Bahnübergang nutzen müssen, um ihre Felder zu bestellen, bot die Bahn an, den landwirtschaftlichen Weg zwischen Weisham und dem Bahnübergang Wiedendorf auf ca. 4,50 m zu verbreitern. Die Verbreiterung, so Dr. Rauscher, fände auf eigenem Grund

zum Bahndamm hin statt. So komme es nicht zu Kollisionen zwischen landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Radfahrern. Es handelt sich hier um die stark befahrene Ausweichstrecke zum Chiemseerundweg. Die Kosten der Verbreiterungsmaßnahme würden auf rund 400.000 € geschätzt.

In der folgenden Diskussion des Gemeinderates sprach sich das Gremium deutlich gegen die Auflassung des Bahnübergangs aus. Einerseits werde die bereits stark befahrene Chiemseestraße dann auch noch von großen landwirtschaftlichen Maschinen zusätzlich belastet. Eine Begegnung von zwei Traktoren könne ein Chaos auslösen. Andererseits sei ein Umweg über den Bahnübergang Weisham über den im Sommer hoch frequentierten Radweg kaum zumutbar. Die Wegbreite von 4,50 m wurde als deutlich zu gering erachtet, als dass Radfahrer und Landwirte problemlos passieren könnten.

Der Gemeinderat fasste anschließend den Beschluss, sich gegen die Auflassung des Bahnübergangs auszusprechen. Wenn diese nicht zu verhindern ist, wird die Verbreiterung des Weges auch auf der Strecke zwischen dem Bahnübergang Wiedendorf und Bernau gefordert. *Foto: Anita Berger*



Rama´dama in Bernau

Rekordverdächtige 150 Personen beteiligten sich am 26. März bei schönstem Wetter an der Müllsammelaktion Rama´dama in Bernau. In den Ortsteilen Hittenkirchen und Weisham bildeten sich unter der Leitung von Lisi Stürzer eigene Sammeltrupps, genauso wie beim Kinderhaus Eicht und beim Jugendtreff in Bernau. Organisatoren waren Tobias Volke (Chiemgau entdecken), Rosi Widmann, der Umweltreferent Severin Ohlert und die Jugendbeauftragte Katrin Hofherr. Sie waren begeistert vom großen Zu-

spruch und freuten sich über die vielen freiwilligen Helfer. Diese fanden sich morgens um acht Uhr am gemeindlichen Bauhof ein. Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber war ebenfalls vor Ort und dankte allen für den großartigen Einsatz. Einige Truppen kümmerten sich um „spezielle“ Plätze, während andere wiederum Bernau nach vorher eingeteilten Gebieten absammelten. So traf sich ein Sammeltrupp um den Jugendtreff. Der TSV kümmerte sich um den Kurpark, in Weisham und Hittenkirchen waren Sammler unterwegs und auch für das Gelände um das Kinderhaus Eicht hatte sich eine Gruppe Kinder mit Eltern eingefunden.

Im Anschluss der Sammelaktion gab es für die großen und kleinen Helfer eine g´scheide Brotzeit im Bauhof. Die Brotzeit, mit Brez'n, Käse, Wurstsemmeln und Getränken, wurde vom örtlichen EDEKA als Sachspende bereitgestellt. Die Bauhofmitarbeiter waren für die Organisation, die Lieferung und den Aufbau von Tischen und Stühlen zuständig.

Für die 82 fleißigen Kin-

der und Jugendlichen gab es zusätzlich ein kleines Dankeschön in Form einer Überraschungstüte. Jugendreferentin Katrin Hofherr kümmerte sich um die liebevolle Befüllung des Prä-sents.

Bei großem Gewusel und strahlendem Sonnenschein wurde bei der Brotzeit über die gefundenen „Schätze“ gesprochen. Was ein Fernseher im Wald, ein



Plastikschlitten an den Bahngleisen, Weihnachtsbeleuchtung auf einer Wiese oder ein Toilettenspülkasten im Straßengraben verloren haben, war genauso unverständlich, wie eine Matratze, unzählige Zigarettenstummel, Pfandflaschen und Plastikreste.

Das Fazit des Tages war, dass leider wieder sehr viel Müll gefunden wurde. Die gefüllten Müllsäcke wurden von allen Sammlern an den besprochenen Abstellpunkten gestapelt. Die gemeindlichen Bauhofmitarbeiter sammelten sie ein und entsorgten den Unrat fachgerecht.

Der Umweltreferent Severin Ohlert plant heuer noch ein weiteres Rama´dama, damit unsere Gemeinde auch im Herbst vom Müll befreit wird. Nähere Informationen zur nächsten Aktion finden Sie zur gegebenen Zeit unter <http://www.bernau-raemt-auf.de>, auf der gemeindlichen Homepage, im Kommunenfunk und im BERNAUER.

Wir freuen uns auch beim nächsten Mal auf eine solche gelungene Aktion mit vielen fleißigen Helfern. *le*

Foto: Severin Ohlert

Grundsteuerreform

Die neue Grundsteuer in Bayern

Neuregelung der Grundsteuer

Für die Städte und Gemeinden ist die Grundsteuer eine der wichtigsten Einnahmequellen. Sie fließt in die Finanzierung der Infrastruktur, zum Beispiel in den Bau von Straßen und dient der Finanzierung von Schulen und Kitas. Sie hat Bedeutung für jeden von uns.

Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken für Zwecke der Grundsteuer im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt.

Der Bayerische Landtag hat am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet.

Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstücks bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr. Die Grundsteuer wird in Bayern nicht nach dem Wert des Grundstücks, sondern nach der Größe der Fläche von Grundstück und Gebäude berechnet.

Wie läuft das Verfahren ab?

Das bisher bekannte, dreistufige Verfahren bleibt weiter erhalten. Eigentümerinnen und Eigentümer haben eine sog. Grundsteuererklärung abzugeben. Das Finanzamt stellt auf Basis der erklärten Angaben den sog. Grundsteuermessbetrag fest und übermittelt diesen an die Kommune. Die Eigen-

tümerinnen und Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung des Finanzamtes einen Bescheid, sog. Grundsteuermessbescheid. Der durch das Finanzamt festgestellte Grundsteuermessbetrag wird dann von der Kommune mit dem sog. Hebesatz multipliziert. Den Hebesatz bestimmt jede Kommune selbst. Die tatsächlich nach neuem Recht zu zahlende Grundsteuer wird den Eigentümerinnen und Eigentümern in Form eines Bescheids, sog. Grundsteuerbescheid, von der Kommune mitgeteilt. Sie ist ab dem Jahr 2025 von den Eigentümerinnen und Eigentümern an die Kommune zu bezahlen.

Was bedeutet die Neuregelung für Sie?

Waren Sie am 1. Januar 2022 (Mit-) Eigentümerin bzw. (Mit-) Eigentümer eines Grundstücks, eines Wohnobjekts oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft in Bayern? – Dann aufgepasst:

Um die neue Berechnungsgrundlage für die Grundsteuer feststellen zu können, sind Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Inhaberinnen und Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verpflichtet, eine Grundsteuererklärung abzugeben.

Hierzu werden Sie durch Allgemeinverfügung des Bayerischen Landesamts für Steuern im Frühjahr 2022 öffentlich aufgefordert.

Für die Erklärung sind die Eigentumsverhältnisse und die tatsächlichen baulichen Gegebenheiten am 1. Januar 2022 maßgeblich, sog. Stichtag.

Was ist zu tun?

Ihre Grundsteuererklärung können Sie in der Zeit vom 1. Juli 2022 bis spätestens 31. Oktober 2022 bequem

rungsabgabe als in Bayern. Informationen stehen unter www.grundsteuerreform.de zur Verfügung.

Sie benötigen weitere Informationen oder Unterstützung?

Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen sowie die



und einfach elektronisch über das Portal ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter www.elster.de abgeben.

Sofern Sie noch kein Benutzerkonto bei ELSTER haben, können Sie sich bereits jetzt registrieren. Bitte beachten Sie, dass die Registrierung bis zu zwei Wochen dauern kann.

Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung für Sie nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die Vordrucke hierfür finden Sie ab dem 1. Juli 2022 im Internet unter www.grundsteuer.bayern.de, in Ihrem Finanzamt oder in Ihrer Gemeinde. Bitte halten Sie die Abgabefrist ein.

Sie sind steuerlich beraten?

Selbstverständlich kann die Grundsteuererklärung auch durch Ihre steuerliche Vertretung erfolgen.

Sie haben Eigentum in anderen Bundesländern?

Für Grundvermögen sowie Betriebe der Land- und Forstwirtschaft in anderen Bundesländern gelten andere Regelungen für die Erklä-

wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter www.grundsteuer.bayern.de

Bei Fragen zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist die Bayerische Steuerverwaltung in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 08:00-18:00 Uhr und Freitag von 08:00-16:00 Uhr auch telefonisch für Sie erreichbar: 089 - 30 70 00 77.

In Bayern gilt es, rund 6,3 Mio. Feststellungen zu treffen – aufgrund der Menge der zu bearbeitenden Grundsteuerklärungen sehen Sie bitte von Rückfragen zum Bearbeitungsstand Ihrer Grundsteuererklärung ab.

Hängen die Grundsteuerreform und der Zensus 2022 zusammen?

Das Bayerische Landesamt für Statistik führt in 2022 einen Zensus mit einer Gebäude- und Wohnungszählung durch. Die Grundsteuerreform und der Zensus sind voneinander unabhängig. Weitere Informationen zum Zensus finden Sie unter www.statistik.bayern.de/statistik/zen-sus.

BAUSTOFFE
GRUBER
LAGERHAUS

Ihr Baustoff-Partner in Rottau!

Neues von der Tourist-Info



Mittelalterspektakel

Rendezvous mit einem Drachen

Wenn sich am Wochenende 30. April und 1. Mai die Tore zum Mittelaltermarkt im Chiemseepark in Bernau-Felden öffnen, kommen Sie alle zusammen: Burgfrauen und Ritter, Elben und Elfen, zornige Wikinger, mittelalterliche Handwerker, Händler, Mundschänke, Gaukler und Musiker.

Und als Highlight ein waschechter Drachen, mit glühenden Augen, dampfenden Nüstern und einem Maul, aus dem zwei Meter weit das Feuer lodert

Dort, wo sich im Sommer die Badegäste tummeln, entsteht an dem Wochenende ein Drachenhort. Hier haust Fangdorn, der letzte lebende Drache der Erden-

scheibe und wacht über den Schatz der Elfen. Drei Mal pro Tag können die Besucher dabei sein, wenn Fangdorn mit Feuer und Gebrüll den Kampf gegen die Räuber des Schatzes aufnimmt. „Kinder lieben den Drachen“, erklärt Veranstalter Henri Bibow.

„Er ist unglaublich imposant. Das Feuer aus dem Maul, der Dampf aus den Nüstern und sein Gebrüll lassen selbst Erwachsene staunen und Kinder reißt es vom Hocker.“

Am Ende dürfen sie den Drachen sogar streicheln und kuscheln.“ Das sei ein großartiges Erlebnis und „richtig analog, so gar nicht wie im Computerspiel. Ein Rendezvous mit einem Dra-



chen hat man schließlich nicht alle Tage.“

Über vierzig Stände präsentieren sich an diesem Feiertagswochenende am Ufer des Chiemsees. Angeboten werden Mittelalter- Waren aller Art, Mode, Schmuck, Keramik, Eisenwaren, Holzprodukte, Spiele, Seifen und Düfte und vieles mehr. Das Markttreiben wird durch ein Familienprogramm mit den Spielleuten „Feuervögel“ und mit Auftritten des Meistergauklers Lupus abgerundet. Mitmach- und Spielstände sorgen dafür, dass der Ausflug auch für die Kleinsten nicht langweilig wird.

Der Eintritt für einen Tag im Mittelalter kostet 10,- Euro für Erwachsene und 5,00 Euro für Kinder. Familien zahlen nur für das erste Kind. Für alle weiteren Kinder und für die Kleinsten im Vorschulalter ist der Eintritt frei.

Für Besucher, die in historischer Kleidung den Markt besuchen, kostet der Eintritt nur 8,00 Euro.

Weitere Informationen und Angaben zu den geltenden Coronaschutz- Bestimmungen und zu den Parkmöglichkeiten vor Ort sind auf der Internetpräsenz www.sundenfrei.de zu finden.

www.sundenfrei.de

Mittelalter-Spektakel

Samstag 11 - 21:00 Uhr
Sonntag 11 - 19:00 Uhr

mit Drache „Fangdorn“

30.4.-1.Mai

Chiemseepark Bernau-Felden

Ritter, Musik, Gaukelei, Comedy, Handwerk, Handel und hist. Gastro

www.sundenfrei.de

Für aktuelle und schnelle Informationen abonnieren Sie unseren

Rathaus-Newsletter unter:

<https://bernaufunk.kommunenfunk.de>



Holzbau nach Maß!



TIMBER CONSTRUCTIONS

- Holzbau
- Terrassenbau
- Innenausbau
- Zäune + Sichtschutzwände
- Holzböden

Gerrit A. Regul - T.0174/34 58 165
Röther Str. 15 - 83 233 Bernau

regul@timberconstructions.de
www.timberconstructions.de

Maibaum aufstellen in Bernau

Endlich ist es wieder so weit. Im Januar wurde bereits der Maibaum von den fleißigen Maibaumdieben des KLJB Rottau gestohlen. Nun möchte die Gemeinde Bernau endlich ihren Maibaum zurück und diesen festlich mit der KLJB Rottau und Bernauer Trachtlern und den Bernauerinnen und Bernauern am **Sonntag, den 1.5.2022 ab 09:30 Uhr** aufstellen.

Das Spektakel wird mit zünftiger Musik der Musikkapelle Bernau begleitet. Für das leibliche Wohl sorgen der Trachtenverein sowie das Wirtshaus beim Alten Wirt. Wir hoffen, dass das Wetter mitspielt und der Ausweichtermin am 8.5.2022 nicht genutzt werden muss. Bitte beachten Sie die Sperrung der Ferdinand-Bonn-Straße sowie des Platzes beim Alten Wirt während des Aufstellens. Die Absperrung ist dringend zu beachten. Wir bitten die Zuschauer, um Gefahren zu vermeiden, die abgesperrten Bereiche nicht zu betreten. Die aktuellen Coronaregeln sind einzuhalten.

Bernauer Brotzeitbrettli

Das neue Souvenir ist ab sofort in der Tourist-Info erhältlich

„Brotzeit is de scheenste Zeit“ lautet das Motto auf dem hochwertigen, handgemachten Holzbrettli. Passend zum Thema „regional genießen“ gehört es seit kurzem zu den neuen, nachhaltigen Bernauer Souvenirartikeln. Aus heimischem Holz und in liebevoller Handarbeit von Patrik Trense in Bernau (@[design_bypt](#)) hergestellt, ist das Brettli ein perfekter Begleiter bei einer Wanderung, beim Picknick am See oder auch für die Brotzeit zu Hause. Besonderer Hingucker ist das eingefräste Loch für's Brotzeitei.



Das Brettli ist ab sofort für Einheimische sowie für Gäste als Urlaubs-Erinnerung, Mitbringsel oder Geschenk in der Tourist-Information zum Preis von 9,- Euro erhältlich.



Gasthaus Kampenwand wieder geöffnet

Am Donnerstag, den 7. April 2022 öffnete das Gasthaus Kampenwand unter neuer Leitung wieder seine Türen. Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber hieß die neuen Betreiber in Bernau willkommen und wünschte dem Team einen guten Start und viel Erfolg. Die jungen Gastronomen Phillip Killermann und Matthias Eberl wollen mit Ihrer regionalen, bayerischen

Küche und einem pfliffigen Service frischen Wind in das Traditionshaus in der Aschauer Straße bringen und freuen sich auf Euren Besuch. Auch der Hotelbetrieb mit 10 Gästezimmern läuft bereits an. Das Gasthaus hat aktuell Mo, Do und Fr ab 17 Uhr geöffnet, am Wochenende und feiertags ab 11 Uhr. Zur Hauptsaison werden die Öffnungszeiten ggf. angepasst.

Sie buchen gerne online?

Testen Sie den **Urlaubsfinder**

auf www.reisebuero-hueller.de

und erhalten unsere Betreuung kostenlos dazu!

REISEBÜRO HÜLLER

Bahnhofstraße 21 · 83229 Aschau im Chiemgau
Tel 08052 - 20 40 · info@reisebuero-hueller.de
www.reisebuero-hueller.de

Senioren- & Pflegeheim in Bernau a. Chiemsee

Laurentiushof

Beste Pflege - rund um die Uhr - für Alle!

- Vollstationäre Pflege
- Pflegegrade 1 – 5
- Kleine familiäre Wohngruppen
- Eingestreuete Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Freundliches, motiviertes Personal
- Großzügiger gepflegter Gartenpark

**wunderbare Lage
zwischen Chiemsee
und Kampenwand**

Informieren Sie sich, wir beraten Sie gerne!

www.mayer-reif-pflegeheime.de – 08051/96 73 90

Verschiedenes

Sieschi's Nähstüberl

Änderungsschneiderei
0157-593 836 11



NILS HOLGER MOORMANN MÖBEL

Mitarbeiter im Kundenservice/Gästebetreuung (m/w/d)

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter in der Kundenbetreuung (m/w/d) für unseren Standort in 83229 Aschau in Chiemgau
bewerbung@moormann.de oder Tel. 08052/9045 0

www.moormann.de

Suche **2-Zimmer-Wohnung** zur Miete in Bernau oder Prien, Autostellplatz notwendig,
Tel. 0157-579 260 44

Ruhige, alleinstehende **Frau (55 J.)** sucht **2 Zi.Wohnung**
Von **A** wie Aschau bis **Z** wie Zacking.
Telefon 0175 - 361 13 87

BRÜGEL Christian
Bildhauer u. Steinmetzmeister

- TREPPEN/BÖDEN
- BÄDER/FLIESEN
- KÜCHENAB-DECKUNGEN
- GRABSTEINE

Tel: 08051- 97707
Fax: 08051- 97706
Mobil: 0177-1662462

NATURSTEINE
Bernau/Ch Chiemgaustr. 6



Holz Schranzhofer Fachmarkt & Sägewerk

Unser Programm

Fußböden - Platten
Garten - Sortiment
Hobelware - Schnittholz für innen & außen
Leisten - Leimholz

83224 Grassau-Mietenkam, Kendlmühle, Tel. 086 41-25 23, Fax - 39 94



Immobilienverkauf in diesem Jahr?

Ich unterstütze Sie gerne, diskret, zielorientiert und professionell.

Eva-Beatrix von Sluyterman
Bayern-Domizil-Immobilien • Lärchenstr. 9 • 83233 Bernau a. Ch.
Tel. 96 25 313 u. 0178-3332603 • evs@bayern-domizil.de
www.bayern-domizil.de



Herzliche Einladung zur Veranstaltung der Firma DS Service

(Weltweite Begleitung und begleitete Fahrradtouren im Chiemgau)

am Samstag, 30.04. und Sonntag,

01.05.2022 von 10 bis 16 Uhr in der

Theodor-Sanne-Str. 6 in 83233 Bernau (gegenüber von der Shelltankstelle).

Informiere Dich über meine Dienstleistungen und teste die E-Räder (Rollstuhlrاد, 2-Sitzer und Rikscha).

Ich freue mich auf Dich.

www.begleitung-weltweit.com



Bürozeiten der Redaktion:

Fr 13. Mai 9.00-18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bügelrainstr. 5 - Bernau
Telefon 0 80 51 - 6 22 75

email: tina-press@t-online.de

Neues aus der Bücherei



Liebe Bernauer,

für den Besuch der Gemeindebücherei ist seit dem 5. April 22 weiterhin das Tragen einer FFP2 Maske, ab 15 Jahren, erforderlich. Ebenso gelten die Abstands- und Hygieneregeln.

• Viele aktuelle Bestseller erwarten euch:

- Elisabeth George: „**Was im Verborgenen ruht**“
- Sebastian Fitzek: „**Schreib oder Stirb**“
- David Safier: „**Miss Merkel: Mord auf dem Friedhof**“
- Eva Almstädt: „**Ostseesturm**“
- Klaus-Peter Wolf: „**Ostfriesensturm**“
- Louise Penny: „**Totes Laub**“
- Nele Neuhaus: „**In ewiger Freundschaft**“
- Julia Quinn: „**Bridgerton Bd. 1-8**“

und viele mehr...

Das Büchereiteam wünscht viel Spaß beim Schmökern

Lesen gefährdet die Dummheit!

Interessant für Senioren

Bernauer Seniorennachmittag

Am **Montag, 9. Mai um 14.00 Uhr** im katholischen Pfarrheim Bernau:

Ein Europameister zu Gast bei den Senioren. Helmut Wolferstetter aus Palling kommt und pfeift uns was. Er ist in Europa einer der besten Vogelstimmenimitatoren und gibt uns eine Kostprobe seines Könnens. Die Kranken und Bürgerhilfe aus Bernau serviert hierzu Kaffee und Kuchen.

Spiele-Treff für Senioren

jeweils **Dienstag den 3. Mai, 17. Mai sowie Dienstag den 31. Mai ab 14.00 Uhr** im Cafe Rothenwallner am Bahnhof. Neue Mitspieler sind herzlich willkommen
Wanderung für Senioren, geführt von Helmut Praßberger, **jeweils am Donnerstag, den 5. Mai und am 19. Mai**. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Parkplatz an der Rottauer Straße beim Minigolfplatz. Das Ziel der Wanderung, und ob diese bei schlechtem Wetter statt-

findet, wird am Treffpunkt besprochen.

Senienschwimmen mit Wassergymnastik:

jeden **Mittwoch von 10.00 - 12.00 Uhr** im BernaMare unter der Leitung von Gisela Smaczny.

Fit ab 60

jeden **Freitag von 9:30 Uhr - 10:30 Uhr** in der Sporthalle mit TSV-Übungsleiter Rainer Wicha. Schwerpunkt wird auf Kraft- und Rücken-schulung, Sturzprophylaxe, Koordination und Ausdauer gelegt.



Aus dem Geschäftsleben

HERECON stellt Wohnungen in München als Unterkunft für Kriegsgeflüchtete aus der Ukraine bereit

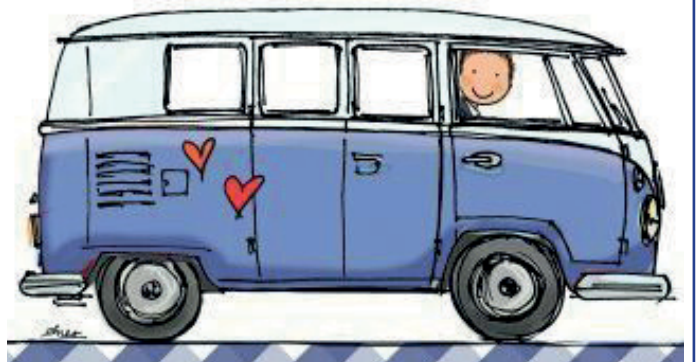
Krisenzeiten fordern Zusammenhalt und soziale Verantwortung. So stand für uns schnell fest, unsere aktuell leerstehenden Immobilien in München als dringend benötigte Unterkünfte einzurichten, in denen heute 20 Geflüchtete eine erste Bleibe gefunden haben.

Geschäftsführer Heiner Englert: „Mit Blick auf die aktuellen Geschehnisse in der Ukraine war uns schnell klar, dass wir handeln müssen und unsere Möglichkeiten nutzen wollen, Geflüchteten schnell und unkompliziert Hilfe in Form von voll ausgestatteten Unterkünften und Verpflegung anzubieten. Die unentgeltliche Bereitstellung der Wohnung in der Schleißheimer Straße sowie einer weiteren Unterkunft in der Wilhelm-Weitling-Straße

war für uns selbstverständlich. In unsicheren Zeiten wie diesen sehen wir es als besonders wichtig an, weiter zusammenzurücken und Menschen in Not zu helfen. Ein besonderer Dank gilt dabei allen Mitarbeitern der HERECON, die nicht nur mit großzügigen Sachspenden geholfen haben, sondern auch ihre sofortige Unterstützung bei der Registrierung der Geflüchteten und anderen Behördengängen angeboten haben. Dieses Engagement hat mich sehr bewegt.“

Auch wenn wir uns bewusst sind, dass das Leid der Menschen durch nichts gänzlich vergessen gemacht werden kann, hoffen wir, dass wir zumindest für ein kleines bisschen Entlastung sorgen können.

Gewerbevereinsmitglieder inserieren 20% günstiger im BERNAUER!



Nutzen Sie bei Bedarf den Fahrdienst der **Kranken- und Bürgerhilfe**. Ansprechpartner hierfür ist **Klaus Daiber - Telefon 0 80 51 - 83 25**.

Zusätzlich gibt es die **Einkaufsfahrten**, welche jeden Donnerstag ab 14 Uhr von **Helmut Linges** durchgeführt werden - **Telefon 0 80 51 - 964 38 70**.

Bevorzugen Sie bitte bei Ihren Einkäufen die Inserenten des „BERNAUER“

Informationen vom Gewerbeverein Bernau

Vorankündigung

Nach den Corona bedingten Absagen in den letzten beiden Jahren veranstaltet heuer am 29. Mai der Gewerbeverein Bernau e.V. wieder das Kinderfest im Kurpark. Die Premiere im Jahr 2019 erwies sich als voller Erfolg, in den Gesichtern der Kinder war deren Freude nicht zu übersehen.

Alle an der Organisation Mitwirkenden waren sich schnell einig darüber, dass dieses Fest künftig fester Bestandteil des Bernauer Terminkalenders werden muss.

Veranstalter ist der Gewerbeverein Bernau. Ausgerichtet wird das Fest von der Grundschule, allen Bernauer Kindergärten und der Nachmittagsbetreuung. Ihnen kommen auch heuer wieder der komplette Ertrag aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen sowie Brotzeit und Getränken zugute.

Bei Regen entfällt die Veranstaltung ersatzlos.

Wir und die Kinder freuen uns auf zahlreiche Besucher!



Bei Regen entfällt die Veranstaltung ersatzlos.
Veranstalter sind Gewerbeverein Bernau, Kindertageseinrichtungen: Schule, Netz für Kinder, Kinderhaus Eicht. Der Erlös kommt allen drei Einrichtungen zu Gute.

DIE FA-KONZEPTWERKSTATT.DE WÜNSCHT VIEL SPASS AUF DEM KINDERFEST!

Auch die „Großen“ werden bei den Spielen ihre Freude haben.



Sommerlandstraße 1, Tel. 08051-962789
Sprechzeiten: **Di und Do 10-12 Uhr, Mi 14-16 Uhr**
www.aschau-bernauevangelisch.de

Termine im Mai

Gottesdienst am Sonntag, 1., 8., 22. und 29. Mai um 09.00 Uhr, Heilandskirche in Bernau

Gottesdienst am Sonntag, 1., 8., 22. und 29. Mai um 10.30 Uhr, Friedenskirche in Aschau

Konfirmation am Samstag, 14. Mai und Sonntag, 15. Mai um 10.00 Uhr, Friedenskirche in Aschau

Gottesdienst an Christi Himmelfahrt, 26. Mai um

10.30 Uhr in der katholischen Kirche Umrathshausen
Telefonisch erreichen Sie das Pfarramt am Dienstag und Donnerstag von 10.00-12.00 Uhr, sowie Mittwoch von 14.00-16.00 Uhr unter der Telefonnummer 08051 / 962789 und Pfarrerin Betina Heckner unter 08052 / 2424. Pfarrerin Julia Offermann und Pfarrer Dietrich Klein unter Telefon 08053-2070 809. *Betina Heckner*



St. Bartholomäus Hittenkirchen

PFARRVERBAND
Westliches Chiemseeufer

Termine im Mai

Gottesdienste:

Sonntag, 1. Mai

8.00 h Schaueramt (Bitt), anschließend Flurumgang nach Schörging

19.00 h Maiandacht

Sonntag, 8. Mai

8.30 h Wort-Gottes-Feier

19.00 h Maiandacht

Mittwoch, 11. Mai

Mittwoch der 4. Osterwoche

19.00 h Eucharistiefeier

Sonntag, 15. Mai

8.30 h Eucharistiefeier mit Fei-

er des Trachtenjahrtags für alle + Mitglieder des Trachtenvereins Almarasch Hittenkirchen

19.00 h Maiandacht

Sonntag, 22. Mai

19.00 h Maiandacht

Mittwoch, 25. Mai

19.00 h Bittgang nach Urschalling, dort Bittamt (falls kein Bittgang möglich ist die EF in Hittenkirchen)

Sonntag, 29. Mai

19.00 h Maiandacht



Katholische Pfarrgemeinde

St. Laurentius
Bernau am Chiemsee

PFARRVERBAND
Westliches Chiemseeufer

Termine im Mai

Sonntag, 01.05.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag 05.05.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 06.05.:

19.00 Uhr Herz-Jesu-Amt, anschließend Eucharistische Anbetung

Sonntag, 08.05.:

10.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Ausklang - ein musikalisches Abendgebet, musikalisch mitgestaltet von den Hafenstoaner Alphornbläsern

Mittwoch, 11.05.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 12.05.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 14.05.: **19.00 Uhr** Concerto München mit Johannes Berger an der Orgel

Sonntag, 15.05.:

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Kurpark

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 17.05.:

19.00 Uhr Maiandacht des katholischen Frauenbundes in der Pfarrkirche

Mittwoch, 18.05.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 19.05.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 22.05.:

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Verabschiedung der ehemaligen und Einführung der neuen Pfarrgemeinderatsmitglieder

Montag, 23.05.:

18.30 Uhr Bittgang von Bernau nach Aufing, Treffpunkt Buchenstr./Rötherstr. Dort um ca. 19.00 Uhr Bittamt der Berghäuser, musikalisch mitgestaltet von den Hafenstoaner Alphornbläsern

Dienstag, 24.05.:

18.30 Uhr Bittgang zur Waldkapelle, dort Bittandacht, Treffpunkt Egartnerstr./Hitzelsbergstr.

Mittwoch, 25.05.:

18.30 Uhr Bittgebet in der Irtschener Kapelle

Donnerstag, 26.05.:

10.00 Uhr Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt

Freitag, 27.05.:

19.00 Uhr Maiandacht der Gebirgsschützenkompanie Bernau an der Grotte in Kraimoos mit den Hafenstoaner Alphornbläsern

Sonntag, 29.05.:

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Helmut Kropf

Ihr Trauerberater für Bernau und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



SCHMID
BESTATTUNGEN

Prien . Schulstraße 11 . 08051 309070



...gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!

GEORG HARTL®
BESTATTUNGEN GMBH

„Gute Ausbildung und stetige Weiterbildung ist uns wichtig.“



Thomas Hartl - Bestattermeister

08051 - 90 68 0 | Beilhackstraße 9 | 83209 Prien
www.hartl-bestattungen.de

In diesem Jahr eine besondere Karwoche – Palmsonntag bis Karfreitag

In ihrer Predigt zu Karfreitag formulierte es Conny Gaiser so: schon lange war der Karfreitag nicht mehr so wichtig, wie in diesem Jahr. Ob Corona-Pandemie, das Mißbrauchs-Gutachten, Krankheit in der Familie und besonders aktuell der Krieg in der Ukraine und die viele Flüchtenden. „All unsere Sorgen, Klagen und Nöten können wir Jesus anvertrauen – er der sich ganz nach unten begeben hat und unsere Sünden mitgetragen hat.“ Eindrucksvoll war die Feier der Leiden und des Todes Jesu am Kreuz, als sich Pater Michai und Gemeindeferentin zu Beginn vor dem Kreuz auf den Boden legten, das Kreuz enthüllten und zusammen mit allen Mitfeiernden verehrten -musikalisch gestaltet von der Chorgemeinschaft St. Laurentius. Auch die Klagen aus der Klagemauer im Rahmen der Fastenaktion, wie auch die Gedenkkerze für die Opfer von Mißbrauch wurden mitaufgegriffen und vor das Kreuz gelegt. Der traditionelle Gang zum Kalvarienberg

auch im Evangelium vorgelesen wurde, sei aber die Fußwaschung. „Jesus geht dahin, wo es schmutzig ist in unserem Leben – ganz nach unten und will, dass wir davon befreit sind und besser



leben können.“ Traditionell begann auch die Karwoche in Bernau mit der Feier des Palmsonntags. Unzählige Gläubige und viele Kinder begrüßten Jesus sinnbildlich mit Palmbüschen und Hosanna-Rufen beim Einzug in Jerusalem vor der Aussegnungshalle. Bei den anschließenden Gottesdiensten in der Kirche mit Ruhestandspfarrer Andreas Zehetmaier und für die Fa-



milien mit dem Kindergottesdienst-Team und Conny Gaiser im Kurpark wurde ein Blick auf die Geschehnisse der Passion Jesu geworden, bei teilweise sehr winterlich-stürmischen Wetter. Der kath. Frauenbund und der Pfarrgemeinderat boten zugunsten dem Hilfswerk Ternopil/Ukraine selbstgebastelte Palmbüscherl und handverzierte Osterkerzen an.



mit einer Andacht war sehr gut besucht, genauso wie der anschließende Schweigegemarsch nach Aschau. Da die Kirchenglocken wie in jedem Jahr ebenfalls schwiegen bzw. nach Rom geflogen waren, sorgten die Ministranten mit lautstarken Ratschen für gleichwertigen Ersatz. Zuvor hatte Pater Michai am Gründonnerstag das letzte Abendmahl gefeiert und die Erinnerung an Jesu Einsetzung der Eucharistie. Die wichtigste Handlung, die



Osterbasar der Elternbeiräte

Der Osterhase wäre stolz auf seine Mithelfer gewesen. In allen Farben leuchtete es am gemeinsamen Osterbasar der Elternbeiräte von Bernauer Grundschule und Kinderhaus Unterm Regenbogen St. Laurentius. Bei wunderbaren Frühlingswetter strahlten die Vorsitzenden Iris Thalhammer und Miju Voggenauer mit den vielen Besuchern um die Wette. Die konnten sich am Platz vor dem Katholischen Pfarrheim über ein großes Angebot an Handgemachtem und Selbstgebasteltem freuen. Ob Frühlings- oder Osterkränze, Gestecke, Eier in allen Variationen, gegossene Beton-Osterhasen, Eierliköre sowie ein großes Kuchenbuffet. Mit dem Erlös wird die Arbeit der Elternbeiräte und die Kinder-Fastenaktion des Hilfswerk Misereor unterstützt.



diePflegerin

Ambulante Pflege braucht Vertrauen

Gerne komme ich zu einem kostenlosen Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause.

Dagmar Engl, Tel. 08052-95 767 17

Danke

Ein echtes Löwen-Herz schlägt nicht mehr.

Raimund Wörand (da Zapfei)

Er blieb seiner Heimat Bernau immer eng verbunden, auch wenn er schon länger nicht mehr hier wohnte. 12 Jahre lang war er mit voller Hingabe Sportheimwirt der Bernauer Fußballer.

Stets war er gesellig, fast immer gut drauf, konnte aber auch schimpfen, wenn seine „Sechz´ger“ nicht so spielten, wie er meinte. „Einmal Löwe - immer Löwe“ – Raimund lebte dies wie kein anderer.

„Er kam leise, lebte leise und ging leise“

Allen ein herzliches „Vergelt´s Gott“, die ihm mit der Trauerfeier die letzte Ehre erwiesen haben und für die große Anteilnahme in Wort und Schrift.

Carola Pronold



*Gekämpft hast Du allein,
gelitten haben wir gemeinsam,
verloren haben wir Dich alle!*

Hugo Manzinger

*23. Mai 1935 † 11. März 2022

Mit Dank an Dr. Jell,
dem Pflegedienst „Hand auf´s Herz“ und
dem Bernauer Kranken- und Bürgerhilfsverein

Die Angehörigen

*„Der Tod ordnet die Welt neu.
Scheinbar hat sich
nichts verändert,
und doch ist alles
anders geworden.“*



Auf Karfreitags-Schweigemarsch nach Aschau folgt Radwallfahrt nach Kirchwald

Eine besondere Wanderung, die immer mehr Anhänger findet: Der Karfreitagsmarsch von „Begegnen, Bewegen, Besinnen“, von Bernau nach Aschau.



Liebe wirksamer entstehen, so lautete der Abschlussimpuls. Gemeinsam tauschte man sich auf den letzten Meter noch im Gespräch aus und viele nahmen noch an der Taizé-Andacht in der Aschauer Friedenskirche teil. Am 21.05. findet das nächste BBB-Angebot statt: eine Radfahrt unter dem Motto „alles am Laufen halten“ zur Wallfahrtskirche Kirchwald bei Nußdorf. Um 12:30 Uhr ist Treffpunkt und Abfahrt am Kath. Pfarrheim.

Mit Impuls „wer schweigt kann gut zuhören“ zu Beginn von Rupert Althaus und Gregor Thalhammer am Kalvarienberg und dem Lied „Schweige und höre“, zogen Jugendliche, Männer und Frauen und auch einige Gäste über den Hitzelsberg, Bärensee und Kohlstatt zur Aschauer Friedenskirche. Auch wenn zwei Stunden gemeinsames Gehen und Stille kein Vergleich mit Schweigeexerzitien in einem Kloster sind, so war die Atmosphäre besonders und

man konnte die aufblühende Schöpfung intensiver wahrnehmen, sowie auch ein paar Regentropfen an einem warmen Frühlingsabend. Die Momente als schweigende Gruppe immer wieder anderen Wanderern zu begegnen war eindrucksvoll, da man sich trotz der fehlenden Worte als Gemeinschaft erlebte. Wenn man auf all die Dunkelheiten und Abgründe in der Welt und in unserem Umfeld schaut, dann dürfen wir nicht beim Schweigen und Hören stehenbleiben.

Aus einem geordneten und ruhigen Inneren können Taten der Unterstützung und



Jahresversammlung des KDfB am 29.3.2022



Im Anschluss an den Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder begann um 20.00 Uhr im kath. Pfarrheim die Jahresversammlung.

Nach der allgemeinen Begrüßung bedankte sich die Vorsitzende Christa Weingartner bei der 1. Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber und Gemeindereferentin Ursula Stacheder für ihr Kommen. Auch bedankte sich Frau Weingartner bei Frau Stacheder und bei Conny Frey für die Gestaltung der Wortgottesfeier.

Ebenso begrüßt wurde das Ehren-Mitglied Christl Schuhmann.

Anschließend wurden im stehenden Gedenken die Namen der verstorbenen Mitglieder im Jahr 2021 verlesen und die Vorsitzende bedankte sich bei Allen, die bei den Trauerfeiern behilflich waren.

Daraufhin erfolgte ein Rückblick auf die Veranstaltungen

des KDfB im Jahr 2021 durch die Schriftführerin Gerlinde Hartl. Helene Seehauser erläuterte dann den Kassenbericht.

Die Kassenprüferinnen Iris und Julia Thalhammer waren leider nicht anwesend, haben die Kassenführung aber in einem Schriftstück, vorgelesen von Martina Weingartner, für in Ordnung befunden und der Vorstandschaft wurde die Entlastung einstimmig erteilt. In Ihrem Grußwort lobte Irene Biebl-Daiber den Frauenbund, dass dieser trotz Corona so viele Veranstaltungen, Aktionen und Andachten möglich machen konnte und das der Frauenbund auch immer mithilft bei besonderen Situationen, wie zur Zeit bei dem Ukraine-Krieg; auch in Bernau sind ukrainische Flüchtlinge angekommen und im privaten Bereich aufgenommen worden. Abschließend wies Frau

Biebl-Daiber nochmal darauf hin, dass es in diesen Zeiten sehr wichtig ist zusammen zu halten.

Die Gemeindereferentin Ursula Stacheder konnte sich diesen Worten nur anschließen, in Hinblick auf die Ukraine-Krise, wo man nicht weiß, wie es weitergeht meinte sie,

dass es wichtig ist, dass wir alle mit uns untereinander und auch für uns selbst für Frieden sorgen, denn was im Kleinen stattfindet überträgt sich auf's Große.

Abschließend wünschte sie uns allen die Hoffnung auf Frieden und wieder etwas mehr Normalität im Leben.

Anschließend erfolgte die Ehrung von Evi Stix und Barbara Thalhammer für eine Mitgliedschaft von 25 Jahren. Die beiden Damen erhielten

eine Ehrenurkunde und eine Rose. Christa Weingartner bedankte sich bei Allen für die Unterstützung, vor al-



Von links nach rechts: Gemeindereferentin Ursula Stacheder, Evi Stix, Barbara Thalhammer, Vorsitzende Christa Weingartner

lem auch bei Gemeindereferentin Ursula Stacheder, und schloss dann die Versammlung, erinnerte an die Soli-Brot-Aktion der Bäckerei Rothenwallner (Brote wurden nach der Versammlung verkauft) und wies auf die kommenden Termine hin.

Abschließend bedankte sich Sylvia Huber für den unermüdlichen Einsatz bei der Vorsitzenden Christa Weingartner mit einem Korb mit Frühlingsblumen. HG

Ihr Metzger-
Meisterbetrieb
in der vierten
Generation



Ihr Haus der bayerischen Gemütlichkeit!

Gasthof Alter Wirt
Metzgerei Stolz
Kirchplatz 9
83233 Bernau



Tel.: 0 80 51 / 9 65 69 90
Fax: 0 80 51 / 9 65 69 95 00
info@alter-wirt-bernaue.de
www.alter-wirt-bernaue.de

Alter Wirt



**Endlich wieder
Biergarten!**
in unserem gemütlichen
Kastaniengarten!

**Aus unserer Metzgerei:
Verschiedene Schinken
für Ihre Spargelgerichte**

www.metzgerei-stolz.de

Warmer Imbiss - Partyservice



**Bonuskarte nicht
vergessen!**

Metzgerei Stolz
Mo, Di, Do, Fr: 7:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 7:00 - 13:00 Uhr
Samstag: 7:00 - 12:30 Uhr
www.metzgerei-stolz.de

**Die Grillsaison
ist eröffnet**
**Grillfleisch aus eigener
Schlachtung und
hausgemachte Würstl**

... Kurzentschlossene bekommen
das Grillfleisch außerhalb der
Ladenöffnungszeiten
bei uns im Gasthof.

Corona Testzentren in Bernau

Erstellt von der Gemeinde Bernau.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand 14.04.2022.



Bernau am Chiemsee

Apotheke im Ärztezentrum (Testung im leerstehenden Laden gegenüber der Apotheke) Kastanienallee 1, 83233 Bernau am Chiemsee	Montag - Freitag 8-10 Uhr & 16-18 Uhr Samstag 8:30-10:00 Uhr	Schnelltest PCR 69,00 €	Anmeldung empfohlen unter: www.chiemsee-apo.de oder https://testbuchen.de E-Mail: info@chiemsee-apo.de
Parkplatz Aldi Chiemseestraße 87, 83233 Bernau am Chiemsee	Montag – Samstag 7-18 Uhr Sonntag 9-18 Uhr	Schnelltest	Anmeldung unter www.novidatest.de E-Mail: info@novidatest.de
Renate Röglinger Joseph-Decker-Str. 9, 83233 Bernau am Chiemsee	Täglich nach telefonischer Vereinbarung	Schnelltest	Tel. Terminvereinbarung 0151 14905605 E-Mail: info@renateroeglinger.de
Zahnarzt-Praxis Dr. Gabriele Prischenk Aschauer Str. 5-7, 83233 Bernau	Montag 12-18 Uhr Dienstag & Donnerstag 8-13 Uhr & 14-19 Uhr Mittwoch & Freitag 8-13 Uhr	Schnelltest	Tel. Terminvereinbarung 08051/7233 E-Mail: kontakt@zahnarztpraxis-chiemsee.de

Musik sommer zwischen Inn und Salzach

Konzert in der Bernauer Pfarrkirche

„Gloria in excelsis Deo - Ehre sei Gott in der Höhe“, so lautet das Thema des Konzerts, das am Samstag, den 14. Mai um 19.00 in der Bernauer Pfarrkirche im Rahmen der Konzertreihe „Musiksommer zwischen Inn und Salzach“ stattfinden wird. Zu Gast ist der in Bernau stets gern gesehene Organist und Cembalist Johannes Berger. Heuer wird er sein auf „Alte Musik“ spezialisiertes Ensemble „Concerto München“ mitbringen, das, verstärkt mit der Sopranistin Marie-Sophie Pollack und dem Trompeter Matthew Sadler die Großmeister der Barockzeit wie Bach, Händel, Vivaldi u.a. zum Klingen bringen wird. Karten sind ab sofort erhältlich in der Touristinfo Bernau (08051/98680), bei allen Vorverkaufsstellen von Ticket Scharf (08652/2325 oder www.ticketscharf.de).

Umwelt-Tipp (48)

Sparen mit dem Gasfuß (2)

Tanken ist derzeit teuer wie nie. Aber es gibt Möglichkeiten, Treibstoff einzusparen und damit dem Klimawandel, Putin und den Ölfirmen die grüne Karte zu zeigen: Bis zu 40 Pfennige pro Liter Kraftstoff lassen sich durch eine spritsparende Fahrweise einsparen. Die Devise heisst: „Mit wenig Gas losfahren, rasch hochschalten und dann mit möglichst niedriger Drehzahl die Geschwindigkeit halten.“ Im Einzelnen bedeutet dies:

- beim Anlassen kein Gas geben
- nach dem Anfahren sofort in den 2. Gang wechseln
- mit 3/4 Gas zügig beschleunigen
- frühzeitig hochschalten, evtl auch einen Gang auslassen
- nicht zurückschalten, solange der Motor ohne zu ruckeln Gas annimmt

Vorausschauend fahren

Diese Tipps, die übrigens sowohl innerorts wie auch ausserorts gelten, bringen noch mehr, wenn man zusätzlich vorausschauend fährt und unnötiges Bremsen vermeidet. Jeder Tritt aufs Bremspedal vernichtet Energie, die beim anschließenden Beschleunigen wieder teuer bezahlt werden muss.

Vorausschauend Fahren heisst auch, mehr Abstand zu halten und nicht nur den Vordermann im Visier zu haben. Nur so kann man sich in seinem Brems- und Beschleunigungsverhalten dem Verkehrsfluss optimal anpassen, ggf. ausrollen statt zu bremsen.

Unter dem Gesichtspunkt des Benzinsparens bringt es in der Regel nichts mehr, beim Heranrollen an die Ampel den Gang herauszunehmen; die meisten modernen Autos haben inzwischen eine Schubabschaltung, die beim Einsatz der Motorbremse die Benzinzufuhr abriegelt. Siehe Betriebsanleitung....



Funktaxi Berthold



Krankenbeförderungen – Dialyse -Chemo-
Strahlentherapie – Fahrten zu ambul.Rehamaßnahmen
In – und Auslandsfahrten
Bernau Tel- 08051/ 97130

Apotheken-Dienste

Für den Apotheken-Nacht- bzw. Notdienst ist jeweils nur eine Apotheke zuständig.

Mai	Nacht/Notdienst	Mai	Nacht/Notdienst
01 So	Zellerhorn-Apo, Aschau	17 Di	Schloss-Apotheke, Aschau
02 Mo	Katharinen-Apo., Prien	18 Mi	Sonnen-Apotheke, Frasdorf
03 Di	Ap. Ärztezentrum, Bernau	19 Do	Spitzweg-Apoth., Prien
04 Mi	Marien-Apotheke, Prien	20 Fr	Zellerhorn-Apo, Aschau
05 Do	Schloss-Apotheke, Aschau	21 Sa	Ap. Ärztezentrum, Bernau
06 Fr	Sonnen-Apotheke, Frasdorf	22 So	Marien-Apotheke, Prien
07 Sa	Zellerhorn-Apo, Aschau	23 Mo	Schloss-Apotheke, Aschau
08 So	Katharinen-Apo., Prien	24 Di	Sonnen-Apotheke, Frasdorf
09 Mo	Ap. Ärztezentrum, Bernau	25 Mi	Spitzweg-Apoth., Prien
10 Di	Marien-Apotheke, Prien	26 Do	Zellerhorn-Apo, Aschau
11 Mi	Schloss-Apotheke, Aschau	27 Fr	Katharinen-Apo., Prien
12 Do	Sonnen-Apotheke, Frasdorf	28 Sa	Marien-Apotheke, Prien
13 Fr	Spitzweg-Apoth., Prien	29 So	Schloss-Apotheke, Aschau
14 Sa	Katharinen-Apo., Prien	30 Mo	Sonnen-Apotheke, Frasdorf
15 So	Ap. Ärztezentrum, Bernau	31 Di	Spitzweg-Apoth., Prien
16 Mo	Marien-Apotheke, Prien		

Nachtdienst bedeutet:
Mo-Fr von 18.00-8.00 Uhr
Notdienst am Wochenende und an Feiertagen (24 Std):

Beginn ist um 8 Uhr morgens bis 8 Uhr am nächsten Tag. Eine Priener und die Bernauer Apotheke sind werktags bis 19.00 Uhr geöffnet.

Die ärztlichen Bereitschaftsdienste können unter der Nummer **116 117** für 0,12 Euro pro Minute bei der **Rettungsleitstelle** erfragt werden (ausgenommen Zahnärzte).
In **Notfällen** kann auch die Nummer **112** angerufen werden.

Impressum

Der **BERNAUER** erscheint einmal monatlich, jeweils Ende des Monats.

Verantwortlich für den Inhalt:

Gewerbeverein Bernau e.V., 1. Vorsitzender Alois Müller

Verantwortlich für den gemeindlichen Teil:

Erste Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz, Anzeigenannahme, Bearbeitung und Druck:

DMC Druck + Media-Center (Josef Gregori)

Büro: Bügelrainstraße 5, 83233 Bernau, **Tel. 62275**, Fax 65411

email: tina.press@t-online.de

Anzeigenpreisliste Nr. 12 - Auflage 4.150

Veröffentlichungen geben ausschließlich die Meinung der Redaktion wieder und erscheinen presserechtlich ohne Verantwortung der Redaktion. Kürzungen werden bei Bedarf vorgenommen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Gesundheitstipp

von
Apothekerin
Heidi
Jungbeck



Bärlauch ist ein Jungbrunnen

Der Bärlauch ist ein wahres Wundermittel: Er macht schön, schlank, gesund - und wenn man ihn mit Maiglöckchen verwechselt, bringt er einen um.

Es ist wieder Bärlauchzeit. Man kann den „wilden Knoblauch“, wie er auch genannt wird, schon von weitem an so manchem Waldesrand riechen. Aber auch auf den Märkten und in vielen Gemüseläden werden frische Bärlauchblätter angeboten. Damit kann man eine Menge für die Gesundheit tun!

✗ Bärlauchblätter sind reich an ätherischen Öl Allicin, wie man es ja auch aus dem Knoblauch kennt. Mit einem Vorteil: Der penetrante Knoblauch-Geruch ist nur während des Essens zu spüren. Er wird über Haut und Atemwege sehr rasch abgebaut. Der Hauptwirkstoff im Bärlauch erhält uns jung, bremst das Altern.

✗ Bärlauch enthält die gefäßerweiternde Substanz Adenosin. Damit kann zu hoher Blutdruck gesenkt werden.

✗ Wir können uns aus Bärlauch mit dem Anti-Streß-Mineral Magnesium versorgen und stärken damit Herz und Kreislauf.

✗ Das Eisen in den Bärlauch-Blättern fördert die Vitalität.

✗ Das Spurenelement Mangan bekämpft Müdigkeit, macht fit, stärkt die Nerven sowie das Herz, bekämpft Wasseransammlungen im Körper.

✗ Wer im Mai regelmäßig frischen Bärlauch isst, fördert damit die Durchblutung, weil das Blut flüssiger wird. Zu hoher Blutdruck und zu hohe Cholesterin-Werte werden gesenkt. Man kann das Herz stärken, geistige Fitness fördern und in Einzelfällen sogar Tinnitus – die lästigen Ohrgeräusche – lindern.

Der Bärlauch kann übrigens leicht von den giftigen Maiglöckchen und Herbstzeitlosen unterschieden werden: Beim Zerreiben zwischen den Fingern riecht er kräftig nach Knoblauch!

Liebe Kinder, **jetzt** wieder Bärenaler sammeln!

3 Bärenaler = Gutschein für 1 Kugel Eis
in der Venezia Eisboutique in Bernau!

und so gehts:

Bei jedem Besuch mit Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel etc. bekommt ihr als Dankeschön für deren Einkauf einen Bärenaler. Für 3 Bärenaler bekommt ihr in der Apotheke einen Gutschein, der dann in der Eisdiele eingelöst werden kann.

Wir freuen uns auf Euch!



apotheke im
ärzteZentrum
Kastanienallee 1
D-83233 Bernau am Chiemsee
Telefon +49 (0)80 51-9620 620
www.chiemsee-apo.de

Montag bis Freitag von 8.00 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr



AUDHUMBLA

Sophia Kirst in der Galerie MarahART

Die Arbeiten von Sophia Kirst rufen ein zartes Hineinspüren, ein tiefer und immer tiefer Gehen bis hin zum sich darauf einzulassen hervor. Wenn dieser Schritt möglich ist, dann wird eine große dem Werk innewohnende Kraft spürbar die sich ausbreitet und Raum – Seelenraum – in der Betrachterin/ dem Betrachter fordert und einnimmt. Unter dem Einfluss dieser Erfahrung wurde die Ausstellung AUDHUMBLA in der Galerie MarahART in Bernau am Chiemsee kuratiert und ein KunstBuch von der Künstlerin zu Ihrem aktuellen Werk geschaffen. Die Installation AUDHUMBLA ist die zentrale Arbeit der Ausstellung die zu Beginn

Werken füllen die durch das Tropfen von menschlicher Muttermilch auf Gletschersediment und Pigment, auf Papier, frei entstehen. Gedacht als Geste des Opfers für die menschliche Ausbeutung des Planeten.

Die in einem Karussell befestigten Aquarelle im Installationsraum zeigen Arbeiten zu einer gesunden Stillbeziehung von menschlichen und tierischen Müttern und ihren Babies bis hin zum absurden Missbrauch des Lebenselixiers „Milch“. Die Selbstverständlichkeit des Umganges mit unserem Anspruch auf Milch zeigt sich in dem sich immer weiterdrehenden Kreisel. Innerhalb der Ausstellung wird ein Bogen geschlagen



einen offenen noch leeren Raum zeigt, umgeben von Kuhbildnissen, allesamt durch scheinbares Fließen der Farben in Bewegung – lebendig. Gerahmt durch die reale Umschreibung mit Tinte an den Konturen mit dem sich immer wiederholenden



Text eines isländischen Schlafliedes für Kinder – anmutend wie ein magischer Schutz für diese Tierwesen. Der anfangs leere Bodenraum zwischen den Kuhbildnissen wird sich über die Dauer der Ausstellung mit

vom Gletschersediment und seiner Ausschwemmung durch das schmelzende Eis hin zur großformatigen Arbeit aus der Serie „Elegien des Wassers“.

Das Konzept der Ausstellung nimmt einen Fokus auf einen Teil des Werkes von



Sophia Kirst. Ihr Anliegen ist es, den Betrachterinnen und Betrachtern eine Annäherung anzubieten, um Fragen aufzuwerfen und scheinbar Selbstverständlichem die Chance einer Neubewertung zu ermöglichen.

AUDHUMBLA

„in AUDHUMBLA, der göttlichen Kuh die einen riesen nährt und einen Menschen aus dem Eis leckt, sieht man die Gestalt der ewigen Mutter. Heißt es darum, dass Gletscher kalben wenn sie große Stücke abstoßen?“

Text Sophia Kirst aus dem begleitenden KunstBuch zur Ausstellung

Öffnungszeiten:

Di. Do. Fr. 14-18 Uhr,

Do. 10-12 Uhr,

Matinee 15.5.2022, 11 Uhr,

Abschlussgespräche

3.6.2022, 14-17 Uhr

Marah Strohmeyer-Haider, Galeristin

Veteranen- u. Reservistenverein

In der Versammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft im Gasthof „Alter Wirt“ begrüßte Vorstand Günter Frey auch den Zweiten Bürgermeister Gerhard Jell und Altbürgermeister Klaus Daiber. In der Gedenkminute wurden die Namen der Verstorbenen seit der letzten Versammlung 2019 verlesen: Lackerschmid Alois, Josef Röglinger, Karl Horrer, Willi Schellmoser, Josef Lackerschmid, Raimund Wörand und Hans Pummer. In seinem Jahresbericht ging Frey auf die schwindende Mitgliederzahl ein. Da nach dem Wegfall der Wehrpflicht uns die Ansprechpartner fehlen. Es wäre wünschenswert, wenn sich Zeit- bzw. Berufssoldaten für eine Beteiligung am Verein interessieren würden. Aktuell hat der Verein 75 Mitglieder. Für die alte, restaurierte Fahne aus dem Jahre 1901 wurde mit der Gemeinde Bernau das Haus des Gastes nach Beendigung der geplanten Renovierungsmaßnahmen

als Ausstellungs- und Aufbewahrungsort vorgesehen. Die turnusmäßig am letzten Sonntag im August stattfindende Bergmesse auf der Kampenwandkapelle neben der Steinlingalm findet heuer wieder statt. Der Kassier Georg Baumgartner erläuterte die Einnahmen und Ausgaben der drei vergangenen Jahre. Da keine besonderen Ausgaben vorlagen steht der Verein finanziell gesund da. Kassenprüfer, Klaus Daiber, bestätigte eine saubere und übersichtliche Kassenführung. Danach wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Gerhard Jell führte die Neuwahlen der Vorstände sowie Fähnrich und Beisitzer durch. Die Mitglieder wählten Günter Frey wieder zum Vorstand und Helmut Zerbst zu dessen Stellvertreter. Kassier bleibt Georg Baumgartner und Kassenprüfer Klaus Daiber. Fähnrich Hans Schlosser, Beisitzer: Erich Wörndl und Donat Praßberger.



Günter Frey (mitte) Helmut Zerbst (rechts) Georg Baumgartner (links)



„Immobilienwerte bleiben häufig ungenutzt. Nutzen Sie Ihr Immobilienvermögen für finanzielle Freiheit und die Steigerung Ihrer Lebensqualität im Ruhestand. Bleiben Sie in Ihrer Immobilie wohnen und genießen Sie Ihr Leben!“

**Angelika Merkel
und Alexander Rank**
Verrentungsexperten

§§

Das deutsche Nießbrauch-Recht

Beim Nießbrauchrecht bleibt der Immobilienbesitzer lebenslang der wirtschaftliche Eigentümer seiner Immobilie. Das Nießbrauchrecht ist dem Eigentum gleichgestellt. Im Fall eines Auszuges besteht der Anspruch auf die Miete oder eine weitere Einmalzahlung. Geregelt ist dies im Bürgerlichen Gesetzbuch (§§1030ff).

HausplusRente ermöglicht ein sorgenfreies Leben im Alter

Ihre Immobilie – Ihre Geldquelle

**Eigentümer von Wohnimmobilien sind
vermögender denn je.**

Das Konzept von HausplusRente macht es möglich, dass Sie auf Ihre Immobilie als Geldquelle zugreifen können, ohne ausziehen zu müssen. Grundlage ist ein Verrentungsmodell mit höchstmöglicher Sicherheit.

Dabei wandeln wir auf Basis des deutschen Nießbrauchs Ihr Wohneigentum in sofort verfügbares Barvermögen um und verhelfen Ihnen so zu mehr Lebensqualität im Alter. Damit wird Ihre Immobilie zur wertvollen Geldreserve und Sie können weiterhin unentgeltlich in Ihrem vertrauten Zuhause wohnen bleiben.

„Alles bleibt somit wie es ist – nur besser!“

Mögliche Verrentungsmodelle:

- ✓ Nießbrauch-Immobilien-Verrentung
- ✓ Verkauf mit Rückmiete
- ✓ Teilverkauf
- ✓ Leibrente



Jeder Tag ein Informationstag

Erst informieren, dann entscheiden!

Ihr ganz persönlicher, kostenfreier Beratungstermin, bequem bei Ihnen zu Hause, in unseren Räumlichkeiten oder online. Wie Sie es wünschen. **Persönliche Termine natürlich unter Einhaltung aller Hygienevorschriften.**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter:

☎ 08051 / 60 19 515

Kooperationspartner der HausplusRente GmbH
Chiemseestraße 19 · 83233 Bernau am Chiemsee
chiemsee@hausplusrente.de · www.hausplusrente.de

Der Bernauer Kunstsommer

Sagenhaft, Märchenhaft, Fabelhaft

Wenn Kunst an einem Ort gewürdigt und gefeiert wird, bekommt dieser Ort eine besondere Anziehungskraft. Kunst ist ein Lebenselixier, Kunst macht glücklich und frei. Der Kunstkreis Bernau trägt auch diesen Sommer wieder dazu bei, dass Kunst in Bernau gefeiert wird. Mit dem Thema **SAGENHAFT, MÄRCHENHAFT, FABELHAFT** werden Geschichten und Märchen durch die Kunst neu interpretiert.



„Märchenhaft“ Dorothea Tielemann

Künstlerinnen des Kunstkreises Bernau zeigen mit den eingeladenen Gastkünstlerinnen ihre Werke in der Sommergalerie im Rathaus und in der Skulpturenausstellung im Kurpark.

TERMINKALENDER:

Die Sommergalerie mit Malerei, Fotografie, Installationen und Skulpturen findet im Rathaus Bernau statt.

Teil 1: 01.06.-12.08. 2022;
Teil 2: 16.08.-31.10.2022.
Gastkünstlerinnen sind Uta Beckert, Eva Dahn Rubin



„Irre Lichter“ Corinna Brandl

und Willee Regensburger.

Die große Skulpturenausstellung (28.06. - 31.10.22) beginnt mit der Eröffnungsfeier mit Ansprachen (Bürgermeisterin, Kunstkreis u.a.) am Dienstag 28.06. um 19 Uhr im Kurpark.

Teilnehmende Künstlerinnen des Kunstkreises: Corinna Brandl, Yaninne Cansaya, Dorothea Tielemann, Christl Wittmann. Gastkünstlerinnen: Uta Beckert, Christa Bock-Köhler, Brigitte Cabell,

Eva Dahn Rubin, Rene Jacobi, Elisabeth Seidel, Moni Stein, Marah Strohmeyer-Haider,

Eine Sonderausstellung mit Skulpturen der bekannten Künstlerin **Antje Tesche-Mentzen** findet ab 28.06. auf dem Rathausplatz statt.

Um dem Kunstpublikum einen kleinen Vorgeschmack auf den Kunstsommer zu geben, werden in unseren Berichten in nächster Zeit einzelne Künstler dargestellt. Zunächst **WILLEE REGENSBURGER**, der dieses Jahr als Gastkünstler vom Kunstkreis Bernau zur Sommergalerie eingeladen wurde. Willee WTH Regensburger ist seit 1977 als freischaffender Künstler, Maler, Performer, Buchautor tätig, und versteht sich auch als Erzähler. Er spricht davon,



Willee Regensburger

dass Menschen Geschichten brauchen. Geschichten zur Orientierung, Unterhaltung und Neuinterpretation der Welt. Willee Regensburger hat 2021 in seiner Einzelausstellung in der Städtischen Galerie Traunstein Kolonialismus, Familiengeschichte und Politik miteinander verwoben. In seiner gezeichneten Biographie, die als Mappenwerk erschienen ist, erzählt er seine persönliche Geschichte in wilden Bildern.

Mit seinen drei figürlich gemalten Bildern zur Sommerausstellung in Bernau interpretiert Willee Regensburger alte Märchen, die er in einem politischen



Willee Regensburger

und sozial neu gesehenen Kontext vorstellt. Die Versatzstücke der Märchen von Rotkäppchen, Dornröschen und von der Jungfrau und dem Teufel bekommen neue Zusammenhänge. Im Duktus seiner freien Malerei wird die Bildsprache zum Botschafter des politischen Menschen.

Die rote Kappe der maoistischen Kommunisten erzeugt beim Bild des Rotkäppchens neue Zusammenhänge, die islamische Namazmütze und die Kukluxklanhauben wirken bei den Befreiern des Dornröschens provokativ und eigensinnig. Damit werden die dargestellten Märchen für den Betrachter zu einer emotionalen und intellektuellen Herausforderung. Auch der Schatten des Teufels, der hinter der Jungfrau mit Engel und Schlange auftaucht, erzeugt in dem Zusammenhang mit den Kirchenskandalen eine zusätzliche Tiefe. Die figurative Malerei von Willee Regensburger ist impulsiv, detailreich und intrikat.

So wird dieser Beitrag des Künstlers Willee Regensburger, der in Grabenstätt wohnt und zum Chiemseerkreis zählt, die Sommergalerie im Rathaus Bernau um originelle Werke bereichern, die auch zum Nachdenken anregen können.

Text: Dr. Corinna Brandl
Fotos: Dr. Corinna Brandl;
Willee Regensburger, Dorothea Tielemann

seit 1992



seiwaldmedia

Satz | Grafik | Druckerzeugnisse

Logos Visitenkarten Kataloge Inserate
Flyer Seminararbeiten Briefpapier SD-Sätze
Blöcke Digitaldruck Einladungen u.v.m.

Wir sind umgezogen:

seiwaldmedia GmbH
Im Gewerbegebiet 12
83093 Bad Endorf
Tel.: 080 53-530 8037
info@seiwaldmedia.de
www.seiwaldmedia.de

Umweltreferent Severin Ohlert

Gegangen, Gesammelt und Gefunden

Am 26.3. fand erneut das Rama'dama in Bernau statt. Mehr als 150 Menschen beteiligten sich an der Aktion. Sagenhaft! Welch eine Menge an Unrat wurde gefunden! Unglaublich. Vom Fernsehgerät im Wald, über KFZ-Kennzeichen bis hin zu Taschen voller Zigarettensammel. Bedenkt man doch, dass bereits eine Zigarette bis zu 40 l unseres Grundwassers verunreinigt. Umso mehr ein ganz großes Danke an alle kleinen und großen fleißigen Helfer:innen.

Ebenso an meine Co-Organisator:innen Katrin Hofherr, Rosmarie Widmann und Tobias Volke ein herzliches Danke für die Unterstützung und dieses phänomenale Ergebnis.

An dieser Stelle möchte ich aber besonders auf unsere Fördererinnen und Förderer eingehen,



dank denen wir neue Greifer, Geschenke für die Kinder und Plakate besorgten! Ich bedanke mich herzlichst als Umweltreferent und stellvertretend für die Gemeinde für die finanzielle Unterstützung bei:

- Avanzzada Steuerberatung
- deka Kabelkonfektion GmbH
- Lothar Mehnert Bau- und Möbelschreinerei
- EDEKA Schmid
- Seiwald Media
- Chiemgau entdecken

AVANZZADA

 **EDEKA Schmid**

 **deka** Kabelkonfektion GmbH

seiwaldmedia DRUCKERZEUGNISSE

Lothar Mehnert Bau- und Möbelschreinerei - Dachstuhl

 **Chiemgau**

Schluss mit dem Lärm...

Am 28.3. fand Online ein Infoabend für die anstehende Lärmschutzwand an der Bahn in Bernau statt. Dabei wurde ausführlich dargestellt, wie diese Lärmschutzmaßnahmen in Bernau aussehen würden. Ich möchte nicht verhehlen, dass ich kein Freund der Lärmschutzwand bin (aktiver Lärmschutz), sondern hingegen vielmehr die passiven Lärmschutzmaßnahmen befürworte.

Dies hat vorrangig ortsbildtechnische Aspekte. Passiver Lärmschutz bedeutet, dass die Eigentümer:innen in den Förderzonen vor Ort Dach-, Wand- und Fenstersanierungen vornehmen und diese zu 75% von der Bahn gefördert werden.

Ja die restlichen 25% der Kosten blieben dann an Ihnen hängen, jedoch möchte ich Ihnen vorrechnen, dass unterm Strich deutlich mehr für Sie übrig bleibt.

Nehmen wir an, Sie sanieren Ihr Haus für 100.000 €. Dann würden 75.000 € bereits von der Bahn bezahlt werden. Wenn Sie bei der

Sanierung nun gleichzeitig energetisch sanieren, können Sie über die KFW-Förderungen bis zu 50% Förderung für die verbleibenden 25.000€ erhalten. Auf Anfrage bei der Bahn wurde mir dies bestätigt.

Schon sind wir nur noch bei 12.500 €. Seit letztem Jahr dürfen nun auch private Hausbesitzer:innen energetische Maßnahmen steuerlich gelten machen. § 35c im EstG besagt, dass Sie über drei Jahre nach getätigter Maßnahme insgesamt bis zu 20 % direkt in der Steuer gelten machen können. Dies bedeutet, dass unterm Strich Sie nur noch 10.000 € aktiv bezahlen, hingegen aber eine deutliche Wertsteigerung von über 100.000 € an Ihrem Haus haben geltend machen können.

Man wäre schon recht doof, würde man diese Investitionsrendite nicht wahrnehmen.

Oder wie sehen Sie das?

Redaktionsschluss:
Freitag 13.5.

Seit 1936

TAXI

Winkler

Telefon 08051
7213

Kastanienallee 3

Taxifahrten In- und Ausland
Flughafen Muc/SzbG.
Krankenfahrten
Dialyse, Chemo,
Bestrahlung, Reha

 **Brotzeit**
DAS BAYRISCHE BISTRO

Mahlzeit!
DAS BAYRISCHE BISTRO
In Bernau!

 **WIFI** GRATIS +  **TO GO**

Kaffee, Brotzeit & mehr

Shell Station Lackerschmid GmbH · Theodor-Sanne-Str. 1 · 83233 Bernau am Chiemsee · www.shellstation-bernaue.de

+++ Termine im Mai +++ Termine im Mai +++ Termine im Mai +++

Jeden Dienstag:

1. Bernauer Eisstockschießen Verein!

Wir veranstalten jeden Dienstag ab ca. 18.00-21.00 Uhr, von Mai bis Anfang November 2021 je nach Witterung ein Asphaltschießen. Jeder ist dazu herzlich eingeladen.

Auch Nichtmitglieder können kommen und mitmachen.

Sonntag 01.05.2022

09:30 bis 18:00 Uhr Maibaumaufstellen - Alter Wirt, Bernau

ab 9:30 Verhandlungen & Einzug in Rottauerstraße. Aufstellen und Fest bis 18:00 Uhr beim Alten Wirt. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung auf den 8.5.2022 verschoben. Für Musik, Essen und Trinken ist gesorgt.

10:00 bis 14:00 Uhr Berg-Brunch in der SonnenAlm, Thema: Frühling Brunch in der SonnenAlm auf der Kampenwand mit außergewöhnlichem Ambiente und traumhaften Ausblick auf die gewaltige Kette der Zentralalpen. Anmeldung erforderlich. Tickets unter www.kampenwandseilbahn.de

11:00 bis 19:00 Uhr Mittelalterspektakel im Chiemseepark Bernau-Felden Die Besucher können sich auf ein sehr hochwertiges mittelalterliches Rahmenprogramm freuen. Es werden neben dem Drachen namhafte Musiker und Gaukler und eine Ritterfechtshow aus Böhmen auftreten. Drei Mal am Tag zeigt der Drache seine Show. Weiter Informationen unter www.suendenfrei.de

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof, Rottau Jeden Samstag und Sonntag (April-Okt.) von 11-16:15 Uhr geöffnet. Feldbahnfahrten mit Besichtigung Torfbahnhof von 11:30-15:30 Uhr stündlich. Keine Führungen.

Montag 02.05.2022

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau Jeden Montag und Samstag um 9 Uhr findet bei geeignetem Wetter eine Alpakawanderung in Bernau statt (entfällt nur bei Sturm, Gewitter, Starkregen), Anmeldung unter Tel.: 0160-941 899 03.

Mittwoch 04.05.2022

15:00 bis 18:00 Uhr Segway - Tour „Auf Moorwegen zum Chiemsee“ „Farbinger Hof“, Bernau am Chiemsee Jeden Mittwoch um 15:00 Uhr startet die Segway-Tour vom Farbinger Hof in Richtung Chiemseeufer. Voranmeldung unbedingt erforderlich (Tel. 0176 60387731).

Donnerstag 05.05.2022

10:00 bis 16:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen) von 10 bis 16 Uhr findet der Wochenmarkt mit regionalen Produkten auf dem Rathausplatz statt.

19:00 bis 20:00 Uhr Treffen der Fotofreunde Chiemsee Haus des Gastes, Bernau am Chiemsee

Freitag 06.05.2022

11:00 bis 13:00 Uhr Segway - Tour „Panoramatour Rottauer Filze“ Mehrzweckhalle, Bernau am Chiemsee. Jeden Freitag um 11:00 Uhr startet die Segway-Tour von Bernau in Richtung Rottauer Filze. Voranmeldung erforderlich (Tel. 0176 60387731).

13:30 bis 15:30 Uhr Bauernhofführung mit Kutschfahrt, „Sepp'n Bauer“, Bernau am Chiemsee, Anmeldung unter Tel. 08051 9617222.

Samstag 07.05.2022

Alpenland Trophy

Bernauer Segel-Club e.V. Felden, Bernau a. Chiemsee Regatta Laser, Weitere Infos unter: <https://www.manage2sail.com/de-DE/Club/Detail/f48ef4c8-48dd-4c45-b526-a58127291fda?>

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 02.05.)

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 01.05.)

Sonntag 08.05.2022

Alpenland Trophy

Bernauer Segel-Club e.V. Felden, Bernau a. Chiemsee Regatta Laser, Weitere Infos unter: <https://www.manage2sail.com/de-DE/Club/Detail/f48ef4c8-48dd-4c45-b526-a58127291fda?>

09:00 bis 16:00 Uhr Drei hoe über d'Alm her - Wanderung und Jodeln für alle Geführte Jodelwanderung mit der gepr. Bergwanderführerin Josefine Lechner hinauf zur Herrenalm und weiter zur Lindlalm. Reine Gehzeit ca. 4 Stunden. Preis p.P. 35 €. Anmeldung erforderlich bis 3 Tage vor Veranstaltungstermin unter www.heimat-entdecker-touren.de.

09:00 bis 11:00 Uhr Naturbeobachtung am Turm Irschener Winkel Ganzjährig Vogelkundliche Naturbeobachtung mit den Chiemsee-

Vogelführern. Kostenlose Teilnahme. Treffpunkt Beobachtungsturm „Irschener Winkel“. Unter www.terminwand.de finden Sie aktuelle Termine.

10:00 bis 14:00 Uhr Berg-Brunch in der SonnenAlm

Thema: Erdbeer-Muttertag - Brunch in der SonnenAlm auf der Kampenwand mit außergewöhnlichem Ambiente und traumhaften Ausblick auf die gewaltige Kette der Zentralalpen. Anmeldung erforderlich. Tickets erwerben Sie online unter www.kampenwandseilbahn.de

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 01.05.)

Montag 09.05.2022

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 02.05.)

18:00 bis 20:00 Uhr Führung über den Lehrpfad für Geomantie

Kurpark bei der Sitzgruppe am Kneippbecken, Bernau a. Chiemsee Im Bernauer Kurpark gibt es einen Lehrpfad für Geomantie und Radiästhesie. Sie können das Wünschelrutengehen unter Anleitung ausprobieren. Anmeldung empfohlen (Tel. 08052/9540911 oder 0151/52511115).

Mittwoch 11.05.2022

15:00 bis 18:00 Uhr Segway - Tour „Auf Moorwegen zum Chiemsee“

„Farbinger Hof“, Bernau am Chiemsee (s. 04.05.)

Donnerstag 12.05.2022

10:00 bis 16:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz

Rathausplatz, Bernau a. Chiemsee (s. 05.05.)

Freitag 13.05.2022

11:00 bis 13:00 Uhr Segway - Tour „Panoramatour Rottauer Filze“

Mehrzweckhalle, Bernau am Chiemsee (s. 06.05.)

13:30 bis 15:30 Uhr Bauernhofführung mit Kutschfahrt,

„Sepp'n Bauer“, Bernau am Chiemsee s. 06.05.

Samstag 14.05.2022

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 02.05.)

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 01.05.)

19:00 bis 20:00 Uhr Musiksommer zwischen Inn und Salzach e.V.

Musiksommer zwischen Inn und Salzach e.V. in der Pfarrkirche St. Laurentius – Einlass ab 18 Uhr. Werke unter anderem von Johann Sebastian Bach und Antonio Vivaldi. Tickets erhalten Sie in der Tourist-Info Bernau, bei allen VVK-Stellen von Ticket Scharf oder online unter www.ticketscharf.de

Sonntag 15.05.2022

08:15 Jahrtrag mit Kirchenzug, Gottesdienst und Vereinsversammlung

Trachtenheim Hittenkirchen, Bernau a. Chiemsee Jahrtrag, Kirchenzug, Gottesdienst und anschließender Vereinsversammlung des Trachtenvereins Hittenkirchen.

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 01.05.)

16:00 bis 17:00 Uhr Der Pavillon im Kurpark (überdacht) wird zum Zauberschloss: Kasperl, Mucki & der Gummibärchenzauber

Schulhof od. Kurpark, Bernau am Chiemsee Bei schönem Wetter findet das Kasperltheater im Schulhof statt und bei schlechterem Wetter im Kurpark (überdachter Musik-Pavillon). Bitte kleiden Sie sich witterungsgerecht.

Montag 16.05.2022

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 02.05.)

Mittwoch 18.05.2022

Ansegeln Bernauer Segel-Club e.V. Felden, Bernau a. Chiemsee

Regatta: Ansegeln BSCF, Yardstick, offen für alle Interessierten Weitere Informationen unter: <https://www.manage2sail.com/de-DE/Club/Detail/f48ef4c8-48dd-4c45-b526-a58127291fda?>

15:00 bis 18:00 Uhr Segway - Tour „Auf Moorwegen zum Chiemsee“

„Farbinger Hof“, Bernau am Chiemsee (s. 04.05.)

Donnerstag 19.05.2022

10:00 bis 16:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz

Rathausplatz, Bernau a. Chiemsee (s. 05.05.)

19:00 bis 20:00 Uhr Treffen der Fotofreunde Chiemsee

Haus des Gastes, Bernau am Chiemsee (s. 05.05.)

Freitag 20.05.2022

11:00 bis 13:00 Uhr Segway - Tour „Panoramatour Rottauer Filze“

Mehrzweckhalle, Bernau am Chiemsee (s. 06.05.)

13:30 bis 15:30 Uhr Bauernhofführung mit Kutschfahrt

„Sepp'n Bauer“, Bernau am Chiemsee (s. 06.05.)

Samstag 21.05.2022

09:00 bis 15:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 02.05.)

Frühstück auf dem Bauernhof „Sepp'n Bauer“, Bernau am Chiemsee

20 Jahre Hofladen beim Sepp'n Bauer. Lust auf ein ausgedehntes und genussvolles Frühstück am Bauernhof? Dann Schaut vorbei! Ab 9.00 Uhr laden wir ein, die Regionalität und Vielfalt der heimischen Landwirtschaft kennen zu lernen. Ab 10.30 Uhr Hofführungen mit tierischer Erkundung, mittags frische Leberkas-Semmeln, Pfannkuchen zum selberbacken und eine große Kuchenauswahl. Für zünftige musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Genießt ein paar schöne Stunden bei uns am Hof. Für das Frühstück bitten wir um Anmeldung.

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahn

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 01.05.)

Sonntag 22.05.2022

10:00 bis 14:00 Uhr Berg-Brunch in der Sonnenalm

Thema: Schrobenshausener Spargelzeit. Brunch in der Sonnenalm auf der Kampenwand mit außergewöhnlichem Ambiente und traumhaften Ausblick auf die gewaltige Kette der Zentralalpen. Anmeldung erforderlich. Tickets erwerben Sie online unter www.kampenwandseilbahn.de

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahn

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 01.05.)

Montag 23.05.2022

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 02.05.)

18:00 bis 20:00 Uhr Führung über den Lehrpfad für Geomantie

Kurpark bei der Sitzgruppe am Kneippbecken, Bernau (s. 09.05.)

Dienstag 24.05.2022

19:00 bis 21:30 Uhr Maiandacht

Kath. Kirche St. Laurentius, Bernau a. Chiemsee
Maiandacht in der Pfarrkirche Bernau mit Gemeindeferentin Ursula Stacheder, evtl. anschließendes Treffen im Pfarrheim

Mittwoch 25.05.2022

15:00 bis 18:00 Uhr Segway - Tour „Auf Moorwegen zum Chiemsee“

„Farbinger Hof“, Bernau am Chiemsee (s. 04.05.)

Donnerstag 26.05.2022

10:00 bis 18:00 Uhr Kunsthandwerkermesse in Bernau-Felden

Festplatz in Bernau-Felden neben Badehaus, Tauchen Sie ein in eine aufregende Welt von Keramik und Kunst, Floristik und Malerei, Hand- und nicht zuletzt Kunsthandwerk und dabei lassen Sie sich rund um das Thema Garten, Haus und Kreatives begeistern. Eintritt frei.

10:00 bis 14:00 Uhr Berg-Brunch in der Sonnenalm

Thema: Lederhosen-Vatertag. Brunch in der Sonnenalm auf der Kampenwand mit außergewöhnlichem Ambiente und traumhaften Ausblick auf die gewaltige Kette der Zentralalpen. Anmeldung erforderlich. Tickets für die Seilbahn sind nicht inbegriffen.

10:00 bis 16:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz

Rathausplatz, Bernau a. Chiemsee (s. 05.05.)

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahn

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Bernau/Rottau (s. 01.05.)

Freitag 27.05.2022

10:00 bis 18:00 Uhr Kunsthandwerkermesse in Bernau-Felden

Festplatz in Bernau-Felden neben Badehaus, Bernau (s. 26.05.)

11:00 bis 13:00 Uhr Segway - Tour „Panoramatour Rottauer Filze“

Mehrzweckhalle, Bernau am Chiemsee (s. 06.05.)

13:30 bis 15:30 Uhr Bauernhofführung mit Kutschfahrt

„Sepp'n Bauer“, Bernau am Chiemsee (s. 06.05.)

Samstag 28.05.2022

10:00 bis 18:00 Uhr Kunsthandwerkermesse in Bernau-Felden

Festplatz in Bernau-Felden neben Badehaus, Bernau (s. 26.05.)

07:00 bis 15:00 Uhr Flohmarkt in der Franziska-Hager-Turnhalle, Prien

Organisiert vom Elternbeirat des Franziska-Hager-Mittelschule Prien findet am Samstag, 28. Mai von 7 bis 15 Uhr der traditionelle Hallen-flohmarkt in der Franziska-Hager-Halle statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 02.05.)

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahn

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 01.05.)

13:00 bis 18:00 Uhr Rund um den Bärnsee mit dem Bund Naturschutz

Wanderung von Bernau zum Bärnsee bei Aschau. Treffpunkt: Bernau,

Einladung an alle Mitglieder des Wasserbeschaffungsverbands Hittenkirchen zur Jahresversammlung am Donnerstag 5.5.2022 um 20 Uhr im Trachtenheim Hittenkirchen

Parkplatz Minigolfplatz. Dauer 5 Std - Gehzeit 4 Std. Die Wanderung entfällt bei Regen! Änderungen infolge Corona vorbehalten!

14:00 bis 16:00 Uhr Kräuterverarbeitungskurs

Co*WorkSpace Chiemgau, Bernau a. Chiemsee

Nicht nur auf das richtige Sammeln der Kräuter, sondern auch auf die richtige Verarbeitung / Aufbewahrung kommt es an. Bei den Kräuter-verarbeitungskursen erfährst du wichtige Tipps und Tricks, die dich beim Sammeln in der Natur unterstützen werden. Wir werden bei einer Tasse selbst gesammeltem Kräutertee unsere eigene Seife, sowie unsere eigene Salbe herstellen. Teilnahmegebühr 32 € p.P. inkl. Material. Anmeldung erforderlich unter 0176 62295120.

Sonntag 29.05.2022

10:00 bis 18:00 Uhr Kunsthandwerkermesse in Bernau-Felden

Festplatz in Bernau-Felden neben Badehaus, Bernau (s. 26.05.)

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahn

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 01.05.)

13:00 bis 18:00 Uhr Kinderfest im Kurpark

Kinderfest mit Kindern aus den Bernauer/Hittenkirchner Kindergärten und Grundschule im Kurpark.

Montag 30.05.2022

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 02.05.)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

+++ TERMINE +++ TERMINE +++

BUND Naturschutz

Montag,

9. Mai 2022:

Offener Stammtisch, wenn es die Corona-Lage zulässt, unter Einhaltung der Corona-Bestimmungen um 19:30 Uhr in der Pizzeria La Vela, Aschauer Str. 22. Mitglieder, interessierte Bürger und Gäste sind herzlich eingeladen. Es gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.

Samstag, 28. Mai 2022

Wanderung „Rund um den Bärnsee“ (siehe Bericht)

Montag, 9.05.2022

19.30 Uhr

Bezirksmaiandacht in

der Pfarrkirche in Aschau. Treffpunkt zur Bildung von Fahrge-meinschaften um 19.00 Uhr beim „Alten Wirt“.

Dienstag, 17.05.2022

19.00 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche St. Laurentius, anschließend Treffen im katholischen Pfarrheim Bernau.



Skiläufer-Vereinigung Bernau



Das Training der SLV für Kinder, Schüler und Jugendliche, die gerne laufen, berggehen und dann auch langlaufen (Ausdauersport für alle) beginnt wieder am 13. Mai. Immer freitags 15.00 Uhr auch in den Ferien, Treffpunkt und Anmeldung bei Hildegard Zeitler, Tel 7592 (Anrufbeantworter)

Training der SLV Bernau für alle sportbegeisterten Bernauer: am Mittwoch 27.4., 4.5. 11.5., 18.5., 25.5. und 1.6. immer um 20 Uhr Laufftreff an der Sporthalle, anschließend um 20.30 Uhr Gymnastik mit Marianne Bauer

Frühjahrs-Versammlung als Jahreshauptversammlung am Freitag, 6. Mai um 19 Uhr im Cafe König, Rotttau **Aktuelle Info siehe auch www.slv-bernaue.de**

Redaktionsschluss: Freitag 13.5.

Haus und Straßensammlung per Briefkasten

Vom 9. bis zum 16. Mai findet wieder die Haus- und Straßensammlung des des Bund Naturschutz in Bayern statt. Als Alternative zum persönlichen Vorsprechen an der Haustüre hat sich die Kreisgruppe Rosenheim dazu entschlossen, per Postkarten um Spenden zu bitten. Auch die Bernauer Ortsgruppe wird sich an der Aktion beteiligen und verteilt in der zweiten Mai-Woche Postkarten mit Spendenaufwurf in den Briefkästen. Bitte werfen Sie diese nicht gleich ins Altpapier, sondern überlegen Sie sich, ob Sie nicht einen kleinen Beitrag zum Schutz der Natur abgeben können. Das gespendete Geld kommt der Kreisgruppe zugute, die damit auch wieder die Ortsgruppen in ihren Aufgaben unterstützt.



So wurden zum Beispiel auch in diesem Frühjahr wieder am Samerberg Krötenzäune gebaut und von vielen fleißigen Helfern in den Nächten kontrolliert, und viele Amphibien vor dem Überfahren gerettet. Auch für Gutachten und Klagen gegen Natur zerstörende Projekte wird immer wieder sinnvoll Geld eingesetzt. Wenn Sie lieber online spenden oder, noch besser, überlegen, Mitglied bei uns zu werden, können Sie das über die Internetseite der Kreisgruppe machen: www.rosenheim.bund-naturschutz.de. Hier gibt es auch aktuelle Informationen über die Kreis- und Ortsgruppen, u.a. auch das Wanderprogramm der Ortsgruppen Prien/Bernau.



Blumen- und Gartenfreunde Bernau

Die Jahreshauptversammlung der Blumen- und Gartenfreunde findet statt am **Donnerstag, 12. Mai, 19.30 Uhr** im Pfarrheim Bernau.

Keine Bewirtung, Getränk bitte mitnehmen.

Tagesordnung:

- ✿ Begrüßung und Gedenken der verstorbenen Mitglieder
 - ✿ Jahresberichte 2020 und 2021 der 1. Vorsitzenden
 - ✿ Kassenberichte des Schatzmeisters
 - ✿ Bericht des Kassenprüfers und Entlastung von Kassier und Vorstandschaft
 - ✿ Neuwahlen der Vorstandschaft
 - ✿ Verabschiedungen
 - ✿ Vorschau, Anträge und Wünsche.
- Auch Nichtmitglieder sind willkommen.





Zimmerer · Holzbau · Balkone

Bernhard Pfaffinger

Bahnhofplatz 11 Mobil: 0152 22889487
83233 Bernau am Chiemsee Telefax: 08051 964754-0

Rund um den Bärnsee

Zu einem ca. fünfstündigen Naturspaziergang lädt der BUND Naturschutz Bernau und Prien-Breitbrunn-Gstadt alle Interessierten **am Samstag, 28. Mai** ein. Die Wanderung beginnt am Minigolfplatz in Bernau. Anfangs wandern wir auf einem sonnigen Weg über den Hitzelsberg nach Spöck. Auf Feld- und Bohlenwegen geht es dann durch Wald-, Hochmoor- und blumenreiche Niedermoorlandschaft rund um den Bärnsee mit Einkehr im Cafe Pauli. Die Bedeutung der Moore für einen ausgeglichenen CO₂-Haushalt wird dabei besonders angesprochen. Treffpunkt ist um 13:00 Uhr in Bernau am Parkplatz Minigolfplatz an der Rottauer Straße. Es gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen. Bitte Mund-Nasen-Schutz mitbringen.



Theranda DeCor
GmbH & Co. KG



THD



Innen- & Außenputz Sanierung Fassadengerüst
Malerarbeiten Vollwärmeschutz
www.theranda-decor.de
08051 / 965 4554



BODENDESIGN

CHRISTIAN LINHUBER

Parkett | Laminat | Vinyl | Teppich | PVC



83233 Bernau | Tel. 01577 173 96 22

linhuber-bodendesign@t-online.de



lachen
pflanzen
grillen
genießen

Sommerliche Leichtigkeit

Einfach mal die Nase in duftende Blüten stecken. Mit Freunden ungezwungen plauschen, kochen und grillen. Am besten Selbstgezeugenes aus dem eigenen Garten. Die Seele unterm Sonnenschirm baumeln lassen. Wieder die Leichtigkeit des Seins spüren und das Leben mit all seinen Farbtupfern genießen. Erfüllen Sie sich diesen Sommerwunsch mit allem, was dazugehört: schönem Blütenwerk, Kräutern, Gemüse, bunten Accessoires und guten Freunden!



© sam-wuerzburg.de



Ihre Premium-
gärtnerei
am Chiemsee

**ROTHER's**
Blumen-Paradies

Informationen von der Feuerwehr



Alarmierung Brand Kesselwagen – ABC

Am 25.3.2022 wurde der Gefahrgutzug der Feuerwehren aus Bernau und Prien mit dem Stichwort „Gefahrstoff – Brand Chemie Zug“ nach Stephanskirchen auf die Zugstrecke Rosenheim – Freilassing alarmiert.

Die eintreffenden Einsatzkräfte aus Stephanskirchen erkundeten die Einsatzstelle und stellten eine überhitzte Zugbremse fest. Es kam zu keinem Brand oder Gefahrstoffaustritt, sodass alle anfahrenen Einsatzkräfte wieder umdrehen konnten. Im Einsatz waren der Einsatzleitwagen, das Löschgruppenfahrzeug mit unter anderem vier Chemieschutzanzug-Trägern, sowie der Versorgungs-LKW mit der Gefahrstoffausrüstung und Messequipment.

Unterstützung Rettungsdienst

Am Morgen, den 28.3.2022, wurde die Feuerwehr Bernau um 07:48 Uhr zu einem medizinischen Notfall in der JVA Bernau alarmiert.

Die Aufgabe der Feuerwehr war die Absicherung der Landung des Rettungshubschraubers und die Unterstützung des Rettungsdienstes.

LKW verliert Ladung

Am 06.04.2022 alarmierte die Leitstelle Rosenheim

um 16:09 Uhr zu einem LKW, der seine Ladung im Kreisverkehr Höhe Shell-Tankstelle (Theodor-Sanne-Straße) verloren hatte. Der mit Getränkekisten beladene LKW verteilte die Ladung über die rechte Fahrspur und blockierte so den gesamten Verkehr.

Beim Eintreffen an der Einsatzstelle galt es zuerst die Unfallstelle abzusichern. Hierzu wurde der Verkehr einseitig durch den Kreisverkehr umgeleitet. Die Auffahrt auf die A8 in Fahrtrichtung Salzburg musste komplett gesperrt werden. Anschließend wurden zwei Radlader organisiert, um die Kisten und Scherben von der Fahrbahn zu entfernen. Umliegende Entsorgungsunternehmen übernahmen den Abtransport. Abschließend wurde die Fahrbahn noch mit Wasser gereinigt. Im Einsatz waren der Einsatzleitwagen, das Hilfeleistungslöschfahrzeug, der Versorgungs-LKW und der Mannschaftstransportwagen. Das Löschgruppenfahrzeug wurde mit 5 Einsatzkräften während des Einsatzes zu einer Übung abgezogen. Der Einsatz dauerte bis ca. 20.30 Uhr an.

Übung Chemieunfall am Kesselwagen

Am 06.04.2022 hatten 5 aktive Feuerwehrler*innen die Möglichkeit am Bahngelän-

de in Rosenheim an einem Ausbildungszug der Deutschen Bahn zu üben. Zwei Angestellte der Deutschen Bahn hielten einen kurzen Vortrag zu Gefahrstoffen und deren Kennzeichnung im Bahnverkehr



und erklärten die Technik und Sicherheitseinrichtungen am Kesselwagen. Anschließend konnte an den Kesselwagen trainiert werden, diese mit entsprechendem Material abzudichten. Hierbei wurden Chemieschutzanzüge getragen, die das Arbeiten realistisch unter erschwerten Bedingungen, wie in einem realen Schadensfall, darstellten.

Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger

Die Mannschaft der Feuerwehr Bernau gratulierte Tho-



Nachruf:

Die Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehr Bernau trauern um **HANS PUMMER**. Hans ist seit 1969 Mitglied der Feuerwehr Bernau.

Zuletzt war er Hauptfeuerwehrmann. 1994 erhielt er das Ehrenabzeichen für 25 Dienstjahre und wurde zum Ehrenkassier ernannt.

Wir werden unserem Kameraden Hans Pummer ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Mannschaft ist in Gedanken bei der Familie des Verstorbenen und wünscht den Hinterbliebenen viel Kraft.

mas Riedl, Dominik Kurz und Hubert Lechner und freut sich, drei neu ausgebildete Atemschutzgeräteträger zu haben.

Die drei Kameraden absolvierten eine mehrwöchige Ausbildung mit einem theoretischen und einem praktischen Teil. Hierbei lernten die angehenden Atemschutzgeräteträger in mehreren theoretischen und praktischen Unterrichtseinheiten den Umgang mit Maske und Pressluftatmer.

Das richtige Absuchen und Vorgehen in einer verrauchten Wohnung, die Rettung von verletzten Personen und der Umgang mit Stresssituationen gehörte ebenso zum Lehrgangsplan wie das Vorgehen an einer heißen Türe. Die Teilnehmer wurden Stück für Stück an ihre eigene körperliche Belastungsgrenze herangeführt.

Zum Lehrgangsende mussten sich die Teilnehmer bei einem praktischen und theoretischen Prüfungsteil beweisen.



Neues von der Wasserwacht



Aus dem Einsatzgeschehen

Im vergangenen Monat konnten die ehrenamtlichen Helfer*innen der Ortsgruppe auf drei Einsätze blicken, zwei davon sogar in Kombination mit dem Einsatz des Rettungshubschraubers. Bei den genannten beiden Einsätzen mussten jedoch die Bemühungen der Wasserwacht-Einsatzkräfte abgebrochen werden. Hintergrund war der parallele Einsatz des Rettungshubschraubers. Dieser wurde in genannten Fällen hinzugerufen, da sich in näherer Umgebung zur Wasserrettungsstation kein hauptamtliches Rettungsdienstpersonal befand, welches zusammen mit den Wasserwacht-Einsatzkräften zeitnah auf die Inseln hätte fahren können. Somit war der Hubschrauber dann in beiden Fällen etwas schneller und die gebundenen Ressourcen wurden wieder freigegeben. Der dritte Einsatz war wiederum ein sehr gutes Beispiel, warum der Einsatz des Wasserrettungsdienstes für die Inselbewohner

so wichtig ist. So konnten die Einsatzkräfte bei einem Patienten die Verdachtsdiagnose eines Schlaganfalls stellen und selbigen von der Fraueninsel nach Chieming in das Leitstellengebiet Traunstein fahren. Dort wartete bereits ein Rettungswagen, welcher den Patienten in das Klinikum Traunstein zur weiteren Schlaganfall-Diagnostik brachte. Die Rettungskette funktionierte dabei optimal und getreu dem Motto: „Time is Brain“.



Kursangebot – Rettungsschwimmer*in
Nachdem unser erster Rettungsschwimm-Lehrgang 2022 relativ schnell ausgebucht war, dürfen wir bereits im Mai das nächste Angebot zum entsprechenden Lehrgang unterbreiten. Auch hier sind nur noch wenige Plätze verfügbar – spontan entschlossene sind herzlich

eingeladen sich unverbindlich darüber zu informieren! Der Lehrgang startet bereits am 15.05.2022. Zugangsvoraussetzung ist das vollendete 15. Lebensjahr und eine Erste Hilfe Grundausbildung nicht älter als drei Jahre.



Nähere Infos erteilt gerne unser Technischer Leiter, Florian Bickert (Mobil: 0172/8545452 oder per E-Mail: tl@wasserwacht-bernaud.de). Weitere Details zu den Lehrgängen, einschließlich der Kurszeiten können den Lehrgangsaus-

schriftung unter www.wasserwacht-bernaud.de entnommen oder per QR-Code abgerufen werden!

Schenke Leben – spende Blut! Achtung, neue Lokation in Bernau!

Am 11.5.2022 ist es wieder soweit – der Blutspendedienst kommt. Aber Achtung, es gibt eine neue Örtlichkeit! Die Blutspenden werden künftig nun in der Turn- und Mehrzweckhalle (Buchenstraße 19 in Bernau) entgegengenommen. Dies beruht darauf, dass dort ein deutlich größeres Platzangebot zur Verfügung steht und wir somit auch deutlich mehr Blutspenden entgegennehmen können. Nutzen Sie auch gerne die Online-Terminreservierung für eine zeitlich geplante

Blutspende. Aktuell gilt für die Blutspende ein 3G-Nachweis sowie die FFP-2 Maskenpflicht – wir bitten um Verständnis! Wussten Sie schon, dass es nun auch einen digitalen Blutspendeausweis gibt?



Mittwoch 11.05.
16:00–20:00 Uhr

BERNAU AM CHIEMSEE
Mehrzweckhalle
Buchenstr. 19
www.blutspendedienst.com/bernaud

i Bitte zum Termin mitbringen:
Personal- und Blutspendeausweis
(falls vorhanden)

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



Nein? Weiterführende Links und Informationen zum Thema Blutspende, Online-Terminreservierung oder zum digitalen Blutspendeausweis finden Sie auf unserer Homepage unter: www.wasserwacht-bernaud.de oder unter: https://www.blutspendedienst.com/blog/der-digitale-blutspendeausweis-ist-da?admin_locale=de



Bürozeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag
jew. 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

ELEKTRO SCHNEEWEIS GmbH
Ihr Partner vom Fach

*Erfahrung und Kompetenz
in Sachen Strom!*

- Elektroinstallation
- Photovoltaik
- Planung
- E-Check
- Zentralstaubsauger
- EIB-Bustechnik

Elektro Schneeweis GmbH
Priener Str. 12 • 83233 Bernau
Tel.: 08051/7254 • Fax: 89671

E-Mail: info@elektro-schneeweis.de

Ramadama – von Regentonnen im Bach und neongelben Aufräumern

Unter dem Motto „Bernau räumt auf“ sind am 26.03.2022 die Organisatoren um Umweltreferent Severin Ohlert, Jugendreferentin Katrin Hoffherr, Tobias Volke von „Chiemgau. Entdecken“ sowie Rosi Widmann vom Verein der Blumen- und Gartenfreunde mit etwa 150 Freiwilligen in Bernau losgezogen um einfach mal aufzuräumen. In den

wegs sind tragen neongelbe Warnwesten und haben ein gemeinsames Ziel: Den Bauhof. Das gleiche Bild am Jugendtreff und am Kinderhaus Eichet. Hier sammeln sich ebenfalls lauter „Aufräumer“ in neongelben Westen. Auch eine komplette Jugend Fussballmannschaft von TSV Bernau ist mit am Start. Die Organisatoren haben

Monaten. Auch sie ist hochkonzentriert der Arbeit und zieht eine Schokoladenverpackung aus dem Gebüsch. Einige Jungs sausen ihre Route entlang und klappern mit ihren Müllgreifern. Klack, Klack, Klack, her mit dem Dreck!

Und was haben sie da alles gefunden: große Plastikblumentöpfe am Acker, ein Fernseher und Ölkannister im Wald, ein Plastikschlitten an den Bahngleisen, Weihnachtsbeleuchtung auf einer Wiese, ein Toilettenspülkas-

auch eine Brotzeit verdient. Deshalb hat Edeka Schmid aus Bernau zusammen mit der Gemeinde vorgesorgt und leckere Brezn und belegte Semmeln und Getränke für eine anschließende, gemeinsame Brotzeit am Bauhof spendiert.

Eine schöne Überraschungstüte gab es zusätzlich noch als Dankeschön für die 82 Kinder und Jugendlichen, die sich an der Sammelaktion beteiligten dazu. Alles in allem, ein voller Erfolg! Ein großes Dan-



Ortsteilen Hittenkirchen und Weisham bildeten sich unter der Leitung von Lisi Stürzer eigene Sammeltrupps. Auch das Wetter zeigte sich an dem Tag von seiner besten Seite und sorgte für einen wunderbaren Frühlingmorgen. Die Wolken und der Regen der letzten Tage ist gezogen und die Sonne lacht. Ein zaghafter Frühlingduft durchzieht den Ort. Aus verschiedenen Winkeln hört man es fröhlich rufen und lachen. Freunde treffen sich und ziehen gemeinsam weiter. Fast alle, die unter-

verschiedene Routen eingeteilt damit die Hot Spots in Bernau einmal aufgeräumt werden. Bewußt werden Kinder und Jugendliche abseits der vielbefahrenen Straßen geschickt damit es zu keinen gefährlichen Situationen kommt.

Kaum haben sich die Trupps ihre Route, Müllgreifer und Müllsäcke abgeholt, ziehen sie motiviert los. Alle haben eine Mission: Müll gehört nicht in die Natur! Zusammen, packen wir es an! Die wohl kleinste Helferin ist Charlotte mit gerade mal 21

ten im Straßengraben oder ein voller Sack Gips im Moor - außerdem sehr viel Kleinkram, wie unzählige Zigarettensammel, Pfandflaschen, Plastikreste, Verpackungen und dergleichen. Maximilian, vom Kindertrupp des Kinderhaus Eichet, zieht mit Hilfe seines Bruders Elias und Freunden eine kaputte Regentonne aus dem Bach – beinahe so groß, wie er selbst. Das macht natürlich richtig stolz!

Wer hart arbeitet und so viele unschöne Müllfunde macht, hat sich am Ende

keschön geht im Übrigen auch noch an die weiteren Sponsoren besserdre, seiwaldmedia, Lothar Mehnert, Avanzada, deka Kabelkonfektion, die uns mit Sachleistungen und Geldspenden unterstützt haben.

Dank der großartigen, sehr engagierten und motivierten, fröhlichen Helfer sind Bernau, Hittenkirchen und Weisham ein ganzes Stück sauberer geworden und der Frühling mit all seinen bunten Blüten und feinen Düften kann ungestört Einzug halten und uns alle erfreuen.

Dachstühle Holzarbeiten Innenausbau

zimmerreiter
SEIT 1997

Andreas Reiter | Eschenstrasse 9 | 83233 Bernau

0176 - 99 82 1975
www.zimmerrei-reiter.com

Kompetent
und
zuverlässig

WEINZIERL GMBH

Heizung - Lüftung - Sanitär - Solar

Bahnhofplatz 7 - 83233 Bernau a. Ch. - Fax 89360
Tel. +49(0)8051-7262 - info@weinzierl-gmbh.eu

Vielen Dank an alle Helfer und Unterstützer. Wir wollen auch noch dem Team des Bauhofes rund um Marcus Praßberger danken, die nach unserer Aktion extra noch mal losgezogen sind und unseren gesammelten Müll mit mehreren LKW-Fuhren entsorgt haben und auch so immer für alle Helfer und Organisatoren da. Aufräumen ist übrigens ganz arg ansteckend. Wir haben von einigen Teilnehmern gehört, dass sie

finden und sammeln. Jedes Mal kommt ein bisschen was zusammen und jedes Mal ist es ein kleiner Erfolg für die Natur. Nach dem Ramadama ist übrigens direkt auch wieder vor dem Ramadama. Im Herbst planen wir eine neue Ausgabe von „Bernau räumt auf“ und wir würden und freuen, wenn noch mehr Freiwillige denken: Nicht mein Müll – aber mein Bernau! Informationen und Bilder zur der Aktion sind auf www.bernau-raeumt-auf.de zu finden.



jetzt immer einen Beutel dabei haben und auf all ihren Radltouren, Kinderwanderungen und Spaziergängen das merkwürdigste Zeug

bernau-räumt-auf.de zu finden.
Artikel und Fotos:
Tina Seyffert, Tobias Volke und A. Berger



Bernauer Volksbühne spielt 2022 wieder: „Der bayerische Casanova“

Anfang April fand die Jahreshauptversammlung im Gasthof „Kampenwand“ in Bernau statt. Der 1. Vorsitzende Josef Weingartner und Schriftführer Gerald Hofmann gaben einen Rückblick auf das Jahr 2021. Die Aktivitäten für den Verein waren – nicht nur wegen Corona – sehr begrenzt. Der Kampenwandsaal – seit Jahrzehnten die Heimat der Bernauer Volksbühne – wurde Ende 2020 abgerissen und der Neubau immer noch nicht in Angriff genommen. So fanden einige Stammtische und ein gemeinsames Fischessen statt, um das Vereinsleben am Laufen zu halten.

Da möglichst bald wieder gespielt werden soll, nahm der Vorstand Ende 2021 Kontakt mit dem Gasthof „Messerschmied“ in Rottau und dem dortigen Trachtenverein „D’Gederer“ auf. Im Theatersaal des Gasthofes tritt die Schauspielgruppe des Trachtenvereines auf. Die Anfrage war erfreulicherweise erfolgreich. Ein großes Dankeschön gilt allen Beteiligten in Rottau für die unkomplizierte, kollegiale Unterstützung und die Zusage der Mitbenutzung der Ressourcen vor Ort.

Somit ist es der Bernauer Volksbühne möglich, 2022 wieder ortsnahe „auf den Brettern“ zu stehen. Es wird das Stück „Der bayerische Casanova“ aufgeführt werden.

Als Termine wurden festgelegt: 4.8./ 11.8./ 18.8./ 25.8./ 1.9./ 8.9.

Letzte organisatorische Details müssen noch geklärt werden.

In den letzten Jahren wurden mit der Gemeinde, anderen Ortsvereinen und der Brauerei immer wieder Gespräche bezüglich des Neubaus des Kampenwandsaales geführt.

Der Vorstand der Bernauer Volksbühne bleibt weiterhin sehr skeptisch, ob der geplante neue Saal bezüglich Fassungsvermögen und technischer Ausstattung die Erwartungen an eine vielseitig nutzbare Örtlichkeit für größere Veranstaltungen in Bernau erfüllen kann.

Bei den fälligen Neuwahlen wurde das langjährige Vorstandsquartett wiedergewählt: Josef Weingartner (1. Vorsitzender), Paul Hormann (2. Vorsitzender/ Bühnenmeister), Marianne Hintler (Kassier), Gerald Hofmann (Schriftführer).

Siehe Foto



Der wiedergewählte Vorstand (v.l.n.r.): Gerald Hofmann (Schriftführer), Josef Weingartner (1. Vorsitzender), Marianne Hintler (Kassier), Paul Hormann (2. Vorsitzender).



Erreiche Deine Ziele mit professioneller Unterstützung



KATHARINA DÜMLER

Personal Training
Ernährungsberatung
Dance Fitness

T. 0157 51 32 19 52

kd@forabetteryoud.de
www.forabetteryoud.de

Haus des Gastes als Bürgerhaus

Die Verwaltung hatte ja alle Einwohnerinnen und Einwohner um Vorschläge zur weiteren Nutzung des Haus des Gastes, dem früheren Schulhaus, gebeten. Beim kürzlichen Treffen der Bernauer GRÜNEN fragte Gemeinderat Sepp Genghammer mal in die Runde, was man sich da vorstellen könnte.



Eigentlich wäre ja auch die Tourist-Info besser im Bahnhofs-Gebäude aufgehoben, um den Tourismus weiter Richtung Eisenbahn und ÖPNV zu lenken und so Autoverkehr und Schadstoff-Ausstoß zu minimieren. In Verbindung mit dem neuen Ruf-Bus System ROSI, das ja zum 1. Mai in Betrieb gehen soll, wäre das die optimale Lösung, so ein Teilnehmer. Dann hätten die dort ankommenden Gäste gleich eine Anlaufstelle, könnten wieder vor Ort Fahrkarten kaufen und zum öffentlichen Verkehr beraten werden.

Sehr wichtig für die Gemeinde ist jedenfalls die Bücherei im Haus des Gastes, das zu einem „Bürgerhaus“ werden sollte, da war man sich einig. Sie sollte sich besser ausbreiten können.

Ein Raum für Bürger-Engagement

Aber auf jeden Fall muß auch Platz für einen Raum oder besser zwei bleiben, in dem sich Vereinsvorstände und ähnliche Gremien ohne Öffentlichkeit und Konsumzwang treffen können. Zweckmäßigerweise müßte er mit Leinwand, Beamer und Flipchart ausgestattet werden. So ein „Bürger-Raum“ könnte auch für kleine Vorträge und ähnliches genutzt werden. Die Reservierung und Schlüsselausgabe an einen Verantwortlichen könnte ja von der Tourist-Info oder vom Bürgerbüro im Rathaus erfolgen.

Einig war man sich auch, dass das Gebäude-Ensemble von der Kirche bis zum alten Rathaus als eine der letzten unveränderten Ansichten des ursprünglichen Ortes Bernau vor weiteren „Modernisierungen“ und Neubauten geschützt werden muß.



Unser künftiges Bürgerhaus



Bernau-Hittenkirchen

ROSI – mobil am Chiemsee startet im Mai

Die neue Form der Mobilität in Bernau und Umgebung startet am 1. Mai. ROSI ist ein Rufbus, der per Telefon oder App bestellt werden kann, erklärte der Vorsitzende des Rosenheim Nachtexpress e.V., Matthias Vieweger. Zusammen mit dem Rosenheimer Landtagsabgeordneten Klaus Stöttner hatte der Verein nach dem

einem Infoblatt veröffentlicht. Im Verbund mit den anderen zehn Gemeinden am Chiemsee sind somit Arztbesuche, Einkaufsfahrten und der Zubringer zum Zug oder zum Regionalbus problemlos möglich. Sie dankte Klaus Stöttner für die langjährige Unterstützung, der insbesondere eine hohe finanzielle Förderung des



Klaus Stöttner und Matthias Vieweger vor Ort in Graz bei IST mobil.

Ende des Chiemgau Nachtexpresses Alternativen gesucht. Eine Infofahrt nach Graz im Jahr 2017 zum dortigen IST Mobil war der Startpunkt für dieses Mobilitätskonzept. Dennoch brauchte es einen längeren Atem und das Überwinden mehrerer (Vergabe-)Hürden bis die tatsächliche Inbetriebnahme möglich war. Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber, die auch Mitglied im Nachtexpress-Vorstand ist, hob die Vorzüge von ROSI für Bernau hervor: Der E-Bus kann in Bernau zu über 50 Haltestellen gerufen beziehungsweise können diese angefahren werden, wobei es keine festen Linien gibt. Die Kurzstrecke kostet nur 2,50 Euro. Alle Bernauer Haltestelle sind auch auf

Freistaats Bayern für das innovative Mobilitätskonzept ermöglicht hat. CSU-Gemeinderat Matthias Vieweger freute sich vor allem über die langen Betriebszeiten, die wochentags von 7 Uhr bis 22 Uhr und am Wochenende bis in die frühen Morgenstunden gehen. Somit sei ROSI eine perfekte Fortentwicklung des Chiemgauer Nachtexpresses, die eine sichere Heimfahrt nach einem Lokalbesuch, einem Dorffest oder einer Party ermöglicht; und das nicht nur für die jüngere Generation. Informationen zu „ROSI - richtig gut unterwegs“ gibt es in gemeindlichen Flyern, einem regionalen Gesamtprospekt oder im Internet unter: www.rosi-mobil.de

Alles Neue macht der Mai

Es gibt jetzt eine **Private Ergotherapie Praxis, von GehirnWelleness**, Inhaberin ist Birgitt Sironi, in Bernau. Der Behandlungsschwerpunkt liegt in der Psychosomatik, Stressprävention, Burnout Bewältigung, ADHS, Hirnleistungstraining und dem Ermüdungssyndrom bei allen chronischen Erkrankungen. Aktuell steht das Postvirale Erschöpfungssyndrom, Long Covid mit im Vordergrund.

Ergotherapie ist Hilfe zur Selbsthilfe im Alltag, Beruf, Freizeit und sozialem Umfeld. Der ergotherapeutische Behandlungsansatz ist handlungsorientiert und ganzheitlich ausgerichtet, indem der ganze Mensch einbezogen wird. Hierbei werden Sie unterstützt in Ihre Selbstwirksamkeit zu kommen, mit vielfältigen Übungen, Aufgaben und Trainings. Je nach Behandlungsschwerpunkt werden Sie befähigt sich selbst zu steuern, in Ihre Selbstfürsorge zu kommen, Selbstvertrauen zu entwickeln und verlorene alltagsrelevante Aktivitäten wiederaufzunehmen und dadurch an Lebensqualität gewinnen.

Zu Beginn der Therapie wird ein Befund Ihrer aktuellen Herausforderungen im körperlichen, geistigen und emotionalen Befindlichkeiten durchgeführt und analysiert. Daraus ergeben sich die individuell mit Ihnen fest-

gelegten Behandlungsziele und der Behandlungsplan.

Zentrale ergotherapeutische Angebote bei denen Sie in Ihrer Handlungsfähigkeit unterstützt werden können, sind u.a.:

- bei **Konzentrations- und Merkfähigkeitseinschränkungen**, die Verbesserung der Leistungsfähigkeit.

- bei **Long Covid**, ein Atem- und Riechtraining und ein Energiemanagement zur Förderung der Belastbarkeit.

- bei **Stress und Burnout**, Erlernen von Selbstwirksamkeitsstrategien, Selbstfürsorge und Entspannungsfähigkeit.

- bei **ADHS**, Verbesserung der Impulskontrolle, Ausdauer und Aufmerksamkeit

- bei **Depression**, Förderung von Motivation und Antrieb.

- bei allen **chronischen Erkrankungen, wie Parkinson, MS, Krebs, Schmerzen...**, Unterstützung durch ein Management zur Reduzierung der starken Erschöpfung, Ermüdung und Schmerz.

Die Therapie findet hauptsächlich draußen bei Gesprächen statt. Dadurch werden zusätzlich die fördernden Faktoren der Natur mit einbezogen.

Als Hausbesuch oder online ist die Therapie genauso gut möglich und es wird auch Gruppenangebote geben. Ebenso können Klangbehandlungen ergänzend in den Therapieprozess mit

einbezogen werden, um die Entspannungsfähigkeit zu fördern.

Ergotherapie muss vom Arzt verordnet werden und wird je nach Vertragsabschluss mit Ihrer Privaten Krankenkasse bezahlt. Für Selbstzahler wird das Honorar gemeinsam vor der Therapie festgelegt. Therapiekosten

sind grundsätzlich steuerlich absetzbar.

Bei der Umsetzung von neuen Erkenntnissen und Handlungsmöglichkeiten werden Sie begleitet von Ihrer **Privaten Ergotherapie Praxis – Birgitt Sironi**.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.gehirnwelleness.de

Sonderveranstaltung 20 Jahre Hofladen beim Sepp'n-Bauer

Lust auf ein ausgedehntes und genussvolles
Frühstück am Bauernhof?
Dann schaut vorbei!

Ab 9.00 Uhr laden wir euch ein,
die Regionalität und Vielfalt der
heimischen Landwirtschaft kennen zu lernen.

Ab 10.30 Uhr Hofführungen mit tierischer Erkundung
mittags frische Leberkas-Semmeln
Pfannkuchen zum selberbacken
und eine große Kuchenauswahl

Für zünftige musikalische Unterhaltung ist gesorgt.
Genießt ein paar schöne Stunden bei uns am Hof!

Für das Frühstück bitten wir um Anmeldung
Das gesamt Sepp'n-Bauer Team freut sich auf Euch

Das Bauernhof Erlebnis



Sepp'n-Bauer
BERNAU



Einladung zum
Frühstück
am Bauernhof

Samstag **21. Mai**
von **9 bis 15 Uhr**

20 Jahre Hofladen

- Pfannkuchen selber backen.
- Geöffneter Biergarten mit Brotzeitthütte
- Kaffee & Kuchen
- Hofführungen mit tierischer Erkundung (ab 10.30 Uhr)
- Zünftige musikalische Unterhaltung.
- Hofladenverkauf
- Frische Leberkas-Semmeln (mittags)

Öffnungszeiten:
Mi. 14-18 Uhr
Do. u. Fr. 9-18 Uhr
Sa. 9-15 Uhr



Rottauer Str. 72a • 83233 Bernau-Farbing
Tel. 08051-961 72 22
info@seppenbauer.com
www.seppenbauer.com

Private Ergotherapie Praxis

Birgitt Sironi

„Fördert die Balance von Anspannung und Entspannung“



Am Hackenzaun 9
83233 Bernau am Chiemsee

0157/51579066
www.gehirnwelleness.de



1. Bernauer Eisstockschiessenverein

Am 5.4.2022 begrüßte der Vorsitzende des Vereins, Herr Joh. Baptist Aufschneider alle Vereinsmitglieder zur Mitgliederversammlung. Besonders begrüßte er das neue aktive Mitglied Franz Schaffner.

Allen Vereinsmitgliedern, die für den Verein tätig waren dankte der Vorsitzende besonders.

Zu folgenden runden Geburtstagen wurde besonders gratuliert:

Henning Michael zum 70.

Linhuber Richard zum 80.

Tomic Marijan zum 70.

Aufschneider Donat zum 70.

Kleinschroth Günther zum 70.

Zum Kassenbericht hatte der Kassier Hubert Leutner eine gute und schlechte Nachricht:

1.) keine Schulden

2.) wenig Geld.

Die vom Kassenprüfer Klaus Pusemann geprüften Unterlagen waren vollständig und wurden ordnungsgemäß verbucht.

Es haben sich keine Beanstandungen ergeben, so-

dass die Vorstandschaft entlastet werden konnte.

2. Vorsitzender und Schriftführer Ludwig Westermeier informierte über die Teilnahme an verschiedenen Wettkämpfen. Für den offiziellen Spielbetrieb wurde eine Mannschaft gemeldet.

Für einen ordnungsgemäßen Spielbetrieb auch mit mehreren Vereinen wäre dringend die Sanierung der Bahnen erforderlich. Aus der Vereinskasse ist diese Baumaßnahme leider nicht zu stemmen.

Ein öffentlicher Aufruf um entsprechende Spenden wurde vom Sportwart vorgeschlagen. Auch eine entsprechende finanzielle Beteiligung der Gemeinde soll beantragt werden. Die notwendigen Arbeiten werden ohnehin von den Aktiven ausgeführt.

Nach längerer Diskussion über Spielbetrieb, Vereinswettkämpfen und vor allem Bahnsanierung konnte der Vorsitzende die Versammlung schließen.

Das „Alte Bernau“



Das Bild zeigt den Einzug der Erstkommunionkinder mit Pfarrer Widholzer um das Jahr 1940.

Vornweg marschiert die Musikkapelle Bernau, kriegsbedingt mit nur 6 Musikanten am Gasthof „Zum alten Wirt“ vorbei.

In der ersten Reihe gehen Franz Jell - er gründete 1952 die jetzige Musikkapelle, sowie Alfons Müller - letzter Musikmeister bis 1952, ebenso Georg Bauer - Taurer von Reitham.

In der zweite Reihe sind Alfons Osterhammer, er ist der Opa des derzeitigen Dirigenten der Blaskapelle sowie Josef Auer. Er war der erste Musikmeister dieser - 1919 auf Initiative von Felix Schnaiter gegründeten - Kapelle. Der sechste Musikant ist leider verdeckt.



GTEV „D'Staffelstoana“

Röckefrauenkranzl erfreute sich großer Resonanz

Ein gelungener Auftakt bei den Staffelstoaner Röckefrauen, wo Corona seit mehr als zwei Jahren das Vereinsleben mehr oder weniger ausbremste, konnte man dem Motto „Einfach amoi Zammkemma auf an Ratsch „im Cafe Wastlbauer in Rudersberg in geselliger und gemütlicher

Runde das erste Treffen seit langem genießen. Der Einladung der Vorstandschaft folgten viele Frauen des Vereins und lauschten bei Kaffee und Kuchen den Informationen und geplanten Aktivitäten rund um das Trachtenjahr die der erste Vorstand Franz Praßberger den Damen vortrug.



Josef Wörndt GmbH
Haustechnik Meisterbetrieb
Heizung - Sanitär - Solar - Bauspenglerei

Schörging 15
83233 Bernau

Mobil 0172/801 851 6
Tel. 080 51/96 177 40
Fax 080 51/96 177 41

- Behindertengerechte Bäder
- Sonnenenergie
- Pellets-Heizung
- Wärmepumpen
- Öl-, Gas-, Holz-Heizung

Neuer Vorstand bei der Musikkapelle Bernau

Am vergangenen Wochenende konnte der Verein „Musikkapelle Bernau“ endlich seine bereits mehrfach verschobene Jahreshauptversammlung abhalten, die vom plötzlichen Tod des langjährigen 1. Vorstands und Musikkameraden Georg Bauer geprägt war.

2. Vorstand Donat Weingartner würdigte bei seiner Begrüßung die großen Verdienste, die sich Bauer in den letzten Jahrzehnten in der Blaskapelle erworben hatte. Der Rückblick auf das Vereinsleben, den Weingartner und Dirigent Albert Osterhammer über die letzten beiden Jahren gaben, war vor allem von abgesagten Konzertterminen und großen Komplikationen beim Probenbetrieb gekennzeichnet.



Nach der Entlastung der Vorstandschaft führte Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber die anstehenden Neuwahlen durch. Laut Statuten können nur aktive Musikanten Mitglied des Vereins werden und aus ihren Reihen die neue Vorstandschaft wählen. Per Handaufheben wurde einstimmig Georg Leidel zum neuen Vorstand gewählt. Die Versammlung bestätigte Donat Weingartner und Barbara Dienhart in ihren Ämtern als 2. Vorstand und für die Finanzen. Johannes Almer wurde dann noch zum neuen Schriftführer gewählt. Als Kassenprüfer wurden wieder Georg Hogger und Josef



Die Vorstandschaft der Musikkapelle Bernau (von links): Dirigent Albert Osterhammer, 1. Vorstand Georg Leidel, Barbara Dienhart für die Finanzen, 2. Vorstand Donat Osterhammer und Schriftführer Johannes Almer.

Glücklicherweise gab es aber auch einige Auftrittsmöglichkeiten, wie die Kurkonzerte im Sommer oder die musikalische Gestaltung von Gottesdiensten. Ein seit dem Herbst 2019 geplanter Ausflug soll evtl. in diesem Jahr nachgeholt werden. Der Kassenbericht von Barbara Dienhart fiel dieses Jahr sehr kurz aus, da es fast keine Kontobewegungen gegeben hatte.

Schlemer bestimmt. Leidel bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und hofft auf eine weiterhin gute und harmonische Zusammenarbeit innerhalb der Blaskapelle. Nachdem Dirigent Albert Osterhammer noch seine Planungen für die kommende Musiksaison vorgestellt hatte, klang der Abend bei einer gemütlichen Brotzeit im „Haus der Musik“ aus. *gle*

Stilvolle Akzente bis ins Detail



Monatlich leasen für 99,00¹

Der neue T-Roc

Der neue T-Roc ist da und lädt ab sofort mit sportlichem Exterieur-Design, neuem Qualitäts- und Designniveau im Innenraum und vielen intelligenten Technologien zum Einsteigen ein. Was ihn dabei so besonders macht? Sein individueller Stil, mit dem er schon von Weitem zu einem echten Blickfang wird. Zudem kommt unser dynamischer Crossover-SUV mit vielen serienmäßigen Highlights wie Digital Cockpit und Multifunktionslenkrad. Und auf Wunsch stehen Ihnen viele weitere Individualisierungsmöglichkeiten zur Verfügung. So wird mit dem T-Roc jeder Moment zu Ihrem Moment.

T-Roc 1.0 TSI OPF 81 kW (110 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,2 / außerorts 4,6 / kombiniert 5,2; CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 118,0

Ausstattung: LED-Scheinwerfer, Front-, Lane-Assist, Klima

Leasingsonderzahlung:	3.990,00 €
Laufzeit:	36 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
36 mtl. Leasingraten à	99,00 € ¹

Beispielhafte Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Gültig bis zum 31.03.2022. Stand 03/2022. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.



AUTOHAUS
SAUR GmbH

Ihr Volkswagen Partner

Horst Saur GmbH Kraftfahrzeuge

Priener Straße 49, 83233 Bernau

Tel. +49 8051 98770, <http://www.saur-autohaus.de>

SLV Bernau



SLV beendet Saison 21/22

Schon Anfang März nutzte die Nachwuchsmannschaft der SLV den Frühjahrschnee in Seegatterl für den Wettkampfabschluss. Ende März fand dann das letzte Training, allerdings schon ohne Schnee, in Form einer Bergtour statt. Im Anschluss daran hatten

sich alle Sportler nach einer tollen Saison mit endlich wieder vielen Trainings und vor allem Wettkämpfen ihr Eis in der Eisdiele redlich verdient. Auch die Sieger des Wettkampfs wurden bei dieser Gelegenheit für ihre Leistungen mit Urkunde und Medaille geehrt.



Die siegreichen Mädels: Hannah Schneeweis und Ilvie Bauer (v.l.). Die Sieger bei den Jungs: Christoph Wörndl, Janne Nietsch, Kilian Theiler (v.l.)

Jahreshauptversammlung am 6. Mai

Die Frühjahrsversammlung wird wieder als Jahreshauptversammlung stattfinden. Die SLV lädt alle Mitglieder und Interessierten am Freitag, den 6. Mai um 19 Uhr ins Cafe König in Rottau ein.

Nach den Berichten der Vorstandschaft und deren Entlastung wird über eine neue Beitragsstruktur und Anhebung der Vereins-Beiträge zu entscheiden sein.

Der wichtigste Punkt wird dann die Neuwahl der Vorstände und Kassenprüfer: Einige Vorstandsmitglieder werden nicht mehr kandidieren, insbesondere die Vorsitzende und die Kassierin.

Interessierte Mitglieder, die im Vorstand mitarbeiten wollen, sind aufgerufen, sich bei Doris Bernhofer zu melden!

Trainingsauftakt im Mai

Auch die neue Saison ist schon in Planung. Am Freitag den 13.5.22 ist Trainingsauftakt zum Sommertraining um 15 Uhr. Auch neue Sportler/innen ab 7 Jahren werden jederzeit gerne ins SLV-Team aufgenommen. Bei Interesse bitte bei Hildegard Zeitler, Tel 7592 (auf Anrufbeantworter

sprechen), oder per E-Mail an lorenz.genghammer1@gmail.com melden.

Seit 27.4. läuft bereits das Sommer-Training für alle sportbegeisterten Bernauer: Außer in den Ferien jeden Mittwoch um 20 Uhr Lauftreff an der Sporthalle, anschließend um 20.30 Uhr Gymnastik mit Marianne Bauer.

TC Bernau



Es geht wieder los:

Anfeuern ausdrücklich erwünscht!

Mit insgesamt 7 Mannschaften tritt der TC Bernau diese Saison in den BTV-Ligen an: Herren, Damen, Herren 65, Herren 70, Bambini 12, Knaben 15 und Mädchen 15 kämpfen auf den Courts um Spiel, Satz und Sieg!

Unsere Mannschaften freuen sich bei folgenden Heimspielterminen auf euer Kommen:

Fr 06. Mai - 16 Uhr

Knaben 15 gg. SV Schlossberg-Stefanskirchen

Sa 07. Mai - 9 Uhr Bambini 12 gg. TuS Alztal Garching

So 08. Mai - 10 Uhr Herren gg. ESV Rosenheim

Fr 13. Mai - 16 Uhr Mädchen 15 gg. TC Rimsing

So 15. Mai - 10 Uhr Damen gg. Ski-Club Frasdorf

Mo 16. Mai - 11 Uhr Herren 70 gg. SV Marzoll

Mi 18. Mai - 11 Uhr Herren 65 gg. TSV Teisendorf

Fr 20. Mai - 16 Uhr Mädchen 15 gg. TSV Siegsdorf

Sa 21. Mai - 9 Uhr Bambini 12 gg. TC Ruhpolding

So 22. Mai - 10 Uhr Herren gg. TSV Marquartstein III

und 10 Uhr Damen gg. SV Großkarolinenfeld

Fr 27. Mai - 16 Uhr Knaben 15 gg. SV Prutting

So 29. Mai - 10 Uhr Herren gg. ASV Happing II

und 10 Uhr Damen gg. TSV Rohrdorf

Mo 30. Mai - 11 Uhr Herren 70 gg. TC Bad Reichenhall III

Mi 01. Juni - 11 Uhr Herren 65 gg. TC Übersee

Fr 24. Juni - 16 Uhr Knaben 15 gg. TC Achental Grassau II

Sa 25. Juni - 9 Uhr Bambini 12 gg. TSV Siegsdorf

Mi 29. Juni - 11 Uhr Herren 65 gg. TC Teising

Sa 02. Juli - 9 Uhr Bambini 12 gg. TC Achental Grassau

Stets aktuelle Termine und Hinweise sind auf www.tc-bernau.de --> „Mannschaften“ zu finden.

Vorteil Auf!



IMMOBILIEN STÖGER

Für Eigentümer im Chiemgau & Umgebung

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Dann sind wir der richtige Ansprechpartner.

Ein Fachmann ermittelt den realen Marktwert Ihrer

Immobilie vor Ort und berät zur Wertsteigerung!

... kostenlos & unverbindlich

83236 Übersee
Faschingweg 11
Tel: 08642 6428
Mobil: 0171 680 4671

Rufen Sie uns an oder
senden uns eine Mail an:
info@stoeger-immobilien.de
stoeger-immobilien.de

83355 Grabenstätt
Max-Huber-Straße 2
Tel: 08661 3249974

TSV-Schwimmen



Viele Kurse der TSV Schwimmabteilung

Im Frühjahr konnte das Kursangebot der TSV Schwimmabteilung deutlich ausgeweitet werden. Dank des Engagements der Übungsleiterinnen Anke, Britta, Kristina und Anna-Maria starteten im April verschiedene Baby- und Kleinkinderschwimmkurse am Warmbadetag im Berna-Mare. Viel Freude im Wasser haben nun die Babys mit vier Monaten bis zu den gut zweijährigen Kleinkindern. Die zwei Schwimmkurse in

den Osterferien ermöglichen erneut über 20 Kindern die ersten Züge im Wasser bis hin zum Seepferdchen. Darunter waren viele Kinder des Bernauer Kindergartens St. Laurentius, für die sich der Elternbeirat eingesetzt hatte.

Alle Angebote finden sich auch auf der Homepage der TSV Schwimmabteilung: <https://www.chiemsee-schwimmen.com> oder auf Facebook.



Rettungsschwimmerausbildung

Gleich neun Schwimmerinnen und Schwimmer absolvierten den aktuellen Rettungsschwimmerkurs der Bernauer Wasserwacht. Die Übungsleiter oder Schwimmkurs-Helferinnen konnten somit ihre Rettungsschwimmer-Fähigkeiten zum ersten Mal aneignen oder auffrischen. Ein herzlicher Dank gilt den Ausbildern Florian und Stephan für die praxisnahe Ausbildung im Hallenbad und der Wasserwacht-Hütte.

Vertrauen Sie auf Ihren erfahrenen Immobilienprofi aus der Region



Verkauf ohne Risiko

- Professionelle Objektaufnahme
- Zielgruppenanalyse und Preisfindung
- Datenrecherche
- Bild- und Textredaktion, Exposéerstellung
- Online-Marketing: Auf unserer Website und in Immobilienbörsen
- Inserate in regionalen Tageszeitungen und Zeitschriften
- Organisation der Besichtigungstermine
- Interessentenprüfung
- Unterstützung bei der Kaufabwicklung und Begleitung zum Notartermin

Gerhard Kirchbuchner

Dipl. Immobilienwirt IMI
Sachverständiger DEKRA



Ihr Chiemseemakler

Chiemseestraße 17 | 83233 Bernau am Chiemsee

Tel. 08051 9673686 | Mobil: 0171 7772191

GKirchbuchner@Ihr-Chiemseemakler.de | www.Ihr-Chiemseemakler.de

Turnerinnen des TSV Bernau wieder auf Wettkampfkurs



2. Runde Leni Fischer, Romy Fischer, Bianca Kirchhoff, Linda Post, Noemi Stohn, Ida Kinzner, Flavia Maier (v.l.).

Am Samstag, den 2.4.2022, fanden nach langer Wettkampfpause die Gau-einzelwettkämpfe im Geräteturnen weiblich in Obing statt. Rund 140 Turnerinnen aus neun Vereinen des Turngau Inn-Chiem-Ruperti nahmen teil. Der TSV Bernau war mit insgesamt 20 Turnerinnen in allen Altersklassen von 8 bis 17 Jahren vertreten.

In der ersten Wettkampfrunde ging es mit der Gau-kinderturnliga der Jahrgänge 2013/14 mit 36 gemeldeten Starterinnen an die Geräte. Sie hatten die Wahl zwischen P3-P6 an Sprung, Stufenbarren, Schwebelbalken und Boden. Für den TSV Bernau turnten Laura Mikolajcikova und Karolina Reng einen tollen ersten Wettkampf.

Dann folgten die ältesten und jüngsten Teilnehmerinnen der Gauklasse, die an allen vier Turngeräten anspruchsvolle Übungen turnten. Bianca Kirchhoff und Leni Fischer (beide TSV Bernau) glänzten mit einer

nahezu perfekten Leistung am Boden und belegten den 5. und 7. Platz. Bei den Jüngsten dieser Runde wurde Romy Fischer vom TSV Bernau mit 53,850 Punkten nach Josefine Lamprecht vom TV Obing Zweite.

Im dritten Durchgang waren die Turnerinnen der Jahrgänge 2010-12 in der Gau-kinderturnliga an der Reihe. Bestplatzierte vom TSV Bernau wurde Alica von Rossum mit 48,700 Punkten. Auch Lea Hergeth und Anna Eckardt erturnten sich eine beachtliche Punktzahl. Während der letzten Runde des langen Wettkampftages erzielten Katharina Steffl und Antonia Kindler (beide TSV Bernau) gute Wertungen am Boden bzw. Stufenbarren. Nach der langen Coronapause sind die Trainerinnen stolz auf die Leistungen aller Turnerinnen, sowie auf den Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung innerhalb der Mannschaft. Der nächste Wettkampf kann kommen!



4. Runde Anna Unterreiner, Lea Kinzner, Katharina Steffl, Antonia Kindler (v.l.)

TSV-Fußball**Neue Tore dank Freiburger**

Die Fußballer des TSV Bernau freuen sich über zwei neue Mini-Tore. Aufgrund der vielen Teams, die tagtäglich die beiden Fußballplätze belagern, herrscht immer wieder „Tor-Notstand“ beim Training. Dieser konnte jetzt Dank der Freiburger OHG aus Prien,

dem kompetenten und sympathischen Berater, wenn es um Versicherungen der Versicherungskammer Bayern geht, etwas eingedämmt werden. Die F-Jugend-Kicker nahmen die neuen Tore gleich in Beschlag und weihten Sie gebührend ein. D. S.



Stephan Freiburger von der Freiburger OHG bei der Torübergabe an Abteilungsleiter Donat Steindlmüller samt Jugendteam.

Fleißige Fußballer beim Ramadama

Viel Engagement und Teamgeist zeigten am 26. März 2022 Teammitglieder der F2-Mannschaft beim Ramadama in Bernau. Unterstützt von Geschwistern und Eltern wurde von 8 - 12 Uhr Müll rund um die Apotheke, das Rathaus und im Kurpark, gesammelt. Mit

Feuereifer waren alle bei der Sache, sodass mittags volle Müllsäcke am Bauhof abgeliefert werden konnten. Die anschließende Brotzeit ließen sich alle schmecken. Nächstes Jahr packen wir wieder mit an, hoffentlich dann mit noch mehr Mitstreitern! C. S.



Die Bernauer Fußballer haben beim Ramadama fleißig angepackt.

Zahnarztpraxis Nassar unterstützt Bernauer Fußballer

Nachdem die Fußballer des TSV Bernau vor wenigen Wochen zwei neue Minifußballtore in Empfang nehmen durften, steht nun auch ein neues Trainingstor für die Großfeldmannschaften auf dem Trainingsgelände der Chiemseekicker.

Sehr zur Freude von Abteilungsleiter Donat Steindlmüller erklärte sich Saber Nassar von der gleichnamigen Zahnarztpraxis in Prien bereit, ein Tor für die vielen Mannschaften, die täglich an der Buchenstraße trainieren, bereit zu stellen. „Das Tor ist eines unserer wichtigsten Trainingsutensilien, ohne Tore kein Fußball“ so Donat Steindlmüller, der sich bei der Übergabe nochmals recht herzlich bei Dr. Nassar für die großzügige Spende bedankte. D. S.

gen Zahnarztpraxis in Prien bereit, ein Tor für die vielen Mannschaften, die täglich an der Buchenstraße trainieren, bereit zu stellen. „Das Tor ist eines unserer wichtigsten Trainingsutensilien, ohne Tore kein Fußball“ so Donat Steindlmüller, der sich bei der Übergabe nochmals recht herzlich bei Dr. Nassar für die großzügige Spende bedankte. D. S.



Tormangel behoben – Saber Nassar (rechts) mit Abteilungsleiter Donat Steindlmüller vor dem neuen Tor.

- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR
- SOLARTECHNIK
- SPENGLEREI
- BADSANIERUNG
- PHOTOVOLTAIK
- KUNDENDIENST



Thomas ott

**STEIGACKERSTR. 8
83233 BERNAU**

☎ Notdienst 08051-97102
FAX 08051-97103

BÜROZEITEN:
MO - DO 07.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
FR 07.30 - 12.00 Uhr

Lebensmittel-Defizite bei der Chiemseer Tafel

**Ukraine-Krieg und andere Gründe –
Spenden-Appell des Priener Caritas-Zentrums**

Prien (hö) – Die sieben Kühlschränke der Chiemseer Tafel in der Alten Post in Prien sind fast leer und kaum noch halbvoll und die bunten Kisten mit Gemüse, Obst und weiteren Lebensmitteln sind auch nicht mehr so voll wie vor Beginn des Krieges gegen die Ukrainer - darauf weist Susanne Blöchinger vom Caritas Zentrum Prien als Leiterin der Tafel hin. Der deutliche und spürbare Aderlass hat aber noch weitere Gründe, wie sie bei einem Gespräch vor Ort erläutert.

ren. Ein weiterer Umstand für weniger Lebensmittel-Verfügbarkeit sind die zum Teil unterbrochenen Lieferketten zu Waren aus der Ukraine oder wegen fehlender Fahrer. Und schließlich kommt noch hinzu, dass die Anzahl der Kunden, die aufgrund ihres Einkommensnachweises (Hartz 4, Grundsicherung, niedrige Rente oder Geringverdiener) Anspruch auf kostenlose Lebensmittel haben, immer weiter steigen. „Bei den weiter steigenden Zahlen von Stammkunden und

weniger kann dem Einzelnen zugeteilt werden. Nachteilig hat sich die inzwischen über zweijährige Corona-Zeit auch auf die Gastronomie ausgewirkt, deren Sachspenden gingen zwangsläufig durch Schließungen zurück. „Das einzige was derzeit mehr geworden ist, das sind die leeren Kisten, die auf neue Füllungen warten“ - so ein ehrenamtlicher Tafel-Mitarbeiter zur aktuellen Situation.

Fritz Seipel ist Verbindungsmann zu den Ukraine-Flüchtlingen

Eine enge Kooperation in Prien besteht zwischen der Caritas und der Gemeinde Prien in Bezug auf die Ukraine-Flüchtlinge. Als Verbindungsmann zum Rathaus ist Fritz Seipel mit seiner Frau Regina aktiv, sie koordinieren die individuellen Hilfsmaßnahmen für die in Prien privat und in der Ludwig-Thoma-Gymnasiums-Turnhalle untergebrachten Flüchtlinge zusammen mit Dolmetschern, Vermietern und vielen weiteren Ehrenamtlichen. Aus den Reihen der privat untergebrachten Ukrainer ergeben sich ebenfalls Tafel-Berechtigte, während die Ukrainer in der Turnhalle vom Landkreis Rosenheim versorgt werden. Fritz Seipel, der sich in einer weiteren Eigenschaft als Vorsitzender vom Verein „Hilfe für Bürgerinnen und Bürger Prien a. Chiemsee e.V.“ für ältere, ärmere und behinderte Mitmenschen engagiert, ist selbst seit vielen Jahren Abhol- und Auslieferungsfahrer für die Priener Tafel. Außerdem hilft er mit, dass immer wieder Geld-Spenden zugunsten der Tafel für Lebensmitteleinkäufe zustande kommen. In der jüngsten Zeit gab es zum Beispiel jeweils 1.000 Euro von der Katholischen Kirche (aus dem Antonius-Opferstock der Taufkapelle) sowie vom örtlichen Rotary-

Club. Eine Sachspende in Form von haltbaren Lebensmitteln kam in diesen Tagen von der Nahkauf-Familie Wimmer in Prutting. Weitere Einnahmen in Sach- und Geldform erhoffen sich die Tafel-Verantwortlichen wenn am Samstag, 9. April und am Samstag, 23. April jeweils bei den Aldi-Filialen in Bernau und Bad Endorf die Aktion „Kauf 1 mehr“ durchgeführt wird. An diesen Tagen können die Kunden zusätzliche Waren einkaufen und unmittelbar nach der Kasse dem Tafel-Team übergeben.

Sondersituation in Bad Endorf - Appell für die ge- samte Chiemsee-Region

In Bad Endorf hat die Chiemseer Tafel derzeit 85 Kunden. Nachdem in den letzten Wochen 66 ukrainische Flüchtlinge, die allesamt privat untergebracht sind, dazu gekommen sind, hat sich vorübergehend die Anzahl der Berechtigten fast verdoppelt. Um diesen stürmischen Entwicklungen - noch dazu bei steigenden Lebensmittel-, Energie- und Transport-Kosten - entgegenwirken zu können, bittet Susanne Blöchinger um weitere Unterstützung aus der Bevölkerung. Diese kann entweder durch Lebensmittel-Spenden-Abgaben (Donnerstags in Prien von 10 Uhr bis 16 Uhr in der Alten Post am Bahnhof) oder durch Überweisungen erfolgen. Die Bankverbindung des Caritas Zentrums Prien bei der Bank für Sozialwirtschaft lautet: DE 89700205008850000713 (Kostenstelle 418925 – Verwendungszweck Chiemseer Tafel). Die Chiemseer Tafel wird im übrigen im Sommer oder Herbst je nach Baufertigstellung vom Bahnhof in das neue Gebäude in der Beilhackstraße umziehen, Organisation und Abläufe werden aber gleich sein wie derzeit.



Susanne Blöchinger, Leiterin der Chiemseer Tafel vom Caritas-Zentrum Prien und Fritz Seipel, Verbindungsmann zur Gemeinde Prien vor den halb vollen bzw. fast leeren Kühlschränken.
Foto: Hötzelberger

Hauptlieferanten von Lebensmitteln für die Chiemseer Tafel sind die regionalen Discounter wie Aldi, Rewe, Lidl, Penny oder Edeka, dazu heißt es: „Mit diesen sind regelmäßige Abholaktionen vereinbart, allerdings haben die Discounter in diesen Zeiten ihre Disponierungen umgestellt, die Waren werden anders geordnet“. Damit - so die Soziologin weiter - fallen für die Tafel nicht mehr so viele Restposten an. Dazu kommt, dass nicht nur bei Mehl und Öl die Leute auf Vorrat hamstern und manche Regale und Lager lee-

bei weniger Lebensmitteln wird mir himmelangst, denn die Lebenssituationen ändern sich ja nicht und sie bleiben für viele Mitbürger damit schlecht“. Mit diesem Hinweis informiert Frau Blöchinger, dass sich die Zahl der Stammkunden in den Gemeinden Aschau, Bad Endorf, Bernau, Prien, Frasdorf, Gstadt, Halfing, Höslwang, Söchtenau, Breibrunn, Rimsting und Eggsätt in den letzten Jahren 2019 und 2020 von 284 und 319 auf inzwischen 369 im Jahr 2021 erhöht hat. Je mehr Kunden die Chiemseer Tafel hat, umso

Samstag, 28. Mai, 7 -15 Uhr, FH-Turnhalle

FLOHMARKT

in der Franziska-Hager-Halle

Organisiert vom Elternbeirat der Franziska-Hager-Mittelschule Prien findet am Samstag, 28. Mai von 7 bis 15 Uhr der traditionelle Hallenflohmarkt in der Franziska-Hager-Halle statt.

Der Aufbau beginnt um 6 Uhr. Tragehelfer stehen nicht zur Verfügung. Die Standgebühr je Tapeziertisch (3m x 0,8m) beträgt zwölf Euro. Jeder weitere Meter kostet drei Euro. Tische sind selbst mitzubringen. Die Standvergabe erfolgt ausschließlich nach persönlicher Anmeldung gegen Barzahlung.

Die Anmeldung ist zu folgenden Zeiten möglich:

Dienstag, 3. Mai und Mittwoch, 4. Mai 2022 jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr und am Donnerstag, 5. Mai 2022 von 16 bis 19.00 Uhr, direkt in der Franziska-Hager-Mittelschule. Für Rückfragen stehen Frau Scholz und Frau Dickmann vom Elternbeirat unter der Telefonnummer 0162 - 6330650 zur Verfügung.

Der Verkauf von Waffen und Gewaltspielen ist verboten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Elternbeirat der Franziska-Hager-Mittelschule freut sich auf zahlreichen Besuch.

Kleider- und Spielzeugmarkt



Samstag, 21. Mai 2022

9.00 - 11.30 Uhr

Annahme: Freitag, 20.05.: 16.30 - 18.00 Uhr
Rückgabe: Samstag, 21.05.: 16.00 - 16.30 Uhr

in der

**Mehrzweckhalle Bernau
Buchenstraße**



Baby- und Kinderbekleidung
Jugendbekleidung
Babyartikel
Spielzeug + Kinderfahrzeuge
Kommunionbekleidung

Alle Infos finden Sie auf unserer Internet-Seite www.bernauer-wichtl.de

Eigene Taschen/Rucksäcke dürfen in die Halle nicht mehr mitgenommen werden, wir stellen große Einkaufstaschen zur Verfügung!



Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

- Qualitativ hochwertiges, tierschutzgerechtes Zubehör, wie Brustgeschirre und Leinen von Together, Lederleinen u.a.
- Bücher und Geschenkartikel
- Biologische und naturbelassene Futtermittel ohne chemische Zusätze, wie Frischfleisch, Fleischdosen, Trockenfutter, Leckerlies und Kauartikel
- Biologisches Futterergänzungsmittel und Pflegemittel



Elsa's Futterhäusl

Am Anger 36
83233 Bernau
Tel: 08051/970076
www.pfotenversand.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
9 - 12 und 15 - 18 Uhr
Samstag
9 - 12 Uhr

Der große Frühjahrs- und Sommermarkt der „Bernauer Wichtl“ kann nach längerer Corona-bedingter Pause endlich wieder stattfinden, und zwar am **Samstag, 21. Mai von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr** in der Mehrzweckhalle Bernau.

Es wird Kleidung für Babys, Kinder und Jugendliche, übersichtlich nach Größen sortiert, angeboten. Ebenso Spielwaren, Sportartikel,

Bücher, Babybedarf und vieles mehr. Zur Stärkung wird es im „Wichtl-Cafe“ Kaffee, leckere Kuchen und Herzhaftes geben.

Schwangere und Mütter mit Babys bis zu 3 Monaten dürfen bereits um 8.00 Uhr zum Einkaufen kommen (bitte Mutterpass mitbringen).

Weitere Infos zum Markt, auch für Helfer, Verkäufer und Kuchenbäcker, unter www.bernauer-wichtl.de.

MH Garten- Landschaftspflege
Markus Hofmann

Alles im grünen Bereich bei der Garten- Landschaftspflege Markus Hofmann

Normal- und Problembaumfällungen, Hecken- und Sträucherzuschnitt, Pflasterarbeiten, Reinigungsarbeiten, Rasenmähen, Holz- und Metallzäune, Entrümpelungen

Reitham 11, 83233 Bernau, Mobil: 0151/21 98 21 86, markus.hofmann92@t-online.de



Netz für Kinder

Holland Nachmittag

In unserer Einrichtung gibt es Mamas und Papas die nicht in Deutschland geboren wurden. Das ist für die Kinder immer spannend. So können die Kinder oft auch im Kindergarten Alltag in verschiedene Kulturen reinschnuppern.

Großes Interesse und wie wir feststellen mussten, wenig Wissen hatten wir zu Holland. So freute es uns sehr das sich ein Kindergarten Papa und zweiter Vorstand Bas van Gerven Zeit für einen Nachmittag, der ganz im Zeichen Holland stand, nehmen konnte. Mit Begeisterung wurde der Kiga passend geschmückt, Holland Fahnen gebastelt und entsprechende Vorkehrungen getroffen.

Auf der Landkarte mussten wir ein bisschen suchen, bis wir Holland gefunden hatten. Bas erzählte Holland liegt am Meer und es sei so flach, dass es nur die Deiche vom Wasser schützen. Das hat die Kinder schon beeindruckt. Aber beeindruckender war: In Holland lebt eine Königsfamilie mit ihren Töchtern, echte Prinzessinnen, mit einer goldenen Kutsche. Wie aufregend! Für was Holland noch bekannt ist, wie Tulpen, Windmühlen, Amsterdam. Seeroben.... das konnten wir gut auf Bildern sehen. Seltsam fanden die Kinder schon, dass Bas sogar noch in den berühmten Holzschuhen zur Schule gegangen ist.

Nach so viel Input kam ein lustiges holländisches Spiel gerade recht. Mit landestypischem Abendessen und anschließender Holland Disco klang dieser Nachmittag aus. Das holländische Schlaflied beendete diesen wunderbaren Nachmittag.

Knaxiade

Bewegung macht Spaß! Sich spielerisch austoben steht bei der von der Sparkasse gesponserten

Knaxiade im Vordergrund. Die Kinder sind mit großer Freude beim Turnen in der Schulturnhalle und rund um den Kindergarten dabei. Sportliche Athleten balancieren, klettern, hüpfen, machen Purzelbäume, Hampelmänner, bezwingen die Langbank und machen die Turnübungen mit dem Reifen mit links. So olympische Teilnehmer werden natürlich von der Sparkasse mit einer Medaille und einer Urkunde feierlich ausgezeichnet.



Besuch von der zukünftigen Lehrerin

Auch bei uns gibt es schon Kinder die können es immer erwarten bis sie in die Schule gehen dürfen. Da traf es sich ganz gut, dass sich die Lehrerin Frau Thelen Zeit nehmen konnte um uns zu Besuchen. Von unseren großen Netz Kindern, haben die kommenden Schulkinder so einiges über die Schule erfahren. Das es Hausi gibt ist auch klar. Natürlich lernen Sie schreiben und lesen. Das ist ihnen wichtig. Aber es gab doch noch offene Fragen: Was macht man sonst so lange in der Schule? Muss man da sitzen? Kann ich da auch Fußball spielen? Und wie geht das mit dem schreiben überhaupt genau? Gut das Frau Thelen auf jede Frage eine Antwort weiß. Danke für den Besuch und bis bald in der Schule.

Ostervorbereitungen

Schön ist wenn das Frühjahr mit Sonne und Blumen uns begrüßt. Für die Kinder ist es auch die Besondere Zeit für die Ostervorbereitungen. Geschichten von Jesus be-

gleiten uns bis zum Osterfest. Eier werden gefärbt, Osternester geflochten und mit vielen Basteleien und Liedern wird die Zeit des Warten verkürzt.



Da freut es uns sehr, dass uns Conny Frey und ihr Huhn Charlotte mit den langen Beinen im Kindergarten besucht. Wir dürfen den Erlebnissen von dem Huhn Charlotte lauschen und mit Liedern und einer Legeeinheit begleiten. Ihre langen Beine sind wirklich ganz erstaunlich.

Am Gründonnerstag haben wir uns im Kindergarten auf Spurensuche begeben. Die können nur vom Osterhasen sein! Also los geht. Hinterher! Wir konnten die Spuren bis in den Kurpark am Trettbecken verfolgen. Und dort im Gebüsch, man stelle sich vor, fanden die Kinder doch tatsächlich ihr gefülltes Osternest. Welch freudige Überraschung!

Mit einem Osterpicknick am Spielplatz klingt unsere Osterfeier und die aufregende Spurensuche aus.



Unser Hochbeet erwacht mit ein wenig Aufmerksamkeit zu neuem Leben. Mit Spannung wird in der Erde gebuddelt, Samen gesetzt und fleißig beobachtet was sich Tage später so tut.

Besuch der Referentin vom IfP München

Frau Ulm lädt zu einem internen pädagogischen Elternabend ein. Mit dem Titel Feinfühligkeit von Eltern und Erziehern. Es geht darum, Grundbedürfnisse von Kindern in den verschiedenen Altersgruppen zu kennen und so gut wie möglich zu erfüllen. Ergebnisse der Bindungsforschung zu Folge ist ein feinfühliges Umgang mit den kindlichen Bedürfnissen der beste Weg, eine vertrauensvolle Beziehung zum Kind aufzubauen und aufrechtzuerhalten.

Weitere Fragen zum Thema konnten wir erarbeiten: Der passende Umgang mit Gefühlen in jeglicher Form. Wie setzen wir Grenzen und Freiräume ohne die Beziehung zu gefährden? Und warum sind Grenzen so wichtig? Wie können wir Kinder individuell in ihren Entwicklungsprozessen unterstützen? Wie lassen sich Beziehungen gestalten? Wie können pädagogische Fachkräfte und Eltern den Belastungen im Alltag standhalten?



Neue Stärken, neue Chancen!

**Systemisches Persönlichkeits- & Lerncoaching -
- Bewerbungscoaching nach Bedarf -**

Termine nach persönlicher Vereinbarung

☎: +49 (0). 151.185. 26. 581

Ich freue mich auf Sie!

Sisslay Communications

Inh. Sonja Patricia Schneider

Dipl. -Kaufrau (Univ.), System. Business Coach (ECA), Trainer (DVNLP)

E-Mail: info@sisslay-communications.de

Web: www.sisslay-communications.de



Neues vom Kinderhaus Eicht



Rama dama rund ums Kinderhaus

Am letzten Samstag im März startete die Aktion „Bernau räumt auf“. Auch das Kinderhaus Eicht machte mit. Morgens um 9.00 Uhr trafen sich die Mädchen und Buben mit ihren Eltern, um beim Groß-Reinemachen mitzuhelfen. Ausgestattet mit gelben Sicherheitswesten und Arbeitshandschuhen und großen Müllsäcken durchforsteten sie erst den Garten von Krippe und Kindergarten.



Dann ging es über die Wiese in den Wald, am Bach entlang und zurück über die Römerstraße. Überall wurden die Kinder fündig. Mit Spaghettizangen, die als Müllgreifer fungierten, angelten sie allerlei Unrat aus den Hecken und von der Straße. Neben Verpackungsmaterial, Plastikteilen und vielen Zigarettenkippen landeten auch ein alter Schöpflöffel, ein Kunststoffmesser und diverse Corona-Masken im Müllsack. Der größte Fund, den Mädchen und Buben aus einem Graben zogen, war eine alte Regentonne, die der letzte Sturm dort hineingeweht

hatte. Zurück im Kinderhaus wurden die Müllsäcke noch einmal ausgeleert und nach brauchbaren Dingen durchsucht.

Danach gab es für alle Kinder eine Brotzeit und auch eine bunte Dankeschön-Tüte konnten die fleißigen Müllsammler-Kinder mit nach Hause nehmen.



Ein Dankeschön an alle Eltern

Mit Frühlingsblumen im Topf bedankten sich Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber und die Mitarbeiterinnen vom Kinderhaus für die Geduld und das Verständnis, das die Eltern während der letzten Welle der Pandemie aufbrachten. Gerade in dieser Zeit gab es aufgrund von Krankheit zum Teil massive Personalengpässe.

Die Eltern unterstützten das Team und ließen ihre Kinder, wann immer es ihnen möglich war, zu Hause. So mussten keine Gruppen geschlossen werden und der Betrieb konnte weiterlaufen. **Dafür sagt das Kinderhaus Eicht Herzlichen Dank!**

Verfasser / mls

Foto / Kinderhaus Eicht

AWO Kinderhaus im Sportpark

Erfolgreiche Ostermarkttaktion!

Unser Ostermarktstand beim Bernauer Wochenmarkt am 07.04. und 14.04.22 war ein voller Erfolg! Unsere Kinder haben eifrig gebastelt, die Eltern gebacken und kräftig verkauft. Wir freuen uns über die gesammelten Spendengelder, welche wir an den Tagen einnehmen konnten. Ein Teil des Erlöses kommt der Chiemgauer Ukrainehilfe zugute. Die AWO Kiga Kinder träumen von neuem Spielzeug und Ausflügen, welche wir nun umsetzen können.

Doch ein besonderer Dank gilt den engagierten Unternehmen in und um Bernau. Einen herzlichen Dank an die Möbelschreinerei Mehner. Liebevoll gestaltete Osterfiguren aus Holz - als Sachspende - konnten die Kinder phantasievoll gestalten und stolz verkaufen. Durch die großzügige Sachspende von Gut Ising, in Form eines großen Bildes der Künstlerin J. Münchhof,

konnte der kleine Maxi sich bei unserer Tombola über einen unserer tollen Hauptgewinne freuen.

Weitere Tombola-Gewinne, in Form von Feinkostpaketen von Berggut Aschau, lockten viele Bernauer zu unserem Osterstand.



Ebenfalls große Sachspenden-Unterstützung kam aus der Aschauer Postfiliale, der VR-Bank, dem Habsburg Retailstore, Getränke Winkler, Edeka Schmid und der Dotta Eisdiele in Bernau, der Paintballhalle Rosenheim, dem Edeka in Bad Endorf und vielen weiteren! Nur mit eurer Hilfe konnten wir so eine tolle Oster-Tombola Aktion machen. Wir sagen Danke an alle Unterstützer!

Blechscha den? Bei uns sind Sie richtig!



Wegewitz Autolackierung

Unfallinstandsetzung

Gewerbegebiet Am Anger
Am Anger 28 • 83233 Bernau am Chiemsee

- Direktabwicklung mit der Versicherung von Kasko- oder Haftpflichtschäden
- Hagelschaden-Reparatur
- Oldtimer-Restaurierung

Tel: 08051/8180
www.autolackierung.bayern

BERATUNG | BEHANDLUNG | BETREUUNG
Inh. Nadine Praßberger & Enrico Böhmer



Pflege in Ihrem Zuhause!

Hand aufs Herz GmbH

Chiemseestraße 13 | 83233 Bernau
08051 - 96 21 60 6 | www.altenpflege-chiemgau.de

Dahoam is
Dahoam

Kinderhaus unterm Regenbogen

Bibelstunde mit Frau Gaiser

Anfang April kam Gemeindefreferentin Cornelia Gaiser zu Besuch ins Kinderhaus. Die Mädchen und Buben durften einer Bibelstunde



beiwohnen. Frau Gaiser erzählte die Ostergeschichte. Bei einer Legearbeit konnten die Kinder aktiv mitwirken und hatten viel Freude dabei. Herzlichen Dank an Cornelia Gaiser für die schöne religiöse Einheit.

Ostern im Kinderhaus

Mit großer Freude haben sich die Kinder des Kinderhauses unterm Regenbogen, St. Laurentius, auf das Osterfest vorbereitet. Osterlieder wurden gesungen, Fingerspiele gespielt, österliche und religiöse Geschichten und Bilderbücher gehört und Österliches gestaltet und gebastelt. Den Höhepunkt der Ostervorbereitung bildete Anfang April ein gemeinsames Frühstück mit anschließender Nestersuche. Der Tag begann mit einem abwechslungsreichen Frühstück. Dabei konnten viele leckere Speisen verkostet werden. Anschließend wurden im Bewegungsraum gemeinsam Osterlieder gesungen. Danach durften die Mädchen und Buben nachsehen, ob der Osterhase ein Nestchen für sie versteckt hatte. Die Begeisterung bei den Kindern war groß, als sie die Überraschung entdeckten.

Besuch von Grundschullehrerin

Im April bekamen die Vorschulkinder, die im Herbst in der Grundschule Bernau eingeschult werden, Besuch von Grundschullehrerin Andrea Thelen. Zu Beginn gab es eine kurze Vorstellungsrunde: die Mädchen und Buben stellten sich mit Vor- und Nachnamen und Alter vor. Bei manchen Kindern erkannte die Lehrerin Geschwister von ihren Schulkindern wieder. Die Kinder konnten Fragen an die Lehrkraft richten und erfuhren so Interessantes rund um das Thema „Schule“. Frau Thelen fragte die Kleinen, was man in der Schule lernt. Am Schluss gaben die Kinder noch ein Osterlied zum Besten. Das war ein interessanter und lehrreicher Vormittag! Vielen Dank an Frau Thelen für ihren Besuch!!

Frühlingserwachen

Der Frühling hat Einzug gehalten und wurde von den Kindern und Erwachsenen mit großer Freude erwartet. Alle freuen sich, dass wieder Leben in der Natur erwacht, an den ersten Blumen, an der Wärme. Die Mädchen und Buben genießen wieder das Spiel im Freien, bauen

im Sand, schaukeln nach Herzenslust, genießen die ersten, warmen Sonnenstrahlen – und so mancher Frühlingsbote wie Schneeglöckchen und Krokus sowie die Rückkehr der Vögel aus fernen Ländern wurden freudig begrüßt.

Habammer führte durch die informative Veranstaltung, welche das Thema „Entspannt wahrnehmen! Wahrnehmen entspannt! hatte. Bei diesem Kurs wurde erläutert, was Wahrnehmung allgemein bedeutet – nämlich das, was man mit den Sinnen bemerkt bzw. die Fähigkeit, etwas mit den Sinnen zu bemerken. Wahrnehmung ist der Prozess und das Ergebnis der Informationsgewinnung und -verarbeitung von Reizen aus der Umwelt und dem Körperinneren eines Lebewesens.

Die Referentin stellte dem Personal auch Beispiele vor, wie man Übungen zum Thema „Wahrnehmung“ mit den Kindern in der Praxis durchführen kann.

Die Fortbildung war sehr lehrreich und gewinnbringend für das ganze Team. Herzlichen Dank an Frau Habammer!

Teamfortbildung im Kinderhaus

Ende März fand im „Kinderhaus unterm Regenbogen“ eine Teamfortbildung für das pädagogische Personal statt. Referentin Tina




**JETZT
UNVERBINDLICH
ONLINE
BEWERTEN.**

Wissen, woran man ist.

KENNEN SIE DEN WERT IHRER IMMOBILIE?

Bewerten Sie jetzt Ihre Immobilie unverbindlich online unter:

www.lbs-immowert.de



Einfach mit der Kamera-App Ihres Smartphones scannen und direkt zur Immobilienbewertung gelangen.

LBS Rosenheim
Telefon: 08031 1874713 | E-Mail: stefan.wolf@lbs-by.de

Vom Kindergarten Hittenkirchen



Besuch von der Feuerwehr Hittenkirchen

Da wurde es plötzlich still im Gruppenzimmer vom Kindergarten Hittenkirchen als plötzlich zwei Feuerwehrleute der Feuerwehr Hittenkirchen mit ihrer Ausrüstung den Raum betraten.



Ganz unerwartet war der Besuch ja nicht, denn Tage zuvor wurde mit den Kindern besprochen, dass sie von Georg Ablinger und Veronika Wöhrer von der Feuerwehr Hittenkirchen, einen Einblick in die Aufgaben eines Feuerwehrmannes bzw. Frau bekommen. Neugierde und Aufregung zugleich waren riesig und endlich war der ersehnte Tag gekommen. Zuerst gab es eine kleine Einführung wann und wohin die Feuerwehr gerufen wird, wie gefährlich Feuer sein kann und welche Schutzkleidung ein Feuerwehrmann bei seinen Einsätzen tragen muss. Anschließend wurde anhand zweier Telefone geübt, wie ein Notruf richtig abgesetzt werden muss. Spannend und auch ein bisschen aufregend war es, als Veronika Wöhrer und Georg Ablinger den Kindern erklärten, welchen Weg sie mit ihren Erzieherinnen nehmen müssen, sollte tatsächlich einmal Rauch im Treppenhaus des Kindergartens sein. Vorbildlich verließen die Kinder über die Außentreppe, welche nur im Ernstfall zu benutzen ist, den Kindergarten und waren

sehr stolz, das so gut gemeistert zu haben. Die Begeisterung war riesengroß als die kleinen Hittenkirchener entdeckten, dass Georg Ablinger und Veronika Wöhrer mit zwei Einsatzfahrzeugen gekommen waren. Mit großer Spannung lauschten die Kinder den beiden Feuerwehrleuten was in einem Feuerwehrauto auf keinem Fall fehlen darf und welche Funktion die einzelnen Gerätschaften und Materialien haben. Die kleinen Hittenkirchener fühlten sich fast schon selbst wie ein kleiner Feuerwehrmann, als sie sich in die Fahrzeuge setzen bzw. die Hebebühne eines der Fahrzeuge ausprobieren durften. Zum Abschluss erwartete die Kinder noch ein Highlight. Veronika und Georg rollten extra die großen Schläuche aus, welche die Kinder so fasziniert hatten, und zeigten ihnen wie man damit richtig löscht. Ein herzliches Dankeschön an Veronika Wöhrer und Georg Ablinger für den tollen, informativen Vormittag und die liebevolle und kindgerechte Einführung in die Aufgaben eines Feuerwehrmannes bzw. Frau.



Ausflug ins Babalu

Riesengroß war die Freude der Kinder aus dem Kindergarten Hittenkirchen, als sie erfahren haben, dass nach langer Wartezeit aufgrund der Corona Pandemie endlich wieder ein Ausflug ins Babalu möglich ist. Gleich früh morgens, nachdem sich

alle Kinder im Kindergarten eingefunden hatten, ging es mit dem Bus Richtung Traunstein. Als das Gebäude des beliebten Indoor-Spielplatzes in Sicht kam, war die Aufregung der Kinder kaum mehr zu bremsen. Schnell wurden alle Rucksäcke und Jacken verstaut und dann hieß es nur noch „Auf die Spielgeräte fertig los“. Ausgelassen tollten die Kinder von einem Spielgerät zum anderen und genossen es, dass ganze Babalu einen Vormittag lang für sich

allein bespielen zu dürfen. Zwischendurch stärkten sich alle bei einer kräftigen Brotzeit, denn schließlich bleibt bei so viel Klettern und Toben der Hunger nicht aus. Zum Abschluss durfte jedes Kind noch eine Runde mit den elektrobetriebenen Autos und Motorrädern fahren. Nach einem spannenden Vormittag ging es gemütlich mit dem Bus wieder zurück in den Kindergarten. Ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat, der diesen Ausflug ermöglicht hat.

„Der kleine Prinz“ – das neue Theaterstück am Ludwig-Thoma-Gymnasium



Am 12. Mai ist es endlich wieder so weit. Die Theatergruppe des Ludwig-Thoma-Gymnasiums in Prien spielt wieder vor Publikum. Nach einem Jahr coronabedingter Pause freuen sich die Schülerinnen der Theater-AG darauf, in der Aula des LTG ein ganz besonderes Stück aufzuführen.

„Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“

Vielen dürfte dieses Zitat aus dem Werk von Antoine de Saint-Exupéry bekannt sein, in dem ein kleiner Prinz auf seiner Reise von seinem Heimatstern über verschiedene Planeten schließlich auf der Erde landet und am Ende wieder zu seinem Planeten und

seiner innig geliebten Rose zurückkehrt. Es ist ein Stück über Freundschaft, über den wahren Sinn des Lebens und über die Dinge, die wirklich wichtig sind im Leben.

Es ist ein Stück, mit dem die Theatergruppe kurzweilig unterhalten, aber auch zum Nachdenken und vor allem zum Mitfühlen anregen will.

Die Aufführungstermine sind vom 12. Mai bis zum 15. Mai in der Aula des Ludwig-Thoma-Gymnasiums. Genauer zum Vorstellungsbeginn und zum Kartenverkauf erfahren Sie über die Website des LTGs oder über die Fördervereinsseite LTG Theatergruppe – Förder- und Freundeskreis (ff-ltg.de).
E.H.

Schulnachrichten aus der Grundschule Bernau



Klasse2000-Auszeichnung für die Grundschule Bernau

Stark und gesund – so sollen Kinder aufwachsen. Um sie dabei zu unterstützen, beteiligt sich die Grundschule Bernau seit 13 Jahren am Gesundheitsprogramm Klasse2000. Dieses Engagement wurde jetzt mit dem KLARO-Siegel 2022 ausgezeichnet.



Die Grundschule Bernau nimmt seit dem Schuljahr 2009/10 an dem Unterrichtsprogramm Klasse2000 zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtvorbeugung teil. Momentan beteiligen sich 9 Klassen und erforschen mit der Symbolfigur KLARO, was sie selbst tun können, um gesund zu bleiben und sich wohlfühlen. Das bundesweite Programm begleitet die Kinder von

Klasse 1 bis 4, begeistert sie für das Thema Gesundheit und stärkt sie in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung – denn starke Kinder brauchen weder Suchtmittel noch Gewalt. Zwei- bis dreimal pro Schuljahr führt eine Klasse2000-Gesundheitsförderin neue Themen in den Unterricht ein, die die Lehrkräfte anschließend vertiefen. Die Themen reichen von Ernährung, Bewegung und Entspannung bis hin zu sich selbst mögen und Freunde haben, Probleme und Konflikte gewaltfrei lösen, kritisch denken und Nein-Sagen, z. B. zu Alkohol und Zigaretten. Die Inhalte werden spielerisch und mit interessanten Materialien vermittelt. Um auch in der Corona-Pandemie präsent zu sein, hat Klasse2000 sein digitales Angebot für Kinder, Eltern und Lehrkräfte stark ausgeweitet.

„Wir sind sehr stolz auf diese Auszeichnung“, freut sich Schulleiterin Petra Henz. „Gesundheitsförderung ist bei uns ein zentrales Thema, für das wir uns gerne engagieren. Gerade jetzt in der Corona-Pandemie sind



die Themen von Klasse2000 besonders wichtig: gesunde Ernährung, Bewegung, Entspannung und angemessen mit Problemen und Konflikten umgehen zu können – das hilft dabei, besser durch die Krise zu kommen.“

Um das Siegel zu erhalten, musste die Grundschule Bernau mehrere Voraussetzungen erfüllen, z. B.:

- mindestens 75 % aller Klassen nehmen an Klasse2000 teil
- Klasse2000 ist im Schulprofil verankert
- Gesundheitsförderung spielt nicht nur im Unterricht, sondern im ganzen Schulleben eine wichtige Rolle.

Klasse2000 wird über Spenden und Fördergelder finanziert, meist in Form von Patenschaften für einzelne Klassen (220 € pro Klasse und Schuljahr).

Schulleiterin Petra Henz bedankte sich herzlich bei den Unterstützern:

der VR Bank Bernau, der Shell Tankstelle Lacker Schmid, dem Aicherpark-Chiemsee, dem Förderverein der Grundschule Bernau, der Kranken- und Bürgerhilfe, dem Medical Park Chiemsee, dem Gasthof / Metzgerei Alter Wirt und dem Ärztehaus Althaus / Zagorac.




dmc
druck + mediocenter GmbH
mail: info@dmc-druck.de
www.dmc-druck.de

Als Meisterbetrieb stehen wir Ihnen bei der Realisierung Ihres Druckauftrages mit Rat und Tat zur Seite.
Mitglied im Gewerbeverein Bernau e.V.

Stegen 5 a
83236 Übersee/Chiemsee

Telefon 0 86 42 - 596 32 01
Telefax 0 86 42 - 596 32 03

curry & pasta
Täglich wechselndes
frisches Mittagsmenü
ab 5.90 Euro

Wir bringen das warme
Essen zu Ihnen nach Hause

Öffnungszeiten:
tgl. 11 - 14.30 u. 17 - 22 Uhr

mit
Lieferservice

Curry & Pasta
Inb. Harpinder Dhillon
Bahnhofsplatz 6 a
83233 Bernau
Telefon 08051-9649911

www.currypasta.de

„Der Osterhase war da!“

Für die Schüler der ersten und zweiten Klassen der Grundschule Bernau war die Überraschung groß, als am Donnerstag vor den Ferien plötzlich die Telefone ihrer Lehrerinnen klingelten. Am Apparat war nämlich der Osterhase, der erzählte, er habe eine Überraschung für sie.

Nachdem zur Einstimmung auf Ostern schon gemeinsam Ostergras gepflanzt wurde, schlichen die Kinder nun ganze leise durch das Schulhaus, um den Osterhasen nicht zu verschrecken. Gesucht wurden die eigens im Fach Werken und Gestalten hergestellten Osternester aus buntem Tonpapier, die der Osterhase zuvor liebevoll befüllt und versteckt hatte. Mit vollem Körpereinsatz, einer ordentlichen Portion Aufregung und viel Freude spähten die Kinder in alle Ecken und Verstecke.

Wer sein Nest nicht so schnell entdecken konnte, bekam beim Suchen Unterstützung von den Klassenkameraden. Nach erfolgreicher Suche begutachteten die Erst- und Zweitklässler die Inhalte ihrer Nester erst einmal ganz genau. Neben kleinen Deko-Möhrchen und Schokolade konnten auch die niedlichen Häschen-Servietten für große Begeisterung sorgen.

Bei der Osterüberraschung der Viertklässler am nächsten Tag war der Osterhase in diesem Jahr wohl etwas im Stress. Nur so lässt sich erklären, dass er das einzigartige, goldene Ei verloren hatte! Zu seinem Glück passierte das in der Grundschule Bernau. Denn die aufgeweckten Viertklässler nahmen sofort hilfsbereit die Lesespur auf, ließen sich durch Hinweise und Tipps führen und folgten so der Fährte des verlorenen Eis.

Ob analog auf Hinweiszetteln oder digital mit dem iPad - die Hinweise waren an vielen Orten zu finden. Nur, wer genau las, konnte das Ziel erreichen, manch einer musste auch zu einer Zwischenstation zurück.



Doch nach einer spannenden und lustigen Jagd gelang es allen, der Spur zu folgen und so auch zu dem goldenen Ei zu finden. Als Dank hatte der Osterhase ein kleines Osternest versteckt. Die erfolgreichen Spurensucher ließen es sich nicht nehmen, sich reichlich bei dieser Belohnung zu bedienen.

Günstig traf es sich da, dass sich Klaus Schröter auch vor diesen Ferien Zeit nahm, um den Schülern der 4. Klassen wieder vorzulesen. Gebannt lauschten sie dem Vortrag des letzten Teils des „Fliegenden Klassenzimmers“. Am Schluss musste der fleißige Lernpate der Grundschule Bernau fest versprechen, auch vor den Pfingstferien die Viertklässler erneut zu besuchen und die inzwischen fest etablierte Tradition des Vorlesens weiterzuführen.

Die Grundschule Bernau bedankt sich von Herzen bei Herrn Schröter für sein unermüdliches Engagement und beim Elternbeirat der Schule, der mit seiner eifrigen Beteiligung am Osterbasar und seiner Unterstützung so Vieles erst möglich macht!



3. Schulversammlung

Am 24. März nach der ersten Pause waren in den Klassenzimmern wieder zahlreiche gelbe Schul-T-Shirts zu sehen. Grund dafür war die dritte Schulversammlung! Auch diesmal standen wieder viele spannende Themen an.

Zu Beginn konnte man aus allen Klassenzimmern unser Schullied hören. Die Klasse 4b sang über die Lautsprecher, sodass alle gleichzeitig lautstark mitsingen konnten. Anschließend gaben Schülerinnen aus den Klassen 3a, 3b und 4c einen Rückblick auf die Wintersportwoche und den Eislaufftag. Besonders erstaunt waren die Klassen, als sie erfuhren, dass sie mit dem Bücher- und Spielzeugflohmart, 1000 € für die Ukraine sammeln konnten und zusätzlich die Bücherzelle

auf dem Pausenhof wieder gefüllt wurde. Dann wurde es spannend, denn die Siegerinnen und Sieger des Malwettbewerbs wurden verkündet!



Mit Staunen und viel Applaus wurden die Siegerbilder betrachtet und geehrt. Danach wurden die Kinder noch auf das Rama'dama und den Osterbasar aufmerksam gemacht, bevor zum Abschluss gemeinsam mit der 4b die letzten beiden Strophen des Schulliedes angestimmt wurden.

seit 1993 **ANDREAS
HÖTZELSPERGER**
MALERFACHBETRIEB UND HEBEBÜHNENVERLEIH



Priener Straße 47
83209 Prien am Chiemsee
Telefon 0 80 51 / 6 52 12
Telefax 0 80 51 / 9 25 80
Mobil 0171 / 44 57 882
www.maler-hoetzelberger@t-online.de

Jugendreferentin Katrin Hofherr

Jugendtreff

Wir freuen uns sehr, ab Mai Steffi Janjic als Mitarbeiterin im Jugendtreff begrüßen zu können! Somit kann auch mittwochs wieder geöffnet werden und auch außertourliche Öffnungen in den Ferien und ab und an Freitagabend sind geplant.

Liebe Steffi, wir freuen uns sehr dass du dabei bist!



Bernauer Jugendtreff



Der Jugendtreff ist wieder geöffnet!

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Donnerstag 16:00-20:00

Patenprojekt Jugend in Arbeit

Zum Thema „Jugend in Arbeit“ waren Gerhard Jell und ich im April zum Netzwerktreffen an der FHM in Prien. Dort durften wir an der Vorstellung des Patenprojekts teilnehmen. Dieses wird seit vielen Jahren erfolgreich angeboten und hat schon etlichen Jugendlichen geholfen einen Schulabschluss zu erlangen, eine Ausbildungsstelle zu finden und diese auch abzuschließen.

Es ist beeindruckend, wie viele engagierte Menschen,

aus unterschiedlichsten Bereichen, bemüht und interessiert sind Jugendliche auf ihrem Lebensweg zu unterstützen.

Wenn Sie sich vorstellen können, mit Ihrer Lebenserfahrung einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft zu leisten, indem Sie jungen Menschen helfen eine berufliche Perspektive zu finden, nehmen Sie gerne Kontakt auf zur Projektleiterin Frau Kerstin Stock.

K.stock@junge-arbeit-rosenheim.de

Ferienprogramm Jugendförderung

Die Anmeldungen zum diesjährigen Ferienprogramm werden, aller Voraussicht nach, digital erfolgen. Sowohl die Anmeldung als auch die Bereitstellung der Programmpunkte. Näheres in den kommenden Wochen.

Die Gemeinde Bernau zahlt an Vereine in welchen Jugendliche/ Kinder trainiert werden eine Förderung. Sollte bis jetzt kein Formular darüber per email eingegangen sein, bitte bei mir anfordern.

katrin.hofherr@web.de

FERIENWOCHEN
in Bernau am Chiemsee

WANN UND WO FINDEN DIESE WOCHEN STATT?

In den Schulferien 2022 finden in unserer Gemeinde Ferienprogrammwochen für Mädls und Jungs von 6-14 Jahren (empfohlen für Kids von der 1. bis 6. Schulstufe) zu nachfolgenden Terminen statt:

- 1. bis 5. August 2022 (Erlebnis Sport Woche)
- 8. bis 12. August 2022 (Erlebnis Sport Woche)

Betreuung durch Xund ins Leben PädagogInnen gibt es täglich von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr (Freitag bis 14.00 Uhr).

WAS ERWARTET MICH?

Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports, Natur & Abenteuer, Fun- & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste & Zirkus, Summerdance, Fitness & Gesundheit, uvm.

KOSTEN:

Da ein Teil der Kosten durch Spenden gedeckt werden konnte, ist lediglich ein Elternbeitrag von € 75.- pro Kind pro Woche zu bezahlen. Zusätzlich wird ein günstiges Mittagsmenü angeboten. Auswärtige Kinder bezahlen den Vollpreis (€ 148.- zuzügl. Mithagsverpflegungskosten).

WIE KANN ICH MICH ANMELDEN? Die Anmeldung erfolgt online unter:

www.xundinsleben.com > Feriencamps > Anmeldung

Anmeldeschluss: 5.7.2022

ANMERKUNG:

Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Begrenzte Teilnehmerzahl. Bei der Durchführung der Ferienwoche sind die gesetzlichen Vorgaben bezüglich der Covid 19 Verordnungen maßgebend.

EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR EINEN



INKLUSIVE

Camp T-Shirt
Eltern Login



RECHTSANWALTSKANZLEI



KALAITZIS - HALDER

RA KONSTANTIN KALAITZIS

Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht
Fachanwalt für Strafrecht

RA THOMAS HALDER

Fachanwalt für Familienrecht

Rottauer Straße 6 • 83233 Bernau

Telefon: 0 80 51 / 80 43 80 • Telefax 80 43 812

E-Mail: Info@rae-kh.de • www.rae-kh.de

Mit Hoffnung.
Für Frieden.
Mitanand in Bernau!

Geschäftsstelle Christine Schelshorn
08051 962736 oder 0171 2064389



GOLDENER PFLUG

Landgasthof · Umrathshausen · Chiemsee

Jetzt auch bei uns jeden Freitag ab 18:00 Uhr

Spargel- und Bärlauch-Buffer

Spargel, Bärlauch, Salat & Co. mit reichhaltigen
Begleitern, tolle Frühlings-Kreationen.
Essen vom Buffet so viel Sie wollen pro Pers. für nur €

19,40

€ 15,40



Unsere Öffnungszeiten

- Mittwoch – Samstag 16:00 bis 23:00 Uhr
- Sonn- und Feiertag 10:00 bis 23:00 Uhr
- Montag & Dienstag Ruhetag
(außer an Feiertagen)

Warme Küche bis 21 Uhr



Biergarten-Eröffnung im April

Unser neu gestalteter Biergarten
erwartet Sie mit kulinarischen
Köstlichkeiten aus
der Küche und vom Grill.

Familie Heinrichsberger & Team freuen
sich auf Ihren Besuch.

JETZT WIEDER JEDEN SONNTAG

GENIEßEN

FRÜHSTÜCK

Von 8:00 bis 11:00 Uhr - Alles was das
Herz begehrt inkl. Kaffee und Säfte!

GOLDENER PFLUG

Umrathshausen / Chiemsee
Humprechtstraße 1 • 83112 Frasdorf
info@gasthaus-kampenwand.de
www.goldener-pflug-chiemsee.de



08052 95 79 52-0

Elektro Wachter

Ihr Partner für Strom, Licht, Photovoltaik und Elektrogeräte
in Bernau am Chiemsee

Wir suchen Dich !

Bewirb dich noch heute und werde ein Teil des Teams

Chiemseestr. 15 • 83233 Bernau am Chiemsee • 08051 / 8316 • info@elektro-wachter.de • www.elektro-wachter.de